Ericeint täglich mit Ausnahme ber Connjend Feiertage und wird nur an Buchhandler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder bes Börfenvereins ein Exemplar 10 4, für Richtmitglieder 20 4. — Beilagen werben nicht angenommen.

Börsenblatt

ffir ben

Anzeigen: die breigespaltene Petitzeile ober beren Raum 20 Bfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Bfg.; Witglieber des Börsenbereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Bfg., ebenso Buchhandlungsgehissen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Gigentum des Borfenvereins der Dentiden Buchhändler gu Leipzig.

Nº 92.

Leipzig, Sonnabend den 22. April.

1899.

Amtlicher Teil.

Schweizerischer Buchhändler=Verein.

[18997]

In unsern Berein wurde als Mitglied aufgenommen Herr Louis Brodbed, in Firma Brodbed & Comp. in Lieftal.

Frauenfeld und Davos, den 18. April 1899.

Mamens bes

Dorftands des Schweizerifchen Buchhandler-Vereins

Der Brafident: Dr. J. Suber. Der Schriftführer: Sugo Richter.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband

Danffagung.

Von Mitte März an bis heute wurden unseren Kassen folgende Zuwendungen zuteil, über die wir mit dem Auss druck herzlichsten Dankes hiermit quittieren.

Für die Kranken=, Witwen= u. Waisen= und Inval.=Zuschußkasse anteilig:

In der Frühjahrsversammlung des Mitteldeutschen Buchh.= Berbandes v. 26. März zu Frankfurt a. M. durch Herrn Otto Petters gesammelt

34.—

Für die Witmen= und Waisenkasse:

Bon der Bereinigung chriftl. Buchhändler in Berlin durch Herrn G. Kauffmann Als Erlös der Berfteigerung einer Postkarte im Elsaßs

lothring. Buchh. Berein durch herrn Baul Bomhoff in Strafburg " 53.65

Leipzig, 21. April 1899.

Der Dorftand.

Paul hempel. Otto Carlfohn. Rich. hingiche.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von ber 3. C. Dinrichs'ichen Buchhandlung.)

vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche. † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Die mit n. vorgezeichneten Preise der Berleger müssen im Auslande jum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mart und Pfennigen.

Robert Baum in Leipzig.

Sechler, R.: Modernes Christentum. 8°. (101 S.) n. 1. 50 Litteraturbilder fin de siècle. Hrsg. v. A. Breitner. IV. Bdchn. 12°. n. 2. —; geb. bar n. 2. 25 IV. Pichler. Mit Beiträgen v. B. Münz; Adolf Pichler. — H. Widmann; Die Modernes in Salzburg. (126 S. m. Fksms.) n. 2.—; geb. n. 3.25.

Breitfopf & Sartel in Leipzig.

Dahn's, F., fämtliche Werke poetischen Inhalts. 60. Lfg. 8°. (12. Bb. S. 385—513.)

n. 1. —; 12. Bb. kplt. n. 4. —; geb. in Leinw. n. 5. —

Sechsundsechtigster Jahrgang.

29. E. Bruer's Berlag in Berlin.

Handbuch, genealogisches, bürgerlicher Familien. Hrsg. unter Leitg. e. Red. = Komitees des Bereins »Herold«. 6. Bd. 12°. (V, V, 347 S. m. Wappenbildern u. 7 z. Tl. farb. Taf.) Geb. in Leinw. bar n. 6. —

3. G. Cotta'iche Buchh. Radf. in Stuttgart.

Enbel, S. v.: Geschichte der Revolutionszeit 1789—1800. Wohlfeile Ausg. 7. Bd. 80. (VI, 448 G.) n. 2. 40; geb. n. 3.

3. S. 29. Dich Radif. in Stuttgart.

Seidel, R.: Aus Kampfgewühl u. Einsamkeit. Gedichte. 4. Aufl. 8°. (VIII, 117 S.)

Dunder & Sumblot in Leipzig.

Felix, L.: Entwicklungsgeschichte des Eigenthums unter culturgeschichtlichem u. wirthschaftlichem Gesichtspunkte. IV. Thl. Der Einfluss v. Staat u. Recht auf die Entwicklg. des Eigenthums. 2. Hälfte. 1. Abth. (Das Mittelalter.) gr. 8°. (XII, 776 S.)

Hanserecesse. 3. Abth. Hrsg. vom Verein f. hans. Geschichte.
6. Bd. hoch 4°.
6. Hanserecesse von 1477—1530. Bearb. v. D. Schäfer. 6. Bd. (XVI.

Meili, F.: Über das historische Debüt der Doktrin des internationalen Privat- u. Strafrechtes. [Aus: "Ztschr. internat. Privat- u. Strafrechte.] or 8° (VII. 60 S.)

Strafrecht«.] gr. 8°. (VII, 60 S.)

Schriften des Bereins f. Socialpolitik. 80. u. 82. Bb. gr. 8°.
n. 19. 80

80. Untersuchungen üb. die Lage bes Hausiergewerbes in Deutschland. 4. Bd. (XIII, 461 S.) n. 10.20. — 82. Untersuchungen üb. die Lage des Hausiergewerbes in Österreich. (LXXI, 839 S.) n. 9.60.

Veröffentlichungon, wissenschaftliche, des Vereins f. Erdkunde zu Leipzig. 3. Bd. 3. (Schluss-)Hft. gr. 8°. n. —, 80 3. Baumann, O.: Der Sansibar-Archipel. Ergebnisse e. m. Unterstützg. des Vereins f. Erdkunde zu Leipzig 1895/96 ausgeführten Forschungsreise. 3. Hft. Die Insel Pemba u. ihre kleineren Nachbarinseln. Mit 1 Orlg.-Karte.

Werdinand Ente in Stuttgart.

(15 S.) n, -.80,

Handwörterbuch der gesamten Medizin. Hrsg. v. A. Villaret. 2. Aufl. 13. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. S. 961—1084.) n. 3.—; 2. Halbbd. (S. 481—1084) n. 15.—; 1. Bd. kplt. n. 27.—; geb. n.n. 30.—

Solereder, H.: Systematische Anatomie der Dicotyledonen. 4. (Schluss-)Lfg. gr. 8°. (XII u. S. 721—984 m. Abbildgn.) n. 9. —; kplt. n. 36. —

Di. Genft in Münden.

Wörle, E.: Die Verhältnisse in den Freisinger Seminarien u. am dortigen Lyceum od.: Wie der Klerus der Erzdiözese München-Freising herangebildet wird! gr. 8°. (21 S. m. Bildnis.) n. —. 60

Withelm Frid in Wien.

OAdressbuch der Holz-Interessenten Oesterreich-Ungarns m. Besnien u. Herzegowina. Mit Benützg. amtl. Daten bearb. v. J. Sachs. Hrsg. v. der Red. des Oesterr. ungar. Centralblatt f. Walderzeugnisses. IV. Jahrg. Nachtrag 1898,99. gr. 8°. (IV, 46 S.)

Publikationen des österreichischen Centralvereines f. Milchwirthschaft. Nr. 6. gr. 8°. n. 2. 40 6. Schrott-Fiechtl, d.: Das österreichische Lebensmittelgeset im Lichte der beimischen Milchwirthschaft. Eine socialpolit. Plauderei. (229 S.) n. 2.40,

399

Wilhelm Wriedrich in Leipzig.

Tolftoi, Graf 2 .: Auferstehung. Roman. (In 12 Lign.) 1. Lig. 80. (5. 1-64.)

Carl Fromme in Wien.

Molferei = Zeitung, öfterreichische. Fachblatt f. Molfereiwesen u. Rindviehhaltg. Unter Leitg. v. L. Adamey u. W. Winkler hrsg. 6. Jahrg. April 1899 - März 1900. 24 Mrn. gr. 4°. (Mr. 1. Halbjährlich bar n. 3. —; vierteljährlich n. 1. 60

Carl Saushalter in Dunden.

Stengel, R. Frhr. v.: Der ewige Friede. 3. Aufl. gr. 80. (32 G.)

2. 21. Sed in Wien.

Abteien u. Klöster in Osterreich. Heliogravuren nach Naturaufnahmen v. Otto Schmidt, Text v. C. Wolfsgrüber. 4. Lfg. Fol. (5 Taf.) n. 8. -

R. Berrofe's Berlag in Wittenberg.

Fortbildungsichule, die deutsche. Hrsg. v. D. Bache. 8. Jahrg. 1899. Mr. 4. gr. 8°. (32 S.) Bierteljährlich n. -. 70

Ferdinand Birt in Breslau.

Baumann, 3. 28.: Borbereitungen auf den Ratechismus-Unterricht in der Bolfsschule. 4. Aufl. gr. 8°. (92 G.) n. 1. — Elener, Beide u. M. Soffmann: Deutsche Fibel. Mit besond. Berüdficht. zweifprach. Schulen nach ber Schreiblefe : Methobe bearb. (In 2 Iln.) 1. Il.: Schreib = Lefe = Fibel. 1. Schulj. 6. Aufl. gr. 8°. (62 S. m. Abbildgn.) n. —. 27; fart. n. —. 35

Seer, F .: Liederbuch f .preußische Boltsschulen. 22. Aufl. (11. Aufl. ber Neubearbeitg.) 106. bis 110. Tauf. 80. (64 S.) n. - 20 Sirt's, F., Realienbuch. Stoffe f. ben Unterricht in ben Realien. In schulgemäßer Form hrsg. v. H. Nowad, J. G. Paust, F. Steinweller, H. Sieber, R. A. Rohn. (In 3 Ausgaben.) Nr. 5.

5. Größere Ausg. (B). Gieber, S .: Wefchichte. Ausg. f. evangel. Schulen. 7., nach ben neuesten Bestimmgn. umgearb. Aufl. (104.—138. Tauj.) (96 G. m. Bilberanh, u. 3 farb. Rarten.) n. -.50.

Bolt, B .: Unleitung f. ben beutschen Unterricht auf der Unterftufe der zweisprachigen Bolfsschule. 2. Aufl. gr. 80. (88 G.) n. 1. 25

— Deutsche Fibel f. die zweisprachige Bolksschule. 2. Aufl. gr. 8°. (72 G. m. Abbildgn.) Beb. n.n. -. 40

Werdinand Birt & Cohn in Leipzig.

Waeber, R.: Lehrbuch f. den Unterricht in der Phyfif m. Berudficht. der physikalischen Technologie u. der Meteorologie. 11. Aufl. gr. 8º. (323 G. m. 340 Abbildgn. u. 1 Spettraltaf.)

Beb. in Leinw. n.n. 3. 75 - Leitfaben f. ben Unterricht in der Chemie. 12. Aufl. gr. 80. (78 S. m. 32 Abbildgn.) Mart. n. -. 80 - Leitfaden f. ben Unterricht in der Physit m. Berüdficht. ber Witterungsfunde. Rach method. Grundfagen bearb. 11. Aufl. gr. 80. (127 G. m. 144 Abbildgn.) Rart. n. 1. 25

G. Birgel in Leipzig.

Frentag, G .: Besammelte Berle. 2. Aufl. (6. bis 10. Tauf.) 75. Lfg. gr. 85. (22. Bb. IV u.S. 273-420.) Thoms, H.: Einführung in die praktische Nahrungsmittelchemie. Mit e. Anh.: Botanisch-mikroskopischer Tl., bearb. v. E. Gilg. gr. 80. (VIII, 415 S. m. 115 Abbildgn.) Geb. in Leinw. n. 9. -

21. 3. Sofmann in Frankfurt a. Di.

Bed, R. 3 .: Siwche Schlomim. Die Borfdriften üb. das Schächten u. die Untersuchg. der Lunge. In katechet. Form zusammen= geftellt. Neu hrsg., durch Bufage ergangt u. m. e. beutichen Bearbeitg, verfeben v. S. Gronemann. Rebit e. neuen Bearbeitg. der Borfdriften üb. das Entadern u. e. die neueren Berhält= niffe behand. Anh. gr. 8°. (XVI, 158 S.) bar n. Japhet, J. M.: Hebräische Lesefibel. 12. Aufl. 8°. (32 S.) Rart. bar n. —. 35

Ed. Solzel in Olmüt.

Rachnif, 3 .: Die Auferstehung im Lichte ber Offenbarung u. ber Bufunft. 6 dogmatisch=apologet. Borträge. gr. 80. (48 S.) n. 1. 10 Borchert, K.: Das Schreiben m. der Schreibmaschine. Illustriertes Liewehr, M .: Das Marientind im Rofenfranggebete. Oder: Belehrungen üb. den Rosenfrang f. Jedermann. 120. (56 G.) n. - . 70 |

3. Suber in Frauenfeld.

Bachtold, 3 .: Deutsches Lesebuch f. höhere Lehranftalten der Schweig. 1. Bd.: Untere Stufe. 7. Aufl. gr. 8º. (VIII, 320 S.) Geb. in Leinw. n. 2. -

Singicia-Berlag in Leipzig.

Buchhändler-Akademie, internationale. Monatsschrift f. die Gesammt-Interessen des Buchhandels u. der ihm verwandten Gewerbe. Hrsg. v. K. F. Pfau. 1. Bd. 3. Hft. Lex.-8°. (S. 97bar n.n.n. -. 60 Politik, sexuelle. Ein Spiegel der Zeit. Von Hyppokrat. gr. 8°. (VII, 87 S.)

C. Jügel's Berlag in Frankfurt a. M.

Ducotterd, X., u. 2B. Mardner: Lehrgang der frangofischen Sprache, auf Grund der Unichaug. u. m. befond. Berüchicht. Des mundl. u. fchriftl. freien Gedantenausdruds bearb. 1. El. 1. Abtlg. 8. Aufl. gr. 8°. (VII, 96 G. m. 3 Bildern.)

Beb. in Salbleinm. bar n. 1. 30 Ziehen's kaufmännische Reallesebücher. III. Tl. gr. 8°.

Geb. in Halbleinw. n. 3. -III. Wolff, E., u. J. Ziehen: Französisches Lesebuch f. höhere Handelsu. Realschulen. (X, 320 S.) Geb. n. 3,-

Ruhnt'iche Buchh. in Gieleben.

Sperber, E .: Die biblifche Befchichte m. erflärenden Unmerfungen u. heilsgeschichtlichen Erläuterungen als Grundlage f. die unterrichtliche Behandlung. Für den Seminar: u. Schulgebrauch bearb. I. II. Das Alte Teftament. 12. Aufl. 8º. (XVI, 399 G. n. 3. -; geb. in halbfrg. n. 3. 50 m. 4 farb. Landfarten.)

3. Lindaueriche Buchh. in München.

Wirth, 3. F.: Leitfaben f. ben mineralogischen Unterricht an ben humanistischen Lehranstalten Bagerns. gr. 8°. (X, 59 S.) n. 1. -

Lorenz & Bachel in Freiburg i/B.

Albath, R .: Die Anftellungs-Berhältniffe der Militar-Unwärter im Staatsdienfte des Großherzogth, Baden. gr. 8°. (55 G.) n. 1. -Eckert, H.: Ueber die beste Organisation des Arbeitsnachweises zur Förderung des sozialen Friedens zwischen Arbeitgebern u. Arbeitnehmern m. besond. Berücksicht. der Schuh- u. Leder-Industrie. Hierzu e. Anh.: Beobachtungen u. Erfahrgn. aus der Praxis. Mit Formularen u. lith. Beilagen. Gekrönte Preis-Schrift. gr. 8°. (VIII, 48 S. m. 2 Taf.) bar n. 1. 20

Ganther, M .: Tannezapfe us' em Schwarzwald. Luftigi Gedichtle in nord-alemann. Mundart. 2. Aufl. 12º. (123 S.) n. 1. 20; geb. in Leinw. n. 2. -Loreng' badifche Bücherei. II. 120. n.n. -. 90

II. Golff, R.: Bilber u. Gagen aus Breifach's Bergangenheit. Dit Abbilbgn. 2. Huft. (44 S.) n.n. -. 90.

Madlot'iche Buchh. in Rarleruhe.

Chronif der haupts u. Residenzstadt Rarlsruhe f. die 3. 1896 u. 1897. XII. u. XIII. Jahrg. Im Auftrage der ftadt. Archiv- fommission bearb. gr. 86. (III, 128 S. m. 10 Abbildgn. u. III, 129 S. m. 9 Abbildan.) à n. 2. —

Dewald Duge in Leipzig.

Fahnestock, W. B.: Statuvolence od. der gewollte Zustand u. sein Nutzen als Heilmittel in Krampfzuständen u. bei Krankheiten des Geistes u. Körpers. Deutsch v. G. K. Wittig, hrsg. v. A. Aksákow. 3. Aufl. gr. 8°. (X, 45 S.)

Kardec, A.: Der experimentelle Spiritismus. Das Buch der Medien od. Wegweiser der Medien u. der Anrufer, enth. e. besondere Belehrg. üb. die Geister, üb. die Theorie aller Art Kundgebgn., üb. die Mittel f. den Verkehr m. der unsichtbaren Welt, Entdeckg. der Mediumität, üb. Schwierigkeiten u. Klippen, welchen man bei der Ausübg. d. Spiritismus begegnen kann. Aus dem Franz. v. F. Pavlicek. 3. Aufl. gr. 8°. (VIII, 536 S. m. Bildnis.) n. 5. —; geb. bar n. 7. —

Grwin Ragele in Stuttgart.

Schmeil, O.: Uber die Reformbestrebungen auf dem Gebiete des naturgeschichtlichen Unterrichts. 3. Aufl. gr. 8°. (84 S.) n. 1. 40

2. Dehmigfe's Berlag in Berlin.

Lehr- u. Ubungsbuch f. den Klassenunterricht in Handelsschulen sowie zur Selbstbelehrg. Ausg. B. gr. 8°. (70 S.)

R. Oldenbourg in München.

Landesanstalten, die bayerischen öffentlichen, f. Brand-, Hagel- u. Bieh-Bersicherung. Dentschrift, hrsg. anlählich des 100jähr. Bestehens der Brandversicherungsanstalt v. der f. BersicherungsRammer. gr. 4°. (VIII, 131 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —

R. Oldenbourg, Abteilg. f. Schulbucher, in Dunden.

Dechelmann, 2B.: Arithmetit u. geometrifches Rechnen f. Fortbilbungsichulen. 8°. (VI, 94 G. m. Fig.) Rart. n.n. —. 75

Baul Baren in Berlin.

Nordmann, M. G.: Agrarier! helft Euch selbst! Die Gestaltg. des landwirtschaftl. Betriebes m. Rücksicht auf den herrsch. Arbeitermangel. Dreissigjährige Resultate e. zeitgemässen Wirthschaftsweise auf grossen Gütern — kein Arbeitermangel — grosse Reinerträge — rapid wachs. Bodenkraft. gr. 8°. (106 S.) n. 3. — Protofoll ber 41. Sitzung ber Central-Moor-Commission. 12. bis 14. XII. 1898. Unbei 8 Zaf. Leg. 8°. (IV, 216, 38 u. 31 S.)

Morit Schäfer in Leipzig.

Holzt, A: Die Schule des Elektrochemikers. Lehrhefte f. die angewandte Elektricitätslehre. Hrsg. im Verein m. H. Vieweger u. H. Stapelfeldt. 32. Hft. gr. 8°. (S. 1113—1152 m. Fig.) n. —. 75 Zettegaft, H.: Die Lehre v. der Landwirtschaft. 13. Hft. gr. 8°. (56 S. m. Fig.) n. —. 50

Fr. Schaumburg in Stade.

Blätter, neue, f. die Bollsschule der Herzogtimer Bremen u. Berden u. des Landes Hadeln. Hrsg. v. H. Nack, H. Brünjes, H. Breuer, J. Rathje u. W. Wehmann. 37. Jahrg. 1899. 4 Hfte. 8°. (1. Hft. 80 S.) In Komm. n.n. 2. 50

Guft. Comidt in Berlin.

Hesdörffer, M.: Handbuch der praktischen Zimmergärtnerei. 2. Aufl. (In 10 Lign.) 1. Lig. gr. 8°. (S. 1—48 m. Abbildgn. u. 3 [1 farb.] Taf.) n. —. 75

Dr. Schulthef in Burich.

Manjer, 28.: Legifon Inteinifcher Citate. gr. 8°. (279 S.) n. 3. — Macaulay's, Lord, essay on Madame d'Arblay. Abridged, with explanatory notes by H. A. Clay and G. Schirmer. 8°. (77 S.) n. 1. —; kart. n. 1. 20

Schappi, 3.: Baufteine zur Schule ber Butunft. gr. 80. (68 G.)

Muguft Coupp in Dunden.

Hendel, W.: Wider Militarismus u. Krieg. Beiträge zur Abrüftungsfrage u. zur Herbeiführg. des Weltfriedens nach der Lehre v. L. Tolftoj. Nebst e. prakt. Borschlag, die allgemeine Entwassing. betr. 8°. (65 S.)

6. 21. Schwetichte & Cohn in Berlin.

Chajes, H. P.: Markus-Studien. gr. 8º. (VIII, 78 S.) n. 2. -

C. W. 2B. Giegel's Dufifalienh. in Leipzig.

Renger, F.: Mädchenstreiche. Operette. Tert u. Mufit v. R. Op. 11. Terts u. Regiebuch. 126. (48 G.) —. 60

Sugo Spamer in Berlin.

Schulpflege, die. Halbmonatsblätter des Vereins der Rektoren Berlins u. der Prov. Brandenburg. Hauptorgan des preuss. Rektorenvereins. Schriftleitung: H. Heinrich. Neue Folge. V. Jahrg. April 1899—März 1900. 26 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 8 S.) Halbjährlich bar 2. —

Otto Spamer in Leipzig.

Buch, das, der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. Gesamtdarsstellung aller Gebiete der gewerbl. u. industriellen Arbeit, sowie v. Weltverkehr u. Weltwirtschaft. 9. Aufl. 5. Bd. Lex. 8°.

n. 8. —; geb. in Halbstr. n. 10. —

5. Bergbau u. huttenwesen. Mit 608 Textabbilbgn., sowie 12 Beilagen. (VIII, 605 G.)

Lahmann, H.: Die diätetische Blutentmischung (Dysämie) als Grundursache aller Krankheiten. Ein Beitrag zur Lehre v. der Krankheitsanlage u. Krankheitsverhütg. Ein Buch sowohl f. jene, welche gesund machen, als auch f. solche, die gesund bleiben od. werden wollen. 9. Aufl. 25. bis 27. Taus. gr. 8°. (213 S. m. Abbildgn.)

n.n. 1. 70; kart. n.n. 2. —

B. Stanfiewicz in Berlin.

Mode, die. Allgemeine Schneider-Zeitg. Red.: A. Jürgens. 20. Jahrg. 1899. Nr. 7. gr. 4°. (12 S. m. Schnittbog. u. 1 farb. Modenbild.) Bierteljährlich bar n. 3. —

Briedr. Stollberg in Merfeburg.

Schulblatt, amtliches, f. den Reg. Bez. Merseburg. Hrsg. v. der fönigl. Regierg. 10. Jahrg. April 1899—März 1900. 12 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 6 S.) bar n. 1.

Bernhard Tandnit in Leibzig.

Collection of British authors. Vol. 3349 and 3350. 12°. à n. 1. 60 3349. 3350. Trevelyan, Sir G. O.: The American revolution. Part. 1. 1766—1776. With a map. 2 vols. (295 u. 311 S.)

B. G. Teubner in Leipzig.

Aus Natur u. Geisteswelt. 25. Lfg. 80. (6. Bochn. S. 33-64.) bar -. 20

Belhagen & Rlafing in Bielefeld.

Secht, C.: Rechenbuch f. Mädchenschulen in 7 Hrtn. Ausg. A f. höhere u. mittlere Schulen. 3.—5. Hft. 5. Aufl. gr. 8°. n.n. 1. 10 3. 4. (40 u. 44 S.) à n.n. —.35. — 5. (48 S.) n. —.40.

Volkslerikon, evangelisches, zur Orientierung in den sozialen Fragen der Gegenwart, hrsg. vom ev. soz. Central-Ausschuß f. die Prov. Schlesien u. red. v. Th. Schäfer. 5. Ht. gr. 8°. (S. 257—320.)

Bereine Buchhandlung u. Buchdruderei in Innebrud.

Bader, M. (A.): Der beste Tröster. Ein Betrachtungs- u. Gebetbuch üb. Gott den hl. Geist, vorzüglich f. die Pfingstzeit. Zugleich Bruderschaftsbuch f. die Mitglieder der Erzbruderschaft zur immerwähr. Anbetg. u. Berherrlichg. des hl. Geistes. 2. Aufl. 16°. (XVI, 545 S. m. 1 Stahlst.) n. 1. 20; geb. in Leinw. n. 1. 60; in Ldr. m. Goldschn. n. 2. 40

Berlag "Frauenwerte" in Korneuburg (nur bireft).

Nigg, M.: Zum Gedächtnis an den Minnesänger u. Dichter Ritter Ulrich v. Lichtenstein, zu seinem 700. Geburtstage. [Aus: *Frauen-Werke*.] gr. 8°. (28 S.)

Bernh. Friedr. Boigt in Leipzig.

Clouth, F.: Gummi, Guttapercha u. Balata, ihr Ursprung u. Vorkommen, ihre Gewinnung, Verarbeitung u. Verwendung. Mit 45 Abbildgn., Karten u. graph. Darstellgn. gr. 8°. (VIII, 232 S.) 7. 50; geb. 9. —

C. Werneburg in Frankenhaufen.

Adress u. Geschäftshandbuch v. Soolbad Frankenhausen a. Kuffh. u. den umliegenden Ortschaften Bendeleben, Borgleben, Esperstedt, Göllingen, Günserode, Ichstedt, Kuffhäuser, Oldisleben, Rathsfeld, Ringleben, Rothenburg, Seega, Seehausen, Steinthalsleben, Ildersleben. Mit e. Anh.: "Eisenbahn-Fahrpreise v. Station Frankenhausen ab. u. "Postorte innerhalb der 1. Zone". 1. Jahrg. 1899. gr. 8°. (IV, 75 S.) Kart. bar n. 1. 20

v. Rabn & Jaenich in Dresden.

^oGehe & Co.: Handels-Bericht. April 1899. gr. 8^o. (90 S.) bar n. 1. 60

Derzeichnis künftig erscheinender Bucher,

welche in dieser Anmmer zum erstenmale angekündigt find.

301. Albert in München. 3017 von Larisch, über Zierschriften im Dienste der Kunst. 1 .# 50 3.

C. Bertelsmann in Güterstoh. 3016 Goebel, Johannes der Täufer. 40 3.

Calmann: Lovn in Paris u. Leipzig. 3015

Montalivet, Fragments et souvenirs. 7 fr. 50 c. Noriac, Monsieur Edgard. 3 fr. 50 c. Soudak, L'amour d'un clown. 1 fr.

Gugen Diederichs in Leipzig.

Tolstoi, Auferstehung. Lfg. 1. 50 &.

3014

3016

3. Engelhorn in Stuttgart.

von Bunfen, auf Riedenheim. (Engelhorns allgemeine Romanbibliothef. 15. Jahrg. Bd. 20.) 50 d; geb. 75 d.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Catalog d. Astronom. Gesellschaft. I. Stück: Doubiago, Catalogue de 4281 étoiles. 9 .M.

do. XIII. Stück: Bruns u. Peter, Catalog von 11875 Sternen.

Publikationen d. Astrophys. Observat. zu Potsdam. Nr. 43. XIII. Bd.: Müller u. Kempf, Photometr. Durchmusterung. 20 M

Wifder & Frante in Berlin.

3010-12

Stassen, Tristan u. Isolde. 60 M. Trinius, Thuringer Geschichten. 3 .M.

aus der Chronit der Gemeinde Gabelbach. Beb. 4 . 50 &. Schulte vom Brühl, die Gunderin. 2 M; geb. 3 M.

R. Gaertner's Berlag &. Senfelder in Berlin. 3015

Ricfenfeld, der Ginflug des neuen Aftienrechts. 2 .# 40 &.

Albert Goldfdmidt in Berlin.

3014

Grieben's Reisebücher. Bd. 18. Das Riesengebirge. 2 .M. do. Bd. 81. Kl. Führer durch d. Riesengebirge. 1 ./k.

Paul Ollendorff in Paris.

3016

Gauthiez, Ombres d'amour. 2 fr. Serao, Adieu amour. 3 fr. 50 c.

Berleux, Un coeur d'honnête femme. 3 fr. 50 c.

3013 | G. Pierfon's Berlag in Dresden.

3015

von Dincklage, die Erbtochter u. a. Novellen. 3 .# 50 &;

geb. 4 . 50 d. Nagel, drollige Geschichten. 1 # 70 5; geb. 2 # 70 5. Hirsch, aus dem Tagebuch eines letzten Lebensjahres. 2 .#;

geb. 3 .%. Fürst Wrede, Blaue Novellen. 2 M; geb. 3 M.

G. Plon, Mourrit & Cic. in Paris. 3008 de Nazelle, Mémoires du temps de Louis XIV. 3 fr. 50 c.

Le Play, Voyages en Europe. 3 fr. 50 c.

de La Poulaine, le colosse aux pieds d'argile.. 3 fr. 50 c. Toudouze, la bête à bon Dieu. 3 fr. 50 c.

Breuf & Jünger in Breslau.

3014

Ronfursordnung. Geb. 1 .# 20 8.

May Simfon in Charlottenburg.

3009

v. Schlicht, Ehestandshumoresken. 1 .M. Stettenheim, Burlesken. 1 .M.

Skowronnek, Spielerleben. 1 .M. Lee, Berlin von heut'. 1 M. Maupassant, Zwecklose Schönheit. 1 . M.

Julius Springer in Berlin. 3008

Friedländer, Fortschritte der Theerfarbenfabrikation. IV. Theil.

Ernft Wasmuth in Berlin.

3013

Grabdenkmäler u. Grabsteine. 9. Lfg. 10 .M. Berliner Architekturwelt. II. Jahrg. H. 1. 20 M.

Nichtamtlicher Teil.

Dorlicht bei Büchersendungen nach Delterreich!

Bücher gur » Los von Rom « = Bewegung.

Die gegenwärtige Bewegung in Desterreich, deren Inhalt durch den Ruf Dos von Rom!« gefennzeichnet wird, hat zu Magnahmen der Behörden auch gegen den Buchhandel geführt. Bon mehreren Zeitungsmeldungen fei diejenige der »Oftdeutschen Rundschau« vom 19. d. M. hier angeführt. Sie fagt:

»Borgeftern fand fich hofrat Pronan, Direttor des hauptzollamtes, in höherem Auftrage in famtlichen Bollamtsftationen der Wiener Bahnhöfe ein und gab den Befehl, daß fämtliche Sendungen aus dem Auslande mit noch größerer Strenge als bisher bezüglich Drudichriften durchsucht und geprüft werden und alle unter den Begriff Dos von Rome fallenden Schriften fofort genaue Revifion ichon feit einiger Zeit geübt. Die Briifüng bes Inhaltes aus dem Auslande einlaufender Gendungen erstreckt sich hauptfächlich auf Schriften, die in Rolli verpactt hier antommen, wird aber auch auf einfache Briefe ausgedehnt. In den Bollämtern liegt übrigens ein Berzeichnis aller jener Schriften vor, die von den zollämtlichen Organen, bevor die betreffenden Gendungen den Adreffaten ausgefolgt werden, zu beschlagnahmen sind.«

Bon wohlunterrichteter Seite wird uns die allgemeine Richtigkeit dieser Meldung beftätigt. Wir empfingen folgendes Schreiben:

»Wien, am 20. April 1899.

»Löbliche Redaction!

Dit Rüdficht auf die sogenannte "Los von Rom"= Bewegung ift an die Bollämter ber Befehl ergangen, famtliche Sendungen aus dem Auslande mit großer Strenge nach verbotenen Drudidriften zu untersuchen, und thatfachlich find bereits Falle vorgekommen, daß hiefige Buchhändler auf Grund solcher Zusendungen in Untersuchung gezogen worden find.

»Wir bitten Sie daber, sofort in augenfälliger Weise im Borjenblatt zu verlautbaren, daß die Gerren deutschen Berleger ja feine unverlangten Nova, welche nur halbwegs mit diefer Bewegung in Berbindung gebracht werden fonnen, nach Defterreich fenden mögen. Wie Ihnen befannt fein durfte, geht diefe fogenannte Los von Rom-Bewegung dahin, den llebertritt von Katholiken zum Protestantismus aus deutschnationalen Briinden herbeizuführen.«

Die Poligesehnovelle und der Buchhandel.

In der Sitzung der Postfommission des Reichstags am der Polizeibehörde behufs Beichlagnahme ausge= 20. d. M. wurde die Frage angeregt, ob nicht die Art und folgt werden follen. Diefer Auftrag murde unter dem Weise, in der der deutsche Sortimentsbuchhandel bei Bestellung Siegel des Amtsgeheimniffes erteilt. Rach unferen Infor- der Bücher mit den Berlegern über Leipzig verkehrt, gegen mationen wird die in der vorstehenden Notig erwähnte das Postregal verstoße. Der Staatssekretar des Reichs-Postamtes fagte zu, daß er pflichtgemäß diefer Unregung folgen und die Frage abermals priifen werde. Der Abgeordnete Dasbach hatte, wie wir erfahren, nach der Sigung eine Unterredung mit mehreren herren Direktoren des Reichs-Boftamtes, die ihm mitteilten, daß die eben angeregte Frage ichon öfters gang eingehend untersucht und ftets dabin entschieden worden fei, daß der erwähnte Bertehr den bisherigen Bestimmungen der verschiedenen Postgesetze nicht widerspreche.

> Den Zeitungsberichten entnehmen wir über diese Kommiffions Beratung folgendes:

Abgeordneter Diet (Soz.) bringt den bedeutenden Betrieb des Buchhandler Borfenvereins (sic! Red.) gur Sprache. Der Betrieb umfaffe Millionen, und die Gefahr liege por, daß die Reichspoft in der Urt der Berfendung des Börsenvereins eine Defraudation erbliden fonnte. Er bitte um Rlarftellung diefer Berhältniffe.

ftattet fei, geschloffene Briefe ohne Abreffierung gu befördern.

Staatsfefrettar v. Bodbielsti: Gelbftverftandlich falle nach Annahme der Poftnovelle jeder geschloffene Brief, auch ohne Adresse, unter das Postregal. Die Buchhändlerbeftellung in Leipzig geschehe nicht gewerbsmäßig, falle alfo nicht unter die Borlage. Im ibrigen treibe die Reichspoft grundfäglich teine Schnüffelei nach dem Inhalt von Briefen und Baketen. Rämen Ausschreitungen vor, jo mußte allerdings reichsgerichtliche Entscheidung angerufen werden.

Abgeordneter Dr. Saffe (nat.=lib.) halt die Erklärung des Staatsfefretars nicht für verbindlich genug und beantragt daher zu Artikel 2 und 3 folgenden Zusat:

Die Borichriften dieser beiden Artikel beziehen fich nicht auf die Bestellanstalten des Buchhandels.«

Die Intereffen des deutschen Buchhandels müßten durchaus gewahrt und jede Gefahr einer Erschütterung ausgeschloffen werden.

Abgeordneter Müller-Sagan: Für den Buchhandel dürfe keine Ausnahmestellung geschaffen werden, das sei unmöglich schon der Konsequenzen wegen.

Abgeordneter Miller-Fulda ift derselben Unficht Der Buchhandel muffe fich in die Berhältniffe schiden. Es muffe eine definitive Beftimmung über die Privatpoften getroffen werden, die jede Willfür ausschließe.

Der Abgeordnete Diet befand fich, obwohl er Buchhändler ift, bei seiner Anregung in Unkenntnis der ein-Börsenverein der deutschen Buchhändlere feinen Teil an der Leipziger Bestellanstalt hat. Diese seit 1842 bestehende Unftalt ift vielmehr eine Einrichtung des Bereins der Buchhändler zu Leipzig . und fteht ausschließlich in deffen Berwaltung. Sie dient der Erleichterung des örtlichen Beschäftsverkehrs der Bereins=Mitglieder untereinander.

Deutscher Reichstag.

64. Sigung vom 13. April 1899.

Erfte Beratung des Gesetzentwurfs, betreffend Menderungen von Beftimmungen über das

Poftwefen.

(Bgl. Nr. 87, 88.)

Bom zweiten Berhandlungstage ber Boftgefegnovelle im Plenum bes Reichstags beschränten wir uns auf Biebergabe des Schluffes der Reden der Abgeordneten Dr. Dertel (Sachfen) und Dasbad, Die Die Gute hatten, Die Eingabe des Borfenvereins= vorftandes, betreffend Musichliegung ber nicht politischen Blätter vom neuen Zeitungstarif (Borfenblatt Dr. 65), in Schug zu nehmen.

Abgeordneter Oertel (Schluß der Rede): Mun tommt die Frage: Was nun thun? Soll man hier im Plenum bei der erften Beratung gu den 89 Borschlägen noch einen neunzigften machen? Darauf verzichte ich. Ich habe einen stillen Wunsch, den auch eine Reihe fein follte, in der Kommiffion einen gangbaren und mög-

Abgeordneter Dr. Pachnide (freif. Bereinig.) fragt | duftrieen, und zu versuchen, ob fich ein Querichnitt der veran, ob, falls Privatanstalten weiter bestehen, diesen ge- ichiedenen widerstrebenden Meinungen finden lasse. Wenn in der Kommission ein Weg sich findet - gut, wir wollen ihn gerne gehen.

> Für diefen Weg gestatten Sie mir nur, jum Schluß einige kleine Direktiven zu geben. Erstens, es muß unsere Richtschnur bleiben, vor allen Dingen die kleine Provingpresse fo zu halten, daß sie den Wettbewerbstampf mit der immer mehr um sich greifenden großstädtischen Massenpresse aushalt. Das muß der soziale Gesichtspunkt sein. Zweitens müssen wir die Gage für das Gewicht und die Erscheinungshäufigfeit möglichst ermäßigen, vielleicht nach oben hin staffeln. Das gebe ich der Erwägung anheim.

Dir müffen drittens bei der Grundgebühr die Abon= nementsgebühr ber Beitungen entsprechend berücksichtigen. Wir miffen viertens die Wochenschriften und Monats: ichriften überhaupt herauslaffen und hier die 20 Prozent beibehalten. Das wünscht ja der Borfenverein der deuts ichen Buchhändler felbit. Während fonft uns allen die Beförderung zu teuer ift, fagt der Berein: Die Boft befördert uns die Zeitungen zu billig; unsere fleinen Buchhändler in der Proving können nicht mehr bestehen, weil sie auf die Beforgung von Zeitschriften angewiesen find. Und jum Schluß müßte das Infrafttreten des Gesetzes möglichst weit hinausgeschoben werden, damit sich die Geschäftsleute, die Anduftrie und alles andere darauf einrichten kann. Wenn diese Bedenken berücksichtigt werden, wenn sich ein gangbarer Weg findet, sie zu losen, dann werden wir gern bereit fein, ihn zu beschreiten, auch ohne Konferenz. Wenn aber nicht, schlägigen Berhältniffe. Er sei daher hier berichtigt, daß der bann halte ich es für beffer, die Bestimmungen aus der Borlage herauszulösen. Ich glaube, die Welt wird nicht untergehen, wenn ein neuer Postzeitungstarif erst nach einigen Jahren in dem neuen Jahrhundert eingeführt wird. Für uns fteht auch diese Borlage unter dem allgemeinen Gesichtspunft: Schutz der Rleinen gegen die Großen und möglichste Berminderung der Centralisation! Es wäre recht schlimm, wenn diese Borlage die Folge hätte, daß die öffentliche Meinung, präpariert und zurechtgemacht, mehr noch als bisher von Berlin aus in das platte Land geschafft wird. Wir wollen dort die öffentliche Meinung felbst entstehen lassen, weil sie in der Hauptsache gefunder ift draugen als hier. (Beifall rechts.)

Abgeordneter Dasbach (Schluß der Rede): . . . Der Herr Borredner hat soeben erwähnt, daß der Berein deutscher Buchhandler eine etwas auffallende Gingabe gemacht habe. Er führt nämlich Beschwerde darüber, daß infolge der Unnahme des von der Regierung vorgeschlagenen Tarifs die Beitschriften gu billig befördert werden würden. Meine Herren, ich glaube dennoch, daß diese Eingabe jehr berechtigt ift: fie macht nämlich darauf aufmertfam, daß durch Unnahme der Regierungsvorlage eine vollständige Umwälzung in einem großen Teile der Geschäftswelt eintreten werde, indem alsdann die Boft die meiften Zeitschriften fo billig befordern würde, wie sie von dem Sortimenter nicht geliefert werden können, daß alfo der Bezug der Zeitschriften in Bufunft nicht mehr durch die Sortimenter, jondern nur durch meiner politischen Freunde teilt, wenn es nicht möglich die Boft geschehen werbe. Die Eingabe betont, daß die Sortimentsbuchhändler - das find nämlich jene Buchlichst alle — alle ift ja unmöglich — befriedigenden Weg händler, die die von den Berlegern hergestellten Biicher ju finden, daß dann der herr Staatsfefretar, beziehentlich dem Bublifum gur Unficht fenden, im Schaufenfter auslegen Die verbundeten Regierungen fich entschließen wollten, und verkaufen - in Deutschland ein ausgedehnter, febr diesen viel umftrittenen Artitel aus der ohnehin reich be- respektabler und der Erhaltung werter Gewerbestand find, padten Borlage forgfam herauszulöfen, eine Ronfereng gu ber fogar für den Beftand des gangen deutschen Buchhandels berufen, an der sich allerdings nicht nur die Bertreter der nötig ift und auch im Intereffe der Gelehrten, der Autoren allergrößten Beitungen zu beteiligen hatten, sondern auch von Büchern, erhalten werden miiffe. Deutschland fann fich die Bertreter aller Zeitungsarten und der beteiligten In- rühmen, einen Buchhandel zu haben, wie ihn fein Land

außer Deutschland besitt. Es giebt Länder, in denen die Laufe der vierjährigen Beratungen außerhalb dieses hauses Autoren fehr gediegener Bücher große Schwierigkeiten haben, wenn ein Buch von ihnen im Drud erscheinen foll; in der Regel müffen fie etwas darauf gablen, mabrend bei uns befanntlich die Autoren jehr hohe Honorare erzielen und dadurch das Erscheinen einer sehr großen Angahl von Büchern garantiert ift. Der ermähnte llebelftand im Auslande rührt baber, daß dort feine Sortimentsbuchhandlungen bestehen wie bei uns; dort muß in der Regel der Berleger eines Buches felber für bas gange Land die Arbeit thun, die bei uns die 5375 Sortimentsbuchhändler nebft ben 2000 Rolportage= buchhändlern verrichten.

»Es ift darüber fürzlich eine Abhandlung veröffentlicht,

aus der ich nur die Sauptfage vorlegen will:

Ein Net leistungsfähiger Buchhandlungen ift das billigfte und wirfjamfte Mittel für den Berleger und ermäßigt daher die Biicherpreife. Der Berleger bedarf biefes Reges von Sortimentern, um überhaupt feine Biicher absetzen zu können. Dieses engmaschige, über gang Deutschland verbreitete Det von Buchhandlungen bietet bem Bublitum große, im Ausland vollftandig unbefannte Borteile und Annehmlichfeiten, und nur das Bestehen eines Reges von leiftungs= fähigen Sortimentsbuchhandlungen ermöglicht es, daß in Deutschland zahlreiche, besonders wissenschaftliche Werte von den Berlegern gedruckt werden können, die im Auslande entweder gar nicht oder nur auf Roften ber Berfaffer oder gelehrter Befellichaften ericheinen würden.

Dieje fleine Brojchüre ift verfaßt von Wilhelm Ruprecht, Berlagsbuchhändler und Dottor der Staatswiffenschaften, und heißt: »Der Ladenpreis im beutschen Buchhandel«.

»Meine herren, wir muffen burchaus diefen Berhältniffen Rechnung tragen. Die Urheber bes im Reichstage vor einigen Jahren verhandelten Antrages betreffend Aenderung der Gewerbeordnung in der Richtung bin, baß bas Detailreifen eingeschränft, bezw. verboten werden follte, waren von einem gang richtigen theoretischen Pringip ausgegangen, daß man nämlich die übermäßig große Anzahl der Zwischenhandler beseitigen miffe; es liege dies im Intereffe des Produzenten und des Konfumenten. wurde aber aus ben Rreisen der Geschäftstreibenden in bisherige Gesetgebung aufgebauten Gewerbestandes vernichtet würde, und daß eine folde Bernichtung einer gewiffen Angahl von Zwischenhändlern sowohl dem Konsumenten, als auch dem Produzenten zum Nachteil gereichen werde. Der Reichstag ift infolge diefer zahllosen Betitionen und der Erwägung, daß ein folder Gewerbeftand, der fich auf die bisherige Begang bedeutend einzuschränken. Ebenfo, meine Berren, glaube habe, eine Berücksichtigung finden muffen. Gie werden fie finden, wenn wir den von den Zeitungsverlegern ausgegangenen und jest faft einmittig vertretenen Borichlag annehmen, ber ein neues Moment in die Berechnung der Zeitungsgebühren einfligt, jenes Moment, das bisher der herr Staatsfetretär ausdrücklich ausgeschloffen wiffen wollte, nämlich baren Ton erzeugt und die Aufmerksamkeit der Angeschloffenen gebn Prozent vom Abonnementspreise.

Der herr Abgeordnete Dr. Dertel (Sachsen) hat betont, es seien zahllose Borschläge betreffs dieser Regelung des Gebührentarifs gemacht worden, es fei nicht möglich, es allen recht zu machen. Der herr hat vielleicht die Beratungen dieser Materie, soweit sie außerhalb des Hauses bisher statt-

zahlloje Borichläge von den Zeitungsverlegern gemacht worden. Aber ichlieflich hat fast die gefamte Preffe fich auf einen Borschlag geeinigt: das ift der Borschlag, der kombiniert ift aus ben ursprünglichen Borichlägen der Centrumspresse und den Borichlägen der fogenannten »Bofttarifvereinigung deutscher Zeitungsverleger : 10 Prozent vom Abonnementspreise, 10 Prozent für jedes wöchentliche Erscheinen, jahrliche Zahlung von 10 Pfennig; es foll für jedes wöchentliche Erscheinen 1 Rilo Freigewicht gewährt werden, und das darüber hinausgebende llebergewicht foll mit 5 Pfennig pro Kilo besteuert werden. Dieser Borschlag wird - das werden die Berechnungen zeigen, die wir der Kommission vorlegen - eine gerechte Berteilung ber Laften fein; er wird nicht irgend welche Urt von Zeitungen empfindlich belaften, wird auch nicht die Grofpresse allzusehr begiinstigen, fondern dasjenige bewirken, was doch das Ziel der Regierungsvorlage fein muß, nämlich eine allgemein gerechte, gleichmäßige Berteilung der Laften unter Wahrung des Grundsates, daß die zufünftigen Ginnahmen diefelbe Sobe erreichen muffen wie die heutigen Einnahmen. Ich glaube, daß dieses Resultat in der Kommission, wenn auch nach langen Beratungen, zu erzielen sein wird. « (Bravo.)

Rleine Mitteilungen.

Bom Reichstage. . Lex Beinger. - In der Reichstagsfommiffion für die olex Beinges wurde am 20. d. M. der vom Centrum beantragte § 182a bes Strafgefegbuchs angenommen, wonach Arbeitgeber oder Dienftherren und beren Bertreter mit Befängnis bis ju einem Jahre beftraft werben, wenn fie ihre Arbeiterinnen durch Undrohung von Rachteilen ic. gur Dulbung oder Berübung von ungüchtigen Sandlungen verleiten. Dafür ftimmten 13 Mitglieder, dagegen 8 (Ronfervative, Nationalliberale und 2 Freifinnige). hierauf murbe noch § 184 Abfat 1 nach ber Regierungsvorlage einstimmig angenommen, ber mit einem Jahr Befängnis bedroht das Borratighalten, Anpreifen oder Anfündigen ungüchtiger Schriften ac.

Telephon-Beitung. - Gine Ginrichtung, "Telephon-Beitung. ober . Telephon-Berold. genannt, die in Budapeft bereits feit dem Jahre 1892 befteht, foll, bem - Archiv für Boft und Telegraphie. zufolge, nach einem lebereinkommen zwischen bem Biener Stadtrat und einem Unternehmer R. A. Wels auch in Bien gur Ginführung gelangen. Die Ginrichtung befteht darin, daß den mittels besonderer Leitungen an eine gahllosen Betitionen nachgewiesen, daß durch eine solche Centralftelle angeschlossenen Teilnehmern interessante Tages-Besetzgebung ein großer Teil des bestehenden, auf die neuigkeiten, Borsennachrichten, musikalische und deklamatorische Bortrage, fowie Rongertaufführungen in den Wohnungen gu Behör gebracht werden, und zwar von morgens bis abends nach einem vorher bestimmten, halbstündlich bis ftundlich medfelnden Brogramm. Das Unternehmen in Budapeft hatte anfänglich mit Schwierigfeiten gu fampfen, ba bei einer Bahl von eima 1200 Abonnenten Sprache und Tone nicht mehr mit genügender Lautftarte übertragen murden. Es ift jedoch gelungen, die Apparate o zu vervollkommnen, daß die Einrichtung, die jest über 6000 seggebung eingerichtet habe, nicht plöglich vernichtet werden Abonnenten gahlt, noch bei 20 000 Teilnehmern völlig befriedigen biirfe, dazu gefommen, die ursprünglich gemachten Borfchläge wurde. Die Centrale ift mit dem Roniglichen Opernhaus und dem Boltstheater verbunden, fo daß die auf die gange Stadt verich, daß die Wünsche der Buchhändler, die ich eben erwähnt bes Schauspiels und der Musik folgen und damit einen Anteil an bem Runftgenuß haben tonnen. Jeden Donnerstag Abend findet ein Kongert für Rinder ftatt, beftebend aus Ergablungen, Deflamationen, Gefang und Inftrumentalmufit. Goll den Teilnehmern eine Nachricht von besonderer Wichtigfeit mitgeteilt werden, jo wird bei ihnen von der Centralftelle aus ein Marms apparat in Thatigfeit gefest, der einen im gangen Bimmer bormachruft. Dem Biener Unternehmer fei bie Rongeffion gur Unlage ber nötigen Leitungen auf die Dauer von 25 Jahren unter der Bedingung erteilt worden, daß der Gemeinde Bien für Die llebermachung der Anlage eine Jahresgebühr von 1000 Fl., eine Gebühr von 50 Kr. für jeden Teilnehmer, sowie außerdem 5° , des Brutto-Ertrags gezahlt werben. Rach Ablauf der Bertragsbauer hat die Gemeinde bas Recht, famtliche im Gemeindegebiet befindlichen Leitungen und Apparate unentgeltlich in Befig zu nehmen; gefunden, nicht bis jum Schlusse verfolgt. Allerdings find im bagegen verpflichtet fich die Gemeinde, innerhalb der erften 5 Jahre

zu bewilligen.

Berurteilung. - Der Ranglift Billy Lange, ber in Berlin por einiger Beit mit einer veruntreuten Gumme von 40 000 M verschwand, ftand am 18. d. M. unter der Anklage der Unterschlagung vor der III. Strafkammer des Landgerichts I zu Berlin. Der Angeflagte, ber bei ber Berlagsbuchhandlung 2B. T Bruer angeftellt mar, murbe am 22. Februar in Bertretung bes erkrankten Raffenboten weggeschickt, um 40 000 M in Taufends markicheinen auf ber Reichsbank niederzulegen. Er kehrte von diefem Ausgange nicht zurud, fondern hat das gefamte Geld unterschlagen. Die geschäbigte Firma seste sofort durch öffentlichen Unschlag eine Belohnung von 2000 & auf Beschaffung bes Beldes aus. Der Angeflagte ift am 24. Februar in einem Schanklotal betroffen worden, wo er festgenommen wurde. Bon dem Gelde ift nichts bei ihm vorgefunden worden. Er machte allerhand Musflüchte und erfand offenbare Marchen. Buerft wollte er auf einer Bant am Rreuzberg eingeschlafen fein, und dabei follte ihm ein Dieb feine Tafche mit den Taufendmarkscheinen gestohlen haben. Alls ihm die Unwahrheit dieser Behauptung nachgewiesen wurde, erfand er eine andere roman= tifche Beichichte: er behauptete, dag er einem Befannten, den er Müller nannte, erzählt habe, daß er die 40000 & unterschlagen habe. Bei ber Beratung, mas nun gu thun fei, fei Miller auf den Plan verfallen, daß er das Beld an fich nehmen und damit nach San Francisco abdampfen wolle. Dort würde er ein Wirtshaus taufen und bei paffender Gelegenheit, wenn Lange feine Strafe verbugt haben murde, ihn nach dort nachfommen laffen, ihm 30000 M einhändigen und 10000 M als Belohnung für fich beauspruchen. Auch dies ift eine Fabel; der Angeklagte mar jedoch durch feine Macht der lleberredung zu bewegen, anzugeben,

feinem andern Unternehmer eine gleiche ober ähnliche Konzession wo bas Geld geblieben ift. Bahricheinlich hat er es irgendwo vergraben. Der Berichtshof verurteilte ihn jum höchften Strafmag von fünt Jahren Gefängnis und fünt Jahren Ehrverluft.

Reue Biider, Rataloge ze. für Buchhandler.

Sprachen des Orients und Occidents. Antiquar.-Katalog Nr. 4 von Paul Alicke in Dresden-Blasewitz. 80. 33 S. 870 Nrn.

Neue Einbände der Leipziger Buchbinderei-Actiengesellschaft vormals Gustav Fritzsche, k.s. Hofbuchbinder in Leipzig. Musterblatt Nr. 67 u. 68.

Table systématique de la »Bibliographie de la France« Année 1898. (Journal général de l'imprimerie et de la librairie). Lex.-8'. p. 1197-1344. Paris 1898, au Cercle de la librairie etc., 117 Boulevard Saint-Germain.

Theologischer Anzeiger für die evangelische Geistlichkeit Ostpreussens. Hrsg. von der Theologischen Abteilung der Wilh. Koch'schen Buchhandlung in Königsberg i/Pr. Nr. 25, April 1899. 8°. 16 S. 195 Nrn.

Litteratur-Auszug (Medizin) a. d. Reichs-Medizinal-Anzeiger. XXIV. Jahrgang, Nr. 8. 21. April 1899. 4°. S. 91—104. Verlagsbuchhandlung B. Konegen in Leipzig.

Theologie. Antiquarischer Katalog Nr. 71 von Georg Nauck (Fritz Rühe) in Berlin SW. 12. 80. 69 S. 2083 Nrn.

Williams and Norgate's (London, Edinburgh, Oxford) Book Circular. Notes on new and forthcoming books and a classified list of works on theology, classics, European and Oriental languages and history, German and French literature. New books. New Purchases. Nr. 125. (April 1899.) 4°. 18 S.

Anzeigeblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Ronfursverfahren.

Das Konfursverfahren über bas Bermogen bes Buchhandlers Balter Frande in Ihehoe, Inhabers ber Firma 28. Frande vorm. 2d. Ruffer's Buchhandlung, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlugtermins hierdurch aufgehoben.

Igehoe, den 14. April 1899. Ronigliches Amtegericht. II. (gez.) Mannhardt. Beröffentlicht: Boigt, Gefretar, Berichtsichreiber bes Roniglichen Amts-

gerichts. II.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Sandelsregifter.

Mitgeteilt von der Beschäftsftelle des Borfenvereins. Berlin, den 7. April 1899. F. Telge in Schöneberg. Dem Frig Bitt und dem Ernft Mallow ward Rollettin= profura erteilt.

den 10. April 1899. Robert Erner Rommandit-Befellichaft. Die Befells ichaft ift aufgelöft; Robert Erner fest bas Beichaft unter ber Firma Robert Erner Inftitut für taufmannifche und industrielle Propaganda fort.

Karl Roch-Krauß. Inhaber der

Firma ift Carl Roch. - ben 11. April 1899. Carl Meffer & Cie. Bef. m. beichr. Saftg. Begenftand bes Unternehmens ift bie Fortführung des von hermann Meuffer und Carl Meffer bisher unter ber Firma Meuffer & Deffer betriebenen Berlagsgeschäfts. Das Stammfapital beträgt 45000 .M. Beichäftsführer ift Carl Meffer.

M. Megenburg. Die Profura des Auguft Schwarze ift gelofcht.

Berlagsbuchhandlung Inh. Johanna von Biper in Schöneberg. Inhaberin der Firma ift Fraulein Johanna von Piper.

- den 14. April 1899. Berlag ber "Lofe Blatter" Bej. m. beichr. Sitg. Die Bollmacht des Geschäftsführers Paul Bendland ift Gefchäftsführer geworden.

— ben 15. April 1899. Aug. Schwarze. Inhaber der Firma ift August Schwarze.

Bonn, den 7. April 1899. Ed. Moos. Inhaberin der Firma ift die Chefrau des Eduard Moos, Marn, geb. Biegfeld.

Breslau, den 6. April 1899. Georg C Bürfner porm. Georg Danziger, Das Geschäft ift unter der bisherigen Firma auf Alfred Radgiehn übergegangen.

Freiburg i. B., ben 5. April 1899. Bermann Dietlicher. Inhaber ber Firma ift hermann Dietlicher.

Litter. Inftitut Eurt Stodhaufen. Inhaber ift Curt Ernft Stodhaufen. G. Ragoczy. Die Firma ift auf Eugen Jedele übergegangen. Georg Röbce, Kunstverlag. In-

haber ift Georg Röbde.

Greig, den 12. April 1899. Sedwig Blaffs mann. Die Firma und die dem Brofura ift erloichen.

Martin Garth. Die Firma ift er-

loiden. Salle a. G., den 8. April 1899. M. & S. Beder. Befellichafter find Dar Georg August Beder und Bermann Bilhelm Julius Beder.

Samburg, den 10. April 1899. Baptiftifche Berlagsbuchhandlung von 3. 3. Onden Rachflg., Bef. m. beichr. nach Raffel verlegt.

Berlin, den 12. April 1899. von Biper'iche | Samburg, den 11. April 1899. Berlag der Illustrierten Gerichts-Beitung Gef.m. befchr. Sftg. Gegenftand bes Unternehmens ift ber Berlag und Betrieb ber »Illuftrierten Berichts-Beitung. 2c. 2c. Das Stammfapital beträgt 60 000 .M. Gefchäftsführer ift Beinrich Theodor Adolff.

Richard Wendland ift beendigt. hannover, den 12. April 1899. Wilhelm Schaper. Das Geschäft ift mit ber Firma auf Friedrich Spital über-gegangen. Dem Bilhelm Schaper ift Profura erteilt.

Riel, ben 15. April 1899. Gnevfow & von Gellhorn. Die dem heinrich Oswald Saupe erteilte Profura ift erloschen.

Stuttgart, den 10. April 1899. A. Liesching & Co. Infolge Ablebens bes Chriftoph Bach führt deffen Bitme Marie Bach, geb. Liefding bas Beschäft unter der bisherigen Firma weiter. Dem Bilhelm Bach mard Profura erteilt.

Walsrode, den 11. April 1899. Alfred Scharnbed. Inhaber ber Firma ift Alfred Scharnbed.

Rommiffionswechfel

vom 7.-20. April 1899.

Mitgeteilt von ber Beichäftsftelle bes Borfenvereins.

Selmar Cuneus (Zeitschrift für Ansichtsfarten-Sammler) in Balle a. G .:

früher 28. Möfchte, jest Ed. Strauch. Abolf Blaffmann für diefelbe erteilte Beinrich &. Gonsti vorm. 308. 3acher's Buch- und Kunfth. in Köln a Rh.: früher Rein'iche Buchh., jest &. E.

Fifcher.

Abolf Lung, Berlh. in Stuttgart: früher B. Stiehl, jest Otto Borggold. Nordbeutsches Berlags-Inftitut (3. Jolowicz) in Berlin:

früher G. Brauns, jest L. Fernau.

MIb. Betersdorf in Rottbus: früher B. Stiehl, jest S. Dege. Sftg. Der Gig ber Befellichaft ift Beorg B. Wigand's Berlag in Leipzig: früher felbft, jest Theod. Thomas.

400*

[18751] Vom 22. April d. J. ab be- [[17011] 3ch bin beauftragt, ju vertaufen: [[17014] 3ch bin beauftragt, zu vertaufen: findet sich mein Geschäftslokal

28 DRESDENERSTRASSE.

Meine Kommission hatte die Güte Herr TH. THOMAS in Leipzig zu übernehmen.

LEIPZIG.

GEORG H. WIGAND'S VERLAG.

[18905] In meinen Berlag ging über:

Schleswig - Bolfteiniches Jahrbuch. Bd. I. II. Früherer Labenpreis 3 M pro Bd. Herabgesett & Bd. 90 & bar.

Biernabfti, Licht auf meinen Wegen. Geb. Jest 1 . ord., 75 & bar.

Aloftermann, Deutsche Art bei Martin Luther. Jest 20 & Bar.

Alberti, Lerikon der Schleswig-folfteinfden Schriftfteller. 4 Bbe. Friiherer Ladenpreis 48 . M. herabgef. 20 M bar. Theil III—IV, enthaltend 1866—1882 einzeln. Ladenpreis 24 .M. jest 9. Mbar.

Ich bitte bie Berren Antiquare, Die Werke in ihre Rataloge aufzunehmen.

Dochachtend

Riel, April 1899. M. Liebicher.

[19013] Bukarest, den 17. April 1899.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich mit meinem, seit dem Jahre 1885 unter der Firma

L. J. Mendelovici,

Internationale Buchhandlung, Specialgeschäft für Architektur,

am hiesigen Platze bestehenden Geschäft mit dem deutschen Buchhandel in direkte Verbindung trete. Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch bitte ich um gefällige Einsendung Ihrer Cirkulare und Prospekte.

Die Besorgung meiner Kommission hat Herr Gustav Brauns in Leipzig über-

nommen.

Hochachtungsvoll

L. J. Mendelovici.

Rommiffions=Wechfel.

Die Rommiffion beforgt für mich von heute ab

Berr germann Dege in Leipzig.

Unverlangte Bufendungen find verbeten und folgen mit Roftenbelaftung gurud. Jebe Bewähr wird abgelehnt, da nur gegen bar bezogen mird.

Rottbus, 17. April 1899.

Alb. Peteredorf.

[18891] 3ch übernahm die Rommiffion ber Firma

S. A. fifder's Perlag

in Berlin W. 30, Frobenftr. 14. Leipzig, den 19. April 1899.

Theod. Thomas.

Berfaufsantrage.

[2113] Eine Berlagsbuchhandlung (popul. Berlag) ift megen Tobesfalls billig gu vertaufen. Näheres unt. 2113 b. b. Beichafts. ftelle bes Borfenvereins.

Einige guteingeführte, beftregens fierte belletriftifche Berlageartifel, mebgunftige Sonorarverhaltniffe. Ranfpreis für alle Rechte, Borrate und Matern 15000 .M.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

Bermann Bildt.

[17012] 3ch bin beauftragt, ju verfaufen:

Eine meitbefannte, Unfang bes buchhandlung in einer großen Sauptu. Refidengftadt Guddeutschlande mit langjähriger, treuer u. ficherer Rundichaft. Stabiler Umfat; große Bibliothefliefe= rungen. Legtjähr. Reingewinn 10740 .K. Große reale Berte, aparte Ginrichtung. Raufpreis 80000 .#; günftige Bahlungsbedingungen.

Der bergeitige langjährige Befiger ber Firma giebt bas gediegene Objett aus Befundheitsrüdfichten ab.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

Bermann Bildt.

[17013] 3ch bin beauftragt, zu verfaufen:

Begen Erfrantung bes Befigers eine alte, vielgelefene liberale Zages: zeitung erften Ranges, verbunden mit Druderei, in herrlich gelegener Stadt mit reicher Umgegenb. Abonnentengabl und Inferate find fortgefest in großer Bunahme begriffen. Nötiges Rapital 300 000 M. Geltene Raufgelegenheit

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

hermann Wildt.

[17015] 3ch bin beauftragt, zu verfaufen:

Eine aufblühende angejehene Cortimentsbuchhandlung in einer bedeutenben ichongelegenen Sandelsftadt Defterreichs. Lettjähriger Umfat 24650 fl. Reale Berte 4400 fl. Der Reingewinn des letten Jahres belief fich auf 2000 fl., boch wird fich diefer mefentlich gunftiger geftalten, fobald ber Befiger bes Be: schäftes in demfelben auch felbft thatig fein tann, mas bislang nicht 6400 fl.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

Bermann Wildt.

[17019] 3ch bin beauftragt, ju verkaufen:

Gine in befter Entwidlung befindliche Cortimentsbuchhandlung mit fteigendem Ilmfag in einem berühm= ten flimatifden Rurort, vorzüglich von der Uriftofratie besucht. Reale Berte 11 000 Fres. Reingewinn 3500 Fres. Raufpreis 15 000 Frcs.

fein.

Stuttgart, Ronigsftrage 38.

hermann Bildt.

Einen guten, in fich abgeichloffenen Runftverlag fportlicher Richtung mit rere Auflagen liegen bereits por; famtlichen Borraten u. Rechten; ftabiler Umfag. Raufpreis 19600 .M.

> Bei Bargahlung fommt ber Bertäufer im Breife noch etwas entgegen.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

Bermann Bildt.

[17017] 3ch bin beauftragt, gu verfaufen:

Eine alte gute Sortimentebuchhands Jahrhunderts gegründete Sortiments- lung in einer großen Univerfitatsftadt mit viel Frembenverfehr und rapib fteigenber Einwohnerzahl. jahriger Umfat 60727 M. Reale Berte ca. 30000 .M. Große Lieferungen an Inftitute u. Behörden; grundfolides Dbjeft.

Stuttgart, Ronigsftrage 38.

hermann Bildt.

[17016] 3ch bin beauftragt, ju verfaufen:

Begen lleberburbung des berzeitigen Besigers ein vornehmes, periodifch ericheinendes Berlageunternehmen technologifder Richtung, bas im legten Jahre einen Reingewinn von 3400 Merbrachte. Raufpreis 10000 N.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

Bermann Bildt.

[17018] 3ch bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen hochangesehenen Zeitungs= verlag nebft guteingerichteter Buchdruderei in industriereicher, icon gelegener Stadt Guddeutschlands; Auflage fiber 11000. Legtjähriger Reingewinn 15700 .M. Für einen gefchäftstundigen vermöglichen herrn mare ev. auch Belegen= heit zu einem Teilhaberverhaltnis vorhanden.

Stuttgart, Ronigsftrage 38.

Dermann Bildt.

[17024] 3ch bin beauftragt, ju verkaufen:

Eine über 50 Jahre alte Buch= u. Runfthandlung in einer fleineren anmutigen Stadt Banerns mit großen Ergiehungsanftalten, Gig vieler Beber Fall mar. Raufpreis bei Bargablung | borden. Lettjahriger Reingewinu 3000 .#; gute Rundichaft, ansehnliche Rontis nuationen. Raufpreis 8000 .M.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

Bermann Bildt.

[17020] 3ch bin beauftragt, ju verfaufen:

Begen Erfrantung des Befigers eine über 50 Jahre alte, lebhafte Mufitalienhandlung - hochangefebene Firma - mit fteigendem Umfage in großer reicher Stadt Guddentichlands; anhängliche feine Rundichaft. Lent-Der Räufer mußte ber englischen jahriger Reingewinn 5700 .M. Reale und frangofifchen Sprache machtig Berte 35 000 .K. Bunftige Bahlungsbedingungen; außerft folides Objett.

Stuttgart, Ronigsftrage 38.

hermann Wildt.

[17028] 3ch bin beauftragt, zu verlaufen: [[17025] 3ch bin beauftragt, zu verlaufen:

In den Rheinlanden wegen andernis; große fteigenbe Inferaten = Muf = material. bevorzugt.

Stuttgart, Ronigsftrage 38.

hermann Wildt.

[17027] 3ch bin beauftragt, ju perfaufen:

Gine pielverbreitete, großen Ges winn bringende Zeitung bemofratifcher Farbung nebft guteingerichteter Buch= druderei in größerer Stabt Guddeutich= lands, Sobe Auflage, fteigende Infertionsauftrage. Raufpreis 130000 .M. Borgugliches Objett.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

Bermann Wildt.

[17022] 3d bin beauftragt, ju verfaufen:

Eine in flottem Betrieb ftebenbe Sortimentes u. Berlagebuchhandlung in berühmter Universitätsftadt mit über 100000 Ginmohnern; Gig ber bochften Behörden. Umfat 100000 Frcs., Durch= fcnittereingewinn 13000 Fres. Ev. mare der jegige Befiger auch bereit, einen tüchtigen herrn mit entfprechendem Rapital als Zeilhaber aufzunehmen.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

hermann Wildt.

[17023] 3d bin beauftragt, ju verfaufen:

Ginen fleineren aussichtsreichen belletriftifden Berlag mit ausgezeich= neten Autorenverbindungen. Das vornehme litterarifche Unternehmen von gediegenftem Inhalt ift geichmadvoll ausgestattet und eignet fich fowohl gur Begründung eines eigenen als gur Angliederung an einen befteben= ben Berlag.

Stuttgart, Königsftr. 38.

hermann Wildt.

[17026] 3ch bin beauftragt, ju verfaufen:

ftabt Burttemberge mit vorwiegenb tatholifder Bevolterung eine über 50 Jahre alte folide Cortimentebuch= Stadt der Provinz Sachsen zu bandlung. Durchichnittsumfat ber letten 5 Jahre 15000 .#; fleine Spejen. Bert= volle Rontinuationen, treue und gahlungsfähigeRunbichaft.RealeBerte ca. 6000 M.

Stuttgart, Ronigsftr. 38.

Bermann Bildt.

[12756] Eine flottgebende Buchhandlung mit Journalzirtel in Berlin, Die einen fteigenden Umfag, im letten Jahre über 25 Mille und hohen Reinverdienft hat, u. fefter Rundichaft, in groß. Stadt Mittel-Beruf ju fulanten Bedingungen gu perftelle d. B.=B.

Sechsunbfechzigfter Jahrgang.

Einen gangbaren, elegant u. mos weitiger Unternehmungen bes Bes bern ausgeftatteten Jugendichriftenfigers eine guteingeführte gewerbliche Berlag mit Borraten, Berlagsrechten Fachzeitschrift mit hohem Gewinnertrags und bem gesamten Illustrationss Der Raufpreis beträgt trage. Raufpreis 100000 M. herren, die 100000 M. Intereffenten, die über Bargahlung leiften tonnen, werden entfprechende Mittel verfügen, er : halten gern meitere Mustunft.

Stuttgart, Rönigsftr. 38.

Bermann Wildt.

[19011] Billig abzugeben sind die Verlagsrechte und Vorräte von: "Grundriss der Literaturgeschichte", Italienisch, Niederländisch, Spanisch, und Manuskripte, Französisch, Englisch, von Schmidt (Pseudonym eines bekannten Professors der Litteraturgeschichte), Steine u. Verlagsrechte zu Müller, Monogramme (24 M ord.). Verlagsrechte u. Originale zu Tondichter-Album von Hohenhausen.

Norddeutsches Verlags-Institut J. Jolowicz.

[15854] Bu vertaufen und befonders ge= eignet für Berlag litteraturmiff. Richtung ein feit mehreren Jahren beftebendes periodifches Unternehmen. Berausgeber befannter Gelehrter. Forderung ift nicht hoch, doch foll Garantie für gedeihliche Weiterentwicklung geboten fein. Uns gebote unter it 15854 an die Geichafts ftelle des B.=B.

[18874] Ein umfängl. Berlag m. Druderei in großer Stadt Deutsch-Defterreichs ift gu verfaufen, refp. fucht einen thatfraftig. u. routin. Teilhaber mit Rapital. - Bu event. Allein-lebernahme bes Beichaftes find größere Mittel erforderlich. Rur Refletten= ten, die in der Lage find, den Rachmeis üb. umfänglichere Rapitalien zu erbringen, er-halten nähere Ausfunft. Gef. Buidriften unter Z. Y. # 18874 burch die Beichaftsftelle b. B.= B. erbeten.

[18734] Berkaufe, ba nicht in bie Berlagsrichtung paffend:

Borrate u. Berlagsrecht eines Baurats gebers f. Laien,

Borrate u. Berlagsrecht einer in Italien ftart verbreiteten Jugenbichrift in deutscher llebersetzung.

Angebote unter 18734 an bie Be= fchäftsftelle d. B.B.

In einer angenehmen Oberamts: [17548] Einem jungen energischen Buchhändler wird Gelegenheit geboten, ein kl. Sertiment in einer freundlichen mittleren übernehmen. Der Umsatz des Geschäftes dürfte bei Fleiss und Strebsamkeit recht bald verdoppelt werden können.

Zur Uebernahme des Lagers und Inventars sind ca. 4-5000 M erforderlich.

Gefl. Angebote mit Angabe des vorhandenen Kapitals befördert unter S. 17548 die Geschäftsstelle des B.-V.

[11846] Altes, befanntes Cortiment m. feiner wegen llebertritts des Befigers in andern beutschl., zu verfaufen. Groß. Runftlager, gute Kontinugt., Leihbibl., Journallefegirt. 2c. taufen. Anfragen mit Angabe von Re- Amfat über 20000 M. Angahlg. 13500 M. ferengen unter # 12756 an die Geschäfts : Anfr. find 3. richt. u. A. Z. 11846 an die Beichäftsftelle d. B.B.

Für amerikanische Bibliotheken, reiche Antiquare u. Bücherfreunde.

[19012] Beabsichtige, mein Antiquariat, bestehend aus Büchern und Stichen früherer Jahrhunderte, im Werte von ca. 800 000 A. zum festen Nettobarpreis von 250 000 M zu verkaufen. Eignet sich auch zur Gründung einer Filiale. Reflektenten wollen sich an Wochentagen von 9-12 u. 3-6 Uhr bei mir persönlich vorstellen oder schriftlich Erkundigung einholen. Nathan Rosenthal's Antiquariat, 32 0 rechts Schwanthalerstrasse, München. (Von 1872-1895 Teilhaber von Ludwig Rosenthal's Antiquariat.)

[19044] Billig gu vertaufen b. Berlager. e. popular mediz. Bertes v. 45 Bog., bas feit Jahren vergr. ift u. jest neu aufgelegt werden foll. Honorar ift bezahlt. Näheres unter F. B. 777 postlagernd Leipzig.

[18701] In nordd angenehm Universitätsstadt ist e. mehrjähr. eingeführt. wissenschaftl. Antiquariat m. gut gewählt. Lager, kompl. Inventar u. Firma, Umst. halber f. 20000 M, wobei keinerlei imag. Werthe inbegriffen, zu verkaufen. Besichtigung und baldiger Abschluss erwünscht. Näheres durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter 18701.

[18942] Rentabler, angesehener Verlag m. Zeitschrift zu verkaufen. Nur Herren, die über ca. 60 000 M verfügen, wollen sich melden! Vermittler verbeten.

Gef. Angebote unter A. K. # 18942 durch d. Geschäftsst. des B.-V. erbeten. [19040] Gin rentables Sortiment in fl. Mittelftadt ift preiswert gu verfaufen. Raberes burch C. F. 2B. Feft, Leipzig.

[18655] In einer grösseren Stadt der Rheinprovinz ist eine gutgehende Sortimentsbuchhandlung mit Nebenzweigen Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Der Umsatz beträgt ca. 50 000 M mit einem Reingewinn von 5000 bis 6000 M p. a. Die effektiven Werte betragen ca. 15000 M. Die Forderung ist auf 30 000 M festgesetzt mit 10000 . Anzahlung. Das Geschäft ist noch grösserer Ausdehnung fähig. Besitzer müsste Katholik sein.

> Elwin Staude. Berlin W. 35.

[19009] Wegen Todesfall für fofort eine beffere, eingeführte Buch-, Runft- u. Mufifalienhandlung nebft Schreibmaterialien ju

Ungebote erbitte unter A. B. Bochum,

poftlagernd.

[16719] Rl. wiffenich. Sortiment u. Untiqu. ohne Rebenbranchen ift fofort oder fpater febr billig ju verfaufen.

Geringe Spejen, verhaltnismäßig hoher Reingewinn; Rififo ausgeschloffen. Bur Hebernahme gehören 6-8000 . Bermittler

verbeten. Angebote an H. Grimmer, Dresden, Berderftr. 8.

[3740] Altes, befanntes Antiquariat und Buchhandlung in großer Stadt Gudbeutschlands megen Tobesfalls bes Befigers gu vertaufen. Nur Gelbftfäufer erhalten Mustunft. Ginfichtnahme in bas Beichäft burch perfonliches Arbeiten in bemfelben gemunicht. Angebote unter Nr. 3740 burch bie Beichäftsftelle bes B.B. erbeten.

Lukrativer Berlag [17308] im gangen ober in Abteilungen gu ver-

taufen. Das Bange nur 10000 .4. -Raberes durch M. Schupp in München,

herrnftrage 29.

401

Ranfgefuche.

[18330] Eine durchaus solide Sortimentsbuchhandlung von eirea 30-45000 M Umsatz und entsprechendem Gewinn wird zum 1. Juli zu kaufen gesucht. (Nebenbranchen, Musik und Kunst, nicht ausgeschlossen.) Vorheriges Arbeiten im Geschäft erwünscht. Als Selbstreflektent erbitte ich direktes Angebot u. E. F. 18330 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhabergefuche.

[17021] Teilhabergesuch.

In eine internationale Buchhandlung ersten Ranges tann zur Auslösung des zurücktretenden stillen Teilhabers ein tüchtiger Buchhändler evangelischer Konfession mit guten Litteraturs und Sprachkenntnissen als thätiger Tozius eintreten. Einlagekapital, das verzinst wird, mindestens 75000 Fres. Die Berhältnisse sind sehr günstig. Räheres auf ernste Anfragen durch

Stuttgart, Rönigsftr. 38.

Bermann Wildt.



Z [18924] Verlag von

August Hirschwald in Berlin.

1898 erschien vollständig:

Handbuch

der

allgemeinen und speciellen

Arzneiverordnungslehre.

Auf Grundlage

des Arzneibuchs für das Deutsche Reich (III. Ausgabe)

und der fremden neuesten Pharmacopeen

bearbeitet von

Geh. Med.-Rath Prof. Dr. C. A. Ewald.

Dreizehnte vermehrte Aufl. gr. 8°. 1898. 20 %.

Dies Handbuch ist für den praktischen Arzt unentbehrlich, da es mit seinen ausführlichen, nach den Krankheiten und nach den Arzneimitteln geordneten, so praktischen Registern einem unzweifelhaften Bedürfnisse für die ärztliche Praxis entspricht. Die vorliegende dreizehnte Auflage ist nach dem neuesten Standpunkt der Wissenschaft und mit Berücksichtigung der Pharmacopoea oeconomica umgearbeitet und vermehrt. So wird die Arneiverordnungslehre ihren längst ruhmvoll behaupteten Platz an der Spitze aller ähnlichen Werke auch weiterhin einnehmen, und bitten wir wiederholt um gef. Verwendung, da jetzt wieder Exemplare

Berlin, im April 1899.

à cond. zu Diensten stehen.

[18732] Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Heute wurde versandt:

GRAEFE - SAEMISCH HANDBUCH

DER

GESAMTEN AUGENHEILKUNDE

UNTER MITWIRKUNG

von

Dr. THEODOR BEER in Wien, Dr. ST. BERNHEIMER in Wien, Prof. O. EVERS-BUSCH in Erlangen, Dr. A. FICK in Zürich, Prof. SIGMUND FUCHS in Wien. Prof. ALFRED GRAEFE in Weimar, Prof. R. GREEFF in Berlin, Dr. A. GROENOUW in Breslau, Dr. HEDDAEUS in Essen, Prof. E. HERING in Leipzig, Prof. C. HESS in Marburg, Prof. E. von HIPPEL in Heidelberg, Prof. J. HIRSCHBERG in Berlin, Dr. med. et philos. A. KRAEMER in Zürich, Dr. EDMUND LANDOLT in Paris, Prof. TH. LEBER in Heidelberg, Prof. F. MERKEL in Göttingen, Prof. JULIUS von MICHEL in Würzburg, Prof. M. NUSSBAUM in Bonn, Prof. TH. SAEMISCH in Bonn, Prof. H. SATTLER in Leipzig, Prof. OTTO SCHIRMER in Greifswald, Prof. GUSTAV SCHLEICH in Tübingen, Prof. H. SCHMIDT-RIMPLER in Göttingen, Prof. OSCAR SCHULTZE in Würzburg, Prof. H. SNELLEN in Utrecht, Prof. H. SNELLEN jr. in Utrecht, Prof. W. UHTHOFF in Breslau, Prof. HANS VIRCHOW in Berlin, Prof. A. WAGENMANN in Jena, Prof. L. von WECKER in Paris

HERAUSGEGEBEN

von

PROF. DR. THEODOR SAEMISCH IN BONN

ZWEITE NEUBEARBEITETE AUFLAGE

ZWÖLFTER BAND. II. Teil: PATHOLOGIE UND THERAPIE.

MIT 5 FIGUREN IM TEXT

gr. 80. Subskriptionspreis: geheftet # 10 80; gebunden (Halbfranz) # 13.80. Einzelpreis: , # 16.—; , # 19.—

Mit dem vorstehenden Bande, der den I. Teil der "Geschichte der Augenheilkunde von Prof. J. Hirschberg" enthält, liegt der erste vollständige Band des "Handbuchs der Augenheilkunde" abgeschlossen vor.

Derselbe wurde zunächst an alle die Firmen, die Exemplare fest oder à cond. bestellt hatten, versandt und stehen andere weitere Exemplare zur erneuten Verwendung für das Unternehmen auch ferner à cond. zur Verfügung; gebundene Exemplare jedoch nur fest.

Gleichzeitig gelangte der XII. Band auch gesondert zur Ausgabe und zwar unter dem Titel:

GESCHICHTE

DER

AUGENHEILKUNDE

Von

Dr. J. HIRSCHBERG

PROFESSOR IN BERLIN.

ERSTES BUCH

GESCHICHTE DER AUGENHEILKUNDE

MIT 5 FIGUREN IM TEXT

(HANDBUCH DER GESAMTEN AUGENHEILKUNDE. XII. BAND)

Gr. 8º. Geheftet # 16 .- ; gebunden (Halbfranz) # 19 .-

Mehrbedarf steht auch hiervon noch à cond. zur Verfügung, und bitte ich zu verlangen.

Leipzig, den 18. April 1899.

Wilhelm Engelmann.



Z [19038]

Leipzig, den 20. April 1899.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich vom laufenden Jahre an den Alleinvertrieb der in London monatlich erscheinenden Kunstzeitschrift

THE ARTIST

An illustrated monthly Record of Arts, Crafts and Industries

Jede Nummer 1 sh. Jahresabonnement 10 M netto

übernommen habe.

Wohl ist an Kunstzeitschriften im allgemeinen und auch an kunstgewerblichen Journalen heutzutage kein Mangel, aber eine Zeitschrift vom Range des "Artist", die so vieles und in so vollendeter, ausgereifter Form bietet, wird sich auch auf dem Kontinent ihren Platz zu sichern wissen, wie sie sich bereits in England die Führerschaft auf den von ihr gepflegten Gebieten zuschreiben

Ich bitte um thätige Verwendung für diese ausserhalb Englands verhältnismässig wenig bekannte, aber der grössten Verbreitung fähige Zeitschrift und bin gern bereit, besondere Bemühungen für deren Einführung durch weitere Zugeständnisse zu unterstützen. Ich stelle Ihnen einen vierseitigen Prospekt in ausreichender Zahl mit Druckproben und kurzem begleitenden Text zur Verfügung, aus dem Sie ersehen werden, dass die Zeitschrift für alle Kreise, die in irgend welcher Beziehung zu Kunst und Kunstgewerbe stehen, von höchster Bedeutung ist, überall aufklärend, belehrend und vorbildlich wirkend. Auch Probenummern stehen in beschränkter Zahl zu Diensten. Sie wollen sich zu diesem Zweck des in der vorliegenden Nummer enthaltenen Bestellzettels bedienen.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Ant.

(2) [18879] Soeben erichienen:

Malmen Pavids

nach ber beutschen Hebersehung

D. Martin Luthers.

___ Durchgesehene Ausgabe. ___

161/2 Bogen in elegant. Ganglederband.

Nur bar mit 20% Rabatt.

Preis 1 16 50 8.

(April 1899) fchreibt barüber:

"Bleich wie eine ichone und wertvolle Oftergabe mutet uns biefes Buch an. Es hat bis jest eine fünftlerisch schöne Tafchenausgabe ber Pfalmen, die ben föftlichen Inhalt in murbiges augeres Gewand hüllt, gefehlt, und wir muffen bem Ronigsberger Bürger, ber den weihevollen Bebanten an eine neue Pfalterausgabe faßte und ihn gur That merben ließ, von Ber-gen bantbar fein. Das Buch, bas bem fünftlerifch vornehmen Befchmade bes Mannes, nach beffen Ibeen es entftanben ift, entspricht, trägt biejenige Burbe und Befälligfeit, die man mit Recht einem für die ftille Erbauung beftimmten Saus-ichage munichen barf; es zeichnet fich burch eine die weite Berbreitung und ben taglichen Gebrauch forbernde Sandlichkeit ber Form, burch Dauerhaftigfeit und Schmiegfamteit des Einbandes, durch befondere Rlarheit der Inpen und durch eine edle innere Ausstattung aus. Dabei ift jeder Brunt vermieden, nicht aber ber Schmud, ber bie außere Burbe gu bem inneren Werte in harmonische Berbindung bringt. Go ift es recht bagu angethan, ein lieber Freund und treuer Benoffe erbauungs: bedürftiger Menichen zu werben. Dloge das icone Buch überall die Aufnahme finden, die es verdient; wird es boch allen, die es in die Sand nehmen, nicht nur religioje, sondern auch afthetische Befriedigung gewähren. Der auf 1 . 50 & feftgefette Labenpreis, ber bei weitem nicht Die Galfte ber Berftellungstoften bedt, dürfte die meitefte Berbreitung des Buches mefentlich fordern.

Königsberg i/Br.

Wilh. Roch.

R. u. t. Sofbuchhandlung Bilhelm Frid

Z[18985] **Zien I.,** Graben 27.

Goeben erichienen:

Das öfterreicifche Lebensmittelgeset

im Lichte ber beimifchen

Mildwirthschaft.

Eine focialpolitische Plauderei.

Sans Schrott-Birchtl.

Gr. 8º., 229 Geiten, broich., 2 # 40 & ord., 1 # 80 & netto.

Der Berfaffer hat feine in Defterreich und in Rord-Deutschland gefammelten Erfahrungen feinem Buche einverleibt und Diefes hierdurch auch dem Intereffe des Molferei-Fachmannes im Deutschen Reich näher gerüdt.

Statistische Nachrichten

aus dem

Gesammtgebiete der Landwirthschaft

Nr. 1.

Monatlich erscheinen 2 Nummern,

— Abonnement für 6 Monate 2 M. —

Die "Statistischen Nachrichten" werden Der "Theologische Anzeiger" Rr. 25 herausgegeben von der k. k. statistischen Central - Commission und werden enthalten die amtlichen Berichte des k. k. Akerbau-Ministeriums über Saatenstand und Ernte, Berichte über Marktpreise für Getreide und landwirtschaftliche Industrie - Erzeugnisse, Berichte über den Holzmarkt und andere für Land- und Forstwirtschaft wichtige Mitteilungen. Nr. 1 steht à cond. beziehungsweise gratis zu Diensten.

Der forstliche Binsfuß und Bodenwerth.

Bon

Rarl Srogl,

Oberförfter und Butsvermalter.

Oftav, 59 Seiten, brofch., 1 16 60 gord., 1 .# 20 & netto.

Grogl's Buch beruht auf ber Wahrnehmung, daß die heute in allgemeiner Geltung ftebende Bregleriche Reinertrags-Theorie in ber Pragis nicht die erwartete Birfung außere. - Bir liefern einzelne Eremplare à condition.

Hochachtungsvoll

fin. k. hofbuchhandlung Wilhelm Frick.

Verlag v. H. Bechhold, Frankfurt a/M.: [14072] Lawn Tennis

(Anleitg. z. Erlernung d. Spiels u. Anlage e. Platzes) von J. Webster. 3. Aufl. 6.—7. Tausend.

Preis 1 % ord., 70 & bar u. 7/6. In Kommission kann ich das bekannte Buch nicht mehr liefern.

401*

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Z [18676] Soeben erschien:

Handwörterbuch der gesamten Medicin

herausgegeben von

Dr. A. Villaret,

Königl. Preussischem Generaloberarzt.

= Zweite, gänzlich neubearbeitete Auflage. =

Zwei Bände. - Erster Band komplett.

Gr. 8°. Geheftet 27 % ord.; elegant in Halbfranz gebunden 30 % ord. Einbanddecken zum ersten Band 1 % 60 5 ord.

Nachdem nunmehr der erste Band der 2. Auflage des "Handwörterbuchs der gesamten Medicin" komplett erschienen ist, ersuche ich die verehrlichen Sortimentshandlungen um erneute, nachhaltige Verwendung für das gangbare Werk, und werde ich Sie darin durch Versenden und Beilegen von Prospekten thatkräftig unterstützen. Gleichzeitig mit dem kompletten ersten Bande erschien auch der zweite Halbband, und bitte ich daher, die Kontinuationen auf die Halbbände nachzusehen und solche, wo noch nicht geschehen, umgehend zu bestellen.

Firmen, welche auf das "Handwörterbuch" reisen lassen wollen, bin ich gern bereit in besonderer Weise entgegenzukommen und bitte dieselben, sich deshalb mit mir direkt

in Verbindung zu setzen.

Systematische Anatomie der Dicotyledonen.

Ein Handbuch

für

Laboratorien der wissenschaftlichen und angewandten Botanik

Dr. H. Solereder.

Privatdocent an der Universität u. k. Kustos am botan. Museum in München.

Herausgegeben mit Unterstützung der k. bayer. Akademie der Wissenschaften. Mit 189 Abbildungen in 741 Einzelbildern. Gr. 8°. 36 % ord.

Mit Lieferung 4, welche in diesen Tagen zur Fortsetzung versandt wurde, ist das Werk nunmehr abgeschlossen. Solereders Anatomie der Dicotyledonen ist ein grundlegendes Werk. Ich bitte, dasselbe allen Botanikern vorzulegen, Sie werden darunter sicher Abnehmer finden.

C. Schröter, Postkartenverlag,

Breslau, Neue Graupenstr. 14.

In meinem Verlage sind erschienen:

KünstlerischeLichtdruckkarten

nach Originalaufnahmen:

Riesengebirge ca. 200 Sujets. Altvatergebirge ca. 100 Sujets. Adersbach und Weckelsdorfer

Felsen ca. 30 Sujets. Hohe Tatra ca. 30 Sujets. Breslauu. Umgebung ca. 250 Sujets.

Preis pro Hundert 3 . M. Hohe Tatra pro Hundert 4 . M.

Versand nur direkt unter Nachnahme.

[17417]

Vossius,

Lehrbuch der Augenheilkunde,

soeben in dritter Auflage erschienen

Preis 15 M.

Verlag von F. Deuticke in Wien.

2 [18582] Goeben ift erichienen:

Gögendienst. Wiener Gesellschaftsbild.

wiener Defenfafafisono.

25 Bogen gr. 8°. — Preis 4 M ord.

Das Buch hat in Wien großes Aufsehen erregt und wird in allen großen Blättern ausführlichst besprochen werden.

Wien, 15. Upril 1899.

Carl Konegen, Berlagsconto.

[18675] Bon

Judisberger,

Entscheidungen jum Sandelsrecht

dritte Auflage.

ift Lieferung 2 u. 3 erschienen. Lig. 4 ers scheint in ben nächsten Tagen. Ich bitte zur Fortsetzung zu verlangen. (Die bereits bestellten Fortsetzungen sind ausgeliefert.)

Bezugsbedingungen: In Rechnung 11/10, bar 7/6 Grplre.

Hochachtungsvoll

Giegen.

Emil Roth.

Verlag von Zürcher & Aurrer

in Bürich.

(Z)[18895]

Goeben erichien:

Das alte Zollikon.

Kulturhistorisches Bild einer zürcherischen Landgemeinde

von den alteften Beiten bis gur Reugeit.

Festgabe zum 400jährigen Jubiläum ber Rirche.

Bon

Alex. Mürsch, und Dr. g. Bruppacher, Pfarrer in Zolliton. Redafter am Schweis. Ibiotifon.

XIV — 613 Seiten Leg. 8°. mit 14 Illustrationen (worunter 1 Farbendruck) und einer topographischen Karte.

Preis broschiert 8 M ord., 6 M no. 11. bar. In Ganzleinwand geb. 9 M 60 & ord., 7 N 20 & bar.

Es ist dies ein wirklich gediegenes, unsgemein reichhaltiges und für die schweizerische Kulturgeschichte ganz hervorragend wertvolles Werk! Der bedeutende schweizzerische Historiter, Her Brosessor Dr. E. Dändliter, schreibt darüber: ... Richt allein darin liegt der Reiz und Wert gerade dieses litterarischen Unternehmens, daß die Bergangenheit genannter Gemeinde in vielfältiger Hinsicht überaus merkwürdig ist, sondern auch darin, daß ein zum Teil beneibenswert schönes Material vorlag und von tüchtigen Händen mit Liebe und innerem Anteil, wie auch vorzüglicher Sachelenntnis zusammengestellt und verarbeitet wurde."

Das Wert ift demnach auch der Berbreitung außerhalb der Schweiz würdig; als Intereffenten sind zu betrachten:

Bibliotheten, hiftorifer, Geschichtsfreunde, Pfarrer, Juriften, Gemeindevorstände, die im Auslande lebenden Schweizer und viele andere.

Wir liefern nur auf Verlangen und ersuchen Sie um gef. Angabe Ihres Bebarfes an Exemplaren und Prospetten hierzu.

Bürich, im April 1899.

Bürder & Surrer.

[14073] Verlag von H. Bechhold in Frankfurt a/M.:

Anleitung zur ersten Hilfeleistung

bei plötzlichen Unfällen von Dr. Mehler und J. Hess.

Preis 1 M ord., 70 3 bar u. 7,6.

In Kommission kann ich das bekannte Buch nicht mehr hiefern.

(Z)[18799] Heute gelangte in Berlin und Leipzig zur Ausgabe

die reich ausgestattete erste Lieferung der zweiten erweiterten Auflage von

Hesdörffers Handbuch der praktischen Zimmergärtnerei.

Vollständig in 10 Lieferungen bis November 1899.

Der Zeitpunkt des Erscheinens ist für die Agitation sehr vorteilhaft, da beim Beginn des Frühjahrs alle Blumenfreunde sich wieder eingehender mit der Blumenpflege beschäftigen.

Firmen, die noch nicht bestellten, wollen dies bald nachholen. Lieferung 1 steht à cond. zu Diensten, ebenso ein illustrierter Prospekt.

Ich liefere mit 331/80/0 gegen bar und 11/10. Zettel anbei.

Zur erneuten Verwendung empfehle ich meine reichillustrierten und inhaltlich vortrefflichen Bücher für Garten freunde und Gärtner:

Die Alpenpflanzen in der Garten-

kultur der Tiefländer. Ein Leitfaden für Gartner und Gartenfreunde. Von Erich Wocke, Obergärtner am Botanischen Garten in Zürich. Mit vielen Abbildungen im Text und mehreren Tafeln. Preis geh. No 5 .- , geb. No 6 .- .

Sumpf- und Wasserpflanzen.

Ihre Beschreibung, Kultur und Verwendung. Bearbeitet von Wilh. Mönkemeyer, Inspektor des Botanischen Gartens der Universität Leipzig. Mit 126 Abbildungen. Geh. M 4.50, geb. 16 5.50.

Botanisch-Gärtnerisches Taschen-

Ein Leitfaden zur richtigen Übersetzung und Aussprache lateinischer Pflanzennamen. Mit einem Anhang, enthaltend die bildliche Darstellung der verschiedenen Formen und Zusammensetzungen aller Pflanzenorgane. Von R. Metzner. Circa 300 Seiten in 16°. mit vielen Abbildungen. In biegsamem Einband 16 3.60.

zur Blumenpflege

Von Max Hesdörffer. Auszug aus des Verfassers grossem "Handbuch der Zimmergärtnerei". Mit circa 100 Abbildungen. Geb. M 3 .-.

Ferner vor kurzem erschienen:

Der Zwergobstbaum und seine Pflege.

Eine praktische Anleitung für Gartenbesitzer und Obstzüchter. Von Max Loebner, Obergärtner an der deutsch-schweizerischen Versuchsstation und Schule für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wadensweil. Gross-Oktav mit 48 Abbildungen. Geh. M 2.50, geb. M 3.50.

Illustrierte Prospekte über meine Gartenbau-Litteratur sowie Probe-Nummern der "Gartenwelt" stehen stets unberechnet in beliebiger Anzahl zu Diensten. Verlangzettel liegt bei.

Ich empfehle dem Sortimentsbuchhandel meinen gärtnerischen Verlag zur andauernden Verwendung. Die Bücher sind durchweg für die Praxis des Gartenfreundes oder Gärtners und zeichnen sich durch reiche und zweckentsprechende moderne Illustration aus.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 18. April 1899.

Gustav Schmidt

(vorm. Robert Oppenheim).

402

Sechoundsechzigfter Jahrgang.





 $(\mathbf{z})^{[18969]}$

Erwin Nägele, Stuttgart.

Soeben ist erschienen:

Die

Lepidopterenfauna des Bismarck-Archipels

von

Geh. Rat Dr. A. Pagenstecher.

I. Teil: Die Tagfalter.

Gr. 4°. Mit 2 kolorierten Tafeln.

Preis 24 .M.

(Zoologica Heft 27.)

Das Werk enthält eine eingehende Beschreibung der bekannten Tagschmetterlinge des Bismarck-Archipels nach den Sammlungen des Herrn Professor Dahl.

Neben allen Zoologen sind alle Entomologen und Schmetterlingsfreunde Abnehmer, und ich werde durch Besprechungen das Interesse dieser Kreise wachrufen. Bei Aussicht auf Absatz steht das Werk à cond. zu Diensten. Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 20. April 1899.

Erwin Nägele Verlag.

Z [18190]

Die Kanalfrage,

welche augenblidlich im preußischen Abgeordnetenhause zur Berhandlung steht und das Für und Wider der Meinungen ftart hervortreten läßt, wird diese für unsere wirtschaftlichen Interessen so wichtige Frage auf lange Beit hinaus

im Pordergrunde des Interelles

halten.

Bei Nachfragen nach einer übersichtlichen, gut orientierenden, dabei billigen Rarte sowie gur Bersendung an Interessenten empfehlen wir unsere

Kanal= und Flußschiffahrtskarte des Deutschen Reiches

nebst den im Bau begriffenen und projektierten Kanälen.

Mafftab 1:1825000.

Preis in Umschlag gefalzt 1 M ord., 70 & no. Freiexpl. fest 11/10, bar 7/6.
50 Explre. auf einmal bezogen bar mit 50% Rabatt ohne Freiexpl.

Bir bitten um Aufgabe Ihres Bebarfs auf beiliegendem Beftellzettel.

Glogau, im April 1899. Carl flemming, Verlag Buch= und Kunstdruderei, A.=G. 3. Guttentag, Perlagsbuchhandlung

(6. m. b. g.) in Berlin sw. 48, Wilhelmstraße 119/120.

[18408]

Bum Semestermechfel empfohlen:

Bürgerliches Gesethuch

nebft Einführungsgefet,

mit Ginleitung, Anmerkungen und Sachregifter.

In Berbindung mit

Dr. J. André, Mr. Greiff, a. o. Professor zu Göt= Amtsgerichtsrath, tingen, Hülfsarbeiter i. Justiz= ministerium zu Berlin,

F. Nitgen, Dr. A. Unzuer, Amtsrichterzu Ludau, Landgerichtsrath, beschäft. im Justizminist. Zu München,

f. 3. Schriftführer bei ber Rommiffion für die zweite Lefung des Entwurfs eines Bürgerlichen Gesethuchs,

herausgegeben von

Dr. A. Achilles,

Reichsgerichtsrath a. D., f. Z. Kommissar des Reichs-Justizamts bei derselben Kommission.

Zweite vermehrte Auflage.

8º. In Leinen geb. Breis 5 . 50 8.

Civilprozefordnung

mit

Einführungsgesetzen, Rebengesetzen

Ergangungen.

In der Faffung der Gefete vom 17. Mai 1898.

Unter besonderer Berücksichtigung der Entscheidungen des Reichsgerichts herausgegeben

mit Unmerfungen

pon

R. Sydviv, und T. Bulch, Direktor im Reichs- Rammergerichts-Postamt rath.

Achte vermehrte Auflage.

8°. Geb. in ganz Leinen. Preis 4 .16.

Reichs-Juffizgefete.

Gerichtsverfassungsgeset. Civilprozeß ordnung.

Konkursordnung. Strafprozefordnung.

TextsAusgabe mit Sachregister. Taschenformat, geb. in eleg. grün Leinen. Preis 3 .# 80 d.

Einzeln:

Civilprozefordnung mit Gerichtsverfaffungs= gefet. Geb. 2 .M.

Ronfursordnung mit Ginführungsgefet. Geb. 80 &.

Strafprozeffordnung nebft Ginführungsges fet. Geb. 1 . 20 d.

In den obigen Ausgaben sind die Allenderungen, die die bisherigen Fassungen durch die Gesetze vom 17. Mai 1898 erfahren haben, durch sortgesetzte Sternchen bezw. ge= sperrten Druck klar erkenntlich gemacht.

Bei Verschreibungen für das Lager bitten wir freundlichst zuvor den vorhandes

nen Beftanb gu prüfen.



[18897] Soeben ist erschienen:

William Jacks, Life of

Prince Bismarck

10 sh. 6 d.

Gef. festen Aufträgen sehe entgegen.

F. A. Brockhaus' Sortim. u. Antiqu. in Leipzig.

[18099] Soeben erschien:

ΦΙΛΟΛΟΓΙΚΟΣ ΣΥΛΛΟΓΟΣ ΠΑΡΝΑΣΣΟΣ ΕΠΕΤΗΡΙΣ

Dritter Jahrgang. (1899.)

Preis 2 % 50 & no.

Demnächst erscheinen:

ΕΦΗΜΕΡΙΣ ΑΡΧΑΙΟΛΟΓΙΚΗ

Jahrg. 1899. Heft 1 p. kplt. 16 M no.

πρακτικά τῆς ἀρχαιολογ. εταιρίας Jahrg. 1898. 2 16 40 S.

Damit keine Stockung in der Expedition eintritt, bitte ich beide Fortsetzungen jetzt schon bestellen zu wollen.

Athen, den 6. April 1899.

C. Beck,

Internationale u. Univ.-Buchhandlung.

Z [17852] Verlag von

Carl Duncker in Berlin W. 35.

Soeben erschien:

Zur Frauenfrage

Eliza Ichenhaeuser. Erste Folge — Zweite Auflage.

Preis: 1 % 20 & ord., 90 & no., 80 & bar u. 7/6.

In einigen Wochen wird ebenfalls versandbereit sein desselben Buches

Zweite Folge.

Preis: 2 % ord., 1 % 50 \$ no., 1 35 & bar u. 7/6.

"Auch diese neue Schrift der bekannten Verfasserin zeichnet sich durch ruhige, klare Sprache aus, bringt viel Thatsächliches und dürfte allen, die sich für den gegenwärtigen Stand der Frauenfrage interessieren, zur leichten Informierung dienen." Ich versende nur auf Verlangen.

(Z)[18164] Soeben erfchien:

Hausthüren Thore

Sammlung mustergiltiger Hausthüren.

Berausgegeben von

Erwin Großmann

Urchiteft.

6 Lieferungen à 1 16 50 & ord.

Diefes in erfter Linie für die Pragis des Baufdreiners bestimmte - muffergilfige - Dorbilder-Material ift jugleich auch intereffant und praftifch wertvoll für Architekten, Banmeifter, Simmermeifter, fachichulen ac.; fomit ift bei entsprechender Dermendung

Particabiat

ficher zu erzielen.

Mit Rudficht auf das große Ubfatgebiet bitte Lieferung I recht ausgiebig gu verlangen.

Ravensburg.

Otto Maier.

Friedr. Wolfrum in Düsseldorf. Z [17395]

Verlagsbuchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.

Durch das Erscheinen der 6. Lieferung wurde soeben vollständig:

MODERNE

KUNSTSCHMIEDEARBEITEN

gothischem und romanischem Styl.

Eine Sammlung von Original-Entwürfen enthaltend

Thore, Front-, Balkon-, First-, Treppen-, Grab- und Altargitter, Füllungen, Kirchen- etc. Leuchter, Wandarme, Kandelaber, Beschläge etc.

mit genauen Preis- und Gewichtsberechnungen. Herausgegeben von Josef Feller, Schlossermeister, Zeichenlehrer an der gewerblichen Fortbildungsschule in Düsseldorf.

60 Quart-Tafeln in eleganter Mappe.

Preis 10 M ord., 7 N 50 & no., 6 M 70 & bar.

Jeder Schlossermeister, Architekt u. s. w. suchte bis jetzt vergebens nach guten, ausführbaren Vorlagen für Kunstschmiedearbeiten in gotischem und romanischem Stil und wird es daher mit Freuden begrüssen, dass gerade der als Autorität anerkannte tüchtige Praktiker und Zeichner, Josef Feller, aus seinem reichen Wissensschatze ein Werk zusammenstellte, an dem jeder seine Freude haben wird. Dasselbe bringt alles das, was in der Praxis verlangt und gebraucht wird, so dass es ein unentbehrliches Hilfsmittel für jeden bilden wird, der mit der Schlosserkunst zu thun hat.

Ich bitte um thätige Verwendung. Die 6. Lieferung wurde als Fortsetzung versandt.

Düsseldorf, im April 1899.

Friedr. Wolfrum.

Verlag von Ef. Schröter

in Zürich u. Leipzig.

[4612]

Alls feichtverkauflichen Artitel em-

Morgenstunde hat Gold im Munde.

Unleitung jum frühen Auffteben.

3. Aufl 8°. 70 S. 80 & ord., 60 & netto.

Durch einfaches Ausstellen im Schaufenster läßt sich ein fortlaufender Absatz erzielen.

Jeder Stadtbewohner ift Interessent, jeder Kurgast und Kurbedürftige.

Bei größerer Berwendung gunftige Biabattfage.

Bur Probe 11/10 Erempl. mit 50%.

5. A. Fischer's Verlag

in Berlin W. 30.

(Z)[18907]

Ohne Mühe durch Ausstellen verkäuslich!

Goeben ift erichienen:

"Der Verkäufer."

Praktisches Handbuch für Verkäufer und Verkäuferinnen in allen Branchen.

Breis 3 M ord., geb. 4 M ord.

Nur gegen bar mit 25%.

Auslieferung nur durch herrn Theod. Thomas in Leipzig.

Sochachtungsvoll

Berlin W. 30. Frobenftr. 14.

5. A. Fischer's Verlag.

Künftig erscheinende Bücher.

Librairie Plon in Paris.

Z[18991]

Zur Versendung liegt bereit:

Du Cause de Nazelle

Mémoires du temps de Louis XIV.

Introduction et notes par

Ernest Daudet

3 fr. 50 c.

Diese Selbstaufzeichnungen eines galanten, unternehmenden französischen Edelmannes und couragierten Offiziers aus der Zeit Louis' XIV, sind von einem ganz ungewöhnlichen Reize und von einer Anziehungskraft, wie sie nur der spannendste Roman ausüben kann. Von Anfang bis Ende wird der Leser durch die an ihm vorüberziehenden Scenen unwillkürlich gefesselt, romantische Kriegsund Liebesabenteuer à la Cyrano wechseln mit anmutigen Bildern aus dem häuslichen Leben der Pariser Bourgeoisie; das Hauptinteresse in dieser ganzen Selbstbiographie nehmen jedoch die Ausführungen über die vom Chevalier de Rohan und Komplizen gegen den König gerichtete, vom Verfasser dieser Memoiren jedoch entdeckten und vereitelten Verschwörung in Anspruch, und Ernest Daudet in seiner Einleitung hebt auch den grossen historischen Wert dieser von den Forschern bisher umsonst gesuchten Aufschlüsse in fachmännischer Begründung gebührend hervor.

Frédéric Le Play

Voyages en Europe

1829-1854

Extraits de sa correspondance publiés

par

M. Albert Le Play

Sénateur.

3 fr. 50 c.

Die wissenschaftliche Korrespondenz Le Plays, des berühmten Nationalökonomen und Forschers auf dem Gebiete des Bergbaus u. der Hüttenkunde, ist schon längst veröffentlicht worden; dagegen wird nun zum erstenmal von seiner reichhaltigen Privatkorrespondenz, von Le Plays Briefen an seine Mutter und seine Frau, eine Auswahl der Oeffentlichkeit übergeben, und sein Sohn hat es unternommen, die meisterhaften, von scharfer Beobachtungsgabe und klarem Urteilzeugenden Reiseschilderungen aus Deutschland, Oesterreich, England, Russland etc. zu sammeln und in Buchform herauszugeben.

Jean de La Poulaine

Le Colosse aux pieds d'argile

Études sur l'Angleterre

3 fr. 50 c.

Ein vorzügliches Buch über das heutige England und die Engländer. Ganz besonders eingehend behandelt sind die Kapitel über Bildung und Wissenschaft, Handel und Gewerbe, Militär und Marine, Finanzen und Volkswirtschaft, innere und äussere Politik, und gestalten sich diese Studien zu einer äusserst kurzweiligen und anregenden Lektüre.

Gustave Toudouze

La Vie familiale et sociale

La Bête à bon Dieu

Roman

= 3 fr. 50 c. =

Toudouze erfreut sich längst schon und in allen Kreisen grosser Beliebtheit, seine Romane sind ein litterarischer Zeitvertreib im besten Sinne des Wortes.

Vorliegende Skizzen aus dem französischen Familienleben dürften jedoch dank ihrer Frische und Anmut ganz besonders viel Anklang finden, und bitten wir das Buch bei jeder Gelegenheit empfehlen zu wollen.

Paris, April 1899.

E. Plon, Nourrit & Cie.

[19982] Anfang nächsten Monats erscheint:

Fortschritte der Theerfarbenfabrikation

und verwandter Industriezweige.

An der Hand der systematisch geordneten und mit kritischen Anmerkungen versehenen Deutschen Reichs-Patente dargestellt von

Dr. P. Friedländer,

Vorstand der chemischen Abtheilung des k. k. Technologischen Gewerbemuseums in Wien.

Vierter Theil: 1895-1898.

ca. 1400 Seiten Text Lex.-80. - Preis 50 M

Ich bitte um gefällige Angabe Ihres Bedarfs und mache darauf aufmerksam, dass bei direkter Versendung nur je 1 Expl. als Fünfkilopacket verschickt werden kann.

Berlin, April 1899.

Julius Springer.

Max Simson, Charlottenburg IV., Pestalozzistr. 99a.



Hervorragende Belletristik für die

(Z)[19007]

Sommer-Saison.

Jeder Band 1 Mark.

Jeder Band 1 Mark.

Anfang Mai erscheinen in meinem Verlage folgende Werke:

Freiherr von Schlicht: Ehestandshumoresken.

Geradezu erquickend frische Erzählungen des berühmten Autors. Sein nie versiegender Humor zeigt sich in seinem neuen Werk von der besten Seite. Das Buch ist in jeder Bezichung empfehlenswert.

Julius Stettenheim: Burlesken.

Eine Auslese seiner besten Arbeiten, die in jüngster Zeit in Tageszeitungen Aufsehen erregt haben. Stettenheims berühmte Eigenart spricht aus jeder Zeile, die glänzende Satire des Meisters neigt unausgesetzt zur Lachlust.

Jeder Band ist vornehm ausgestattet.

Richard Skowronnek: Spielerleben und Anderes.

Die beiden ersten Novellen erschüttern den Leser durch ihre packende Tragik. Meisterhaft entworfene Charaktere erhöhen den gewaltigen Konflikt der Handlung. Die dritte Erzählung sprudelt über von lustiger Laune.

Spielend leicht ist grosser Absatz zu erzielen.

Keinrich Cee:

Berlin von heut'.

Der bekannte Verfasser hat sich ein dankbares Thema gewählt. Echt, lebenswahr und humorvoll sind seine Schilderungen, die die verschiedensten Seiten des Weltstadtlebens berühren. Das Buch verspricht dank seiner erschöpfenden Ausführlichkeit und heiteren Anschauung populär zu werden.

Suy de Maupassant:

Zwecklose Schönheiten u. andere Novellen. Deutsch von Paul Linsemann.

Mit einer Einleitung von

= Maximilian Harden. ==

Einige der besten Erzählungen des französischers Meisters hat Paul Linsemann ins Deutsche mustergiltig übertragen. Das Geleitwort Maximilian Hardens ist hervorragend.

Preis jedes Bandes (acht Bogen stark) 1 Mark ord., 75 Pf. netto, 60 Pfennig bar und 7/6, auch gemischt.

Die Vorzüge meiner Novitäten:

Ausserordentlich geschmackvolle Ausstattung.

Werke der beliebtesten Autoren.

Spielend leichter Absatz, besonders in der Reise-Saison.

Die denkbar günstigsten Bedingungen.

Bitte zu beachten:

Der verehrliche Sortimentsbuchhandel bat meinen bisherigen Unternehmungen stets ein grosses Interesse entgegengebracht-Ich darf deshalb mit besonderem Vergnügen konstatieren, dass es mir gelungen ist, durch die schaffensfreudige Vermittelung der Herren Sortimenter dem Publikum eine Anzahl von Werken zugängig gemacht zu haben, die sich auch der ungeteilten Gunst der Presse erfreuen und zum grossen Teil ständig verlangt werden. - Dieses Ziel meines Strebens giebt mir das Vertrauen, mit immer frischer Kraft Neues zu wagen und zu erproben Das eben bekannt gegebene Unternehmen sei Ihrer freundlichen Beachtung angelegentlichst empfohlen. Ich bin überzeugt, dass Sie andauernd glänzende Resultate erzielen werden, wenn Sie sich für die obigen Werke verwenden wollen. Eine ausgiebige Zeitungsreklame unterstützt Ihre Bemühungen auf das Vorteilhafteste. - Da die Auflagen von allen Werken sehr grosse sind, kann ich unbeschränkt in Kommission liefern, doch mache ich Sie auf die günstigen Barbezüge ganz besonders aufmerksam.

Hochachtungsvoll

Max Simson.



Fischer & Franke, Buch- u. Kunstverlag, Berlin W. 30, Luitpold-Straße 10.

Z[18449] Im Laufe des Sommers erscheint:

Tristan und Isolde.

Ein Bildercyclus zu Richard Wagners Ton-Dichtung

Franz Stassen.

Subskriptionspreis der Mappe in Imperial-Folio 60 M, Ladenpreis nach Erscheinen 75 M. Subskriptionspreis für den Buchhandel für Exemplare, welche auf diese Anzeige hin fest bestellt werden, 35 .M.

A cond. können wir dieses Werk nicht liefern, da die kleine Auflage dies verbietet und auch die kostbare Ausstattung eine Kommissionsversendung nicht zulässt.

Wir werden mit diesem Cyklus der Oeffentlichkeit ein Werk übergeben, das sowohl durch seinen künstlerischen Wert, wie

durch die kostbare Ausstattung Aufsehen erregen wird.

Es steht in der Reihe derjenigen Werke, welche Bilder zu Richard Wagners Opern bringen, einzig und unerreicht da, turmhoch über denen, die weiter nichts als theatermässige Illustrationen geben, die den Eindruck von Bühnenphotographieen hervorrufen oder wenigstens mit bühnenmässigen und deshalb unkünstlerischen Effekten arbeiten. Stassens Bilder vermeiden peinlich alles Theatralische und Bühnenmässige, sie wollen eine künstlerische Nachdichtung des Musikwerkes mit Hilfe des Griffels sein. Ein grosser Meister, welcher dem grossen Komponisten durchaus congenial ist, hat malerisch verkörpert, was dieser in Wort und Ton geschaffen hat, ein Künstler, welcher berufen ist, in der künftigen Kunstentwickelung Deutschlands noch eine grosse Rolle zu spielen.

Stassen ist ein geborener Zeichner; grösser noch als die Werke seines Pinsels sind diejenigen seines Griffels; die Technik der Federzeichnung beherrscht er mit einer Meisterschaft, wie kaum ein zweiter Künstler in Deutschland. Gross und imponierend ist seine

Linienführung, gross und imponierend seine künstlerischen Gedanken.

Dabei ist er durchaus originell, ein Künstler, wie sie nur selten auftreten, der sich an niemanden anlehnt, keiner Schule

angehört, sondern selbst Schule macht.

Der Geist eines grossen Talentes weht uns aus diesen Blättern entgegen, ein grosser Zug, würdig des grossen Mannes, dem

dieselben geweiht sind.

Die Blätter sind sämtlich Nachbildungen nach Federzeichnungen mit Zuhilfenahme je einer Farbentonplatte, welche die Hervorbringung wunderbar malerischer Stimmungen ermöglicht. Die Originale sind mithin besonders für die graphische Kunst geschaffen, wodurch sie sich ebenfalls vorteilhaft von anderen ähnlichen Werken unterscheiden.

Wie wir schon oben sagten, wird die Ausstattung die denkbar kostbarste sein; alle Mittel, welche unser hochentwickeltes Buchgewerbe dem Verleger an die Hand giebt, sind benutzt worden, um etwas Vorzügliches zu stande zu bringen. So ist das Werk

denn auch dazu bestimmt, das deutsche Buchgewerbe auf der Pariser Weltausstellung im Jahre 1900 würdig zu vertreten.

Die einzelnen Bilder sind auf Papier aus der kaiserlich japanischen Papierfabrik in Tokio gedruckt, bekanntlich das beste Material, was die Papierindustrie dem Kunstdruck bietet; den Druck der Bilder besorgt die berühmte Offizin von Breitkopf & Härtel in Leipzig. Jedes Blatt erscheint in Passepartout gelegt. Das ganze umschliesst eine solide Mappe nach des Künstlers Entwurf, eine Musterleistung der rühmlichst bekannten Buchbinderei von Hübel & Denck in Leipzig.

Um denjenigen Herren Kollegen, welche zur Ostermesse in Leipzig anwesend sein werden. Gelegenheit zu geben, sich ein Bild von den künstlerischen und buchgewerblichen Bestrebungen unseres Verlages zu machen, und besonders auch, um ihnen Proben

dieses Werkes vorzuführen, haben wir eine

Schwarz-Weiss-Ausstellung von Original-Zeichnungen zu Werken unseres Verlages im deutschen Buchgewerbemuseum

veranstaltet, welche auch Originalzeichnungen und Probeblätter von Franz Stassens Bildern zu Tristan und Isolde enthalten wird. Auch eine Probemappe wird bei dieser Gelegenheit schon ausgestellt sein.

Alle Kollegen, welche sich für moderne Kunst und für Bestrebungen zur künstlerischen Förderung des deutschen Buchgewerbes interessieren, laden wir zum Besuche dieser Ausstellung ein.

Auch andere Neuigkeiten unseres Verlages, welche, als demnächst erscheinend, nachfolgend angezeigt sind, werden in den

ersten fertigen Exemplaren ausgestellt sein. Ausländische Verleger, welche geneigt sind, Ausgaben mit fremdsprachlichem Titel und Inhaltsverzeichnis zu übernehmen, bitten wir, sich dieserhalb mit uns in Verbindung zu setzen. Ebenso bitten wir Firmen, welche geneigt sind, in grossem Masstabe sich für das Werk zu verwenden, behufs besonderer Vereinbarungen an uns heranzutreten.

Zu Bestellungen wolle man sich des beiliegenden Verlangzettels bedienen.

Unfang Mai erscheint:

hüringer Geschichten.

Meun Erzählungen

August Trinius.

Mit Buchschmuck von Frang Stallen.

309 Seiten. In elegantem Aunfileinenband.

Tadenpreis 3 .M.

Wir liefern bar mit 331/30/0 u. 7/6, à cond. mit 250/0.

Trot des billigen Preises und dabei großen Umfanges haben wir dem Buche eine durchaus vornehme, fünftlerische Ausstattung gegeben, fo daß es jedem Bucherfreunde willfommen und ein Geschenfwert erften Ranges fein wird.

Fischer & Franke, Buch- und Kunstverlag, Berlin W. 30, Luitpold-Straße 10.

Unch in Bezug auf dieses Werk trifft zu, was die Teipziger Beitung über desselben Verfassers "Aleinstadtluft, Allerlei Ge-Ididiten aus Terdienthal" vor Weihnachten 1898 fdrieb:

Die ein freundlicher Bruf aus der lieben alten Beimat und aus den fernen Tagen der Kindheit muten mich diese Movellen aus dem Alltagsleben einer fleinen Stadt an. Kenne ich doch mehr denn ein "Cerchenthal" unter den in das dunkle Grun der fichtenwälder eingebetteten Bertchen des thuringer Landes. Und auch die Bestalten, die Trinius mit liebevollem Behagen schildert, haben etwas so Ultvertrautes und Wohlbefanntes in ihrem gangen Behaben. Man meint, man habe die Briginale zu diefem biederen Senator Schellhorn, zu dem fpottluftigen Umts. richter Kanne, zu der felbstbemußten frau Berichtsrat Cimotheus und ihrem ichlauen Cheherrn und zu den anderen allesamt por Teiten ichon gesehen Matürlich werden die Schattenseiten des in begrengten Bahnen fich bewegenden Lebens, die Engherzigkeit der Unfichten, die Eitelfeit auf Rang und Stand, die Klatschsucht u. f. w. nicht übersehen. Im Gegenteil, sie werden sogar gestissentlich hervorgehoben und wahrhaftig nicht geschont. Indes der Spott ist so gutmutig, und die satirischen Seitenhiebe werden mit einem so liebenswürdigen Kacheln ausgeteilt, daß kein Menich dem Schalt boje fein tann. So viel weiß ich: Wenn ich wieder einmal in dem niederen Erterftubden dabeim im Saalthale für ein paar Tage Einfehr halte, nehme ich das Bandden mit. Mich dunft, dort, wo der Blid an dem fpiganfragenden Schieferturme der Kirche vorbei binüberschweift zu dem verwitterten Kalffelfen des fahlen Wachberges, wo die Schwalben dicht unterm fenfter auf der Dachrinne leife plaudern und zwitschern, da muß der Tauber diefer Movellen noch gang anders wirfen, als in der großen Stadt mit dem ewigen Rollen und Braufen des Straffenlärms.

Bei diefer Belegenheit möchten wir das vorftebend regenfierte Wert des beliebten Dichters wieder in Erinnerung bringen, da es in der beginnenden Reisesaison als willfommene Lefture zumal in der Churinger Sommerfrische gewiß gern und viel gefauft werden wird, weshalb es auf dem Lager feines Sortimenters fehlen follte:

Kleinstadtluft.

Allerlei Geschichten aus Terchenthal von August Trinius.

Kostet im Ladenpreis 3 16 und wird mit 331/30/0 und 7/6 gegen bar geliefert; à cond. mit 250/0.

Für die Reifelaison empfehlen wir:

Ueber Berg und Chal.

Thüringer Wanderskizzen von August Trinius.

Rartoniert. Tadenpreis 3 M, gegen bar mit 331/3 % und 7/6; à cond. mit 25%.

für jeden, der Churingen bereifen will, wird dieses Buch ein willfommener Ratgeber fein, der intereffanter und beffer über das Wander-

giel des Couriften und Sommerfrischlers orientiert, als ein trockenes Reisehandbuch. Mit Recht urteilt darum auch einmal Ernft v. Wolgogen über das Wirfen des thuringer Dichters: Diefes Sichvertiefen in feinen Begenstand, diefe Liebe zu feinem thuringer Daterlande haben auch Crinius aus einem blogen gewandten Reifeschriftsteller zu einem begeisterten Sanger seiner herrlichen Waldberge gemacht; seine schwungvolle Prosa birgt mehr Poefie in sich, als manche lyrische Unthologie, denn er hat alle die freundlichen Reize dieser rauschenden Walder und lachenden Chaler mit den Augen eines Dichters geschaut, die Eigenart der Candschaft wie

der Bewohner mit dem Gemüt eines Dichters nachempfunden .. Wir bitten, das Buch jedem mit vorzulegen und zu empfehlen, der ein thuringer Reisehandbuch fauft, zu welchem es eine wichtige und wertvolle Ergangung bilden wird.

In einer neuen elegant gebundenen Ausgabe erscheint Anfang Mai:

Hus der Chronik der Gemeinde Gabelbach.

Don Angust Trinius.

Mit 7 Porträtzeichnungen von Richard Winter.

Der Tadenpreis dieser neuen gebundenen Ausgabe beträgt 4 .16 50 8; bar mit 331/3 % und 7/6; à cond. mit 25%.

Die sonstige Ausstattung ift dieselbe, wie diejenige der beiden ersten kartonierten Auflagen, trothem erhöht fich der Preis nur um 50 d gegen diefe.

Es dürfte bekannt sein, daß dieses das lekte Buch iff, dellen Widmung Fürst Bismarck, der weiland Ehrenldjulje der Gemeinde Gabelbadg, angenommen hatte.

Uls eine Probe des goldigen humors, welcher das gange fo ichnell berühmt gewordene Buch durchweht, laffen wir hier als Probe einen der vielen Beitrage des gegenwärtigen Gemeindepoeten auf Gabelbach, Rudvlf Baumbadt, folgen:

---- "An meine gerriffenen Stiefel". ----

Es weht von meiner Leier Ein langer schwarzer flor, Denn eine Trauerfeier Steht heute mir bevor. Mein Stiefelpaar foll enden, Drum trag' ich Leid und Weh. Mit diefen meinen Banden Derfent' ich's in die See.

Es brachen die Sohlen den

Braven, Das Oberleder fprang. Smar ichaffte in Meffina Ein madrer Schufter Rat, Allein in Caormina, Rig wiederum die Maht.

Uch, über des Uetna's Laven | Mun hat der blauen Grotte | Seht ihr die Klippe ragen War gar zu ichlimm der Bang. Gemaffer das Paar durch.

weicht. Es fonnte werden gum Spotte Dem Inselvolke leicht; Drum foll es rühmlich fallen Und ruhen im Meeresgrund, Bededt mit Edelforallen Und Muschelschalen bunt.

Bleich einem Bochaltar? Dorthin hab ich getragen Das treue Stiefelpaar. Ein Schwung - ich fab fie finten

Dom felfen des Tiber. Den rechten und den linfen Sah nie ein Auge mehr.

Wohl melden fifcherfagen, Es habe manches Jahr Ein alter Mir getragen Das feuchte Stiefelpaar. Ein Maler hat's mit Wifcher Beschildert und mit Blei, Der Maler, Dichter und fifcher Die flunkern alle drei,

Fischer & Franke, Buch- und Kunstverlag, Berlin W. 30, Luitpold-Straße 10.

Im Reudruck liegt bor und kann daher jeht auch wieder a cond. geliefert werden:

Die versunkene Glocke.

Don Gerhard hauptmann.

In Bildern von Heinrich Dogeler: Worpswede.

12 Blatt in mehrfarbigem Druck. folioformat; in Mappe.

Husgabe auf Kupferdruck-Papier 3 .M.

Wir liefern bar mit 331/3 % und 7/6; à cond. mit 25%.

Much von der Ausgabe auf Japan-Papier mit des Kunftlers eigenhandiger Unterschrift (nur in 92 numerierten Exemplaren hergestellt), Ladenpreis 30 .4, find noch einige Eremplare vorhanden; wir liefern dieselbe, wo begründete Mussicht auf Absat ift, in Kommission auf vier jedoch nur soweit der hierfür bestimmte Dorrat reicht.

Die Leipziger "Illuffrirte Beitung" fcreibt über das Werf:

Mnter den modernen Künstlern ift ein neuer Morih Schwind erftanden, in dem worpsweder Künftler Beinrich Dogeler. Wohl feiner bat fo fehr ben Weg jum Marchen, jum wirklichen, echten Marchen zurückgefunden wie Dogeler. Und doch ift alles, was er giebt, sein künstlerisches Eigentum. Blätter, wie Liebe, froschkönigsmorgen, Im Mai, Bere, Schlangenbraut, Derfündigung, Der Cod und die Ulte, Macht, find fo fehr deutsche Kunft, murzeln fo fehr im deutschen Dolks. gemut und enthüllen fo das Innere einer fein empfindenden Künftlerfeele, wie Schwinds unfterbliche Schöpfungen. Wenn es Dogeler nun unternimmt, Gestalten, Scenen, Stimmungen, lyrifche Empfindungen aus Gerhart hauptmanns foftlicher Marchendichtung, der verfunkenen Blode, in feiner zeichnerischen Kunft nen erfteben gu laffen, fo mar der Kundige von vornherein überzeugt, daß uns damit eine der anmutigften und poefievollften Schöpfungen der deutschen Kunft vom Künftler geboten wurde. Das ift denn auch geschehen. Dogelers neustes Wert "Die versuntene Glode von Gerhard hauptmann" in Bildern von heinrich Dogeler, Worpswede (Berlin, fischer n. franke, Unsgabe auf Kupferdruckpapier 3 A, Ausgabe auf Japanpapier mit des Künstlers eigenhändiger Unterschrift 30 K) wird sich überall da, wo man Ludwig Richter und Mority Schwind liebt und fich in ftillen Stunden an dem Reichtum und der Ciefe ihres Gemüts erquidt, Beimatrecht gewinnen. Wenn wir die Bestalten und die Sandschaften, die Dogeler in diefen gehn Blättern an unfern Ungen vorüberführt, und gu denen wir uns auf fo eigene Weife hingezogen fühlen, von deren gartem Craums und Marchenleben wir umfponnen werden, naber und aufmerkfamer betrachten, fo erkennen wir in ihnen bald alte und liebe Befannte; es ift der deutsche Charafter, deffen Stempel ein jedes feiner Bilder trägt. In ihnen außert fich eine Weiterbildung des romantischen Empfindungslebens eines Cied, Brentano und führig. Sie find dentich in ihrer garten, elfenhaften Poefie, in ihrem tiefen, gemutvollen Ernft, in ihrer marchenhaften Phantaftit, ihrem drolligen, burlesten Bumor, der tnofpenhaften Sartheit und dem ichummerigen Behagen in den Maturbestimmungen. Wie füßer Kindheitssang quillt es uns entgegen, uralt und emia nen.

Unfang Mai erfcheint:

Die Sünderin.

Novelle

Schulte vom Brühl.

Mit Illustrationen

frang Staffen.

Ladenpreis für das brosch. Expl. 2 M. für das gebundene Expl. 3 M. Wir liefern bar mit 331/3 % und 7/6, à cond. mit 25%.

Es ift ein gewagtes Thema, das der Dichter in diesem Buche behandelt, das er aber durch dichterische feinfühligkeit, welche alles Unftoffige vermeidet, und durch hoben, fittlichen Ernft fo fünstlerisch und ergreifend zu gestalten weiß, daß der Sefer mit seinem gangen Bergen bei der Seftire weilt und das Buch mit Gefühlen, wie beim Derlaffen einer flaffifden Tragodie, aus der Band legen wird, mit dem Bewuftfein, es nicht ohne fittlichen Bewinn gelesen zu haben. Die Dichtung schildert uns die Schicffale einer Gefallenen mit vorzüglicher pfychologischer Begrundung, wie fie unter den gegebenen Derhaltniffen mehr durch fremde als eigene Schuld in den Sumpf geraten; durch die Liebe gu einem Manne erwachen wieder die ichlummernden guten Charafteranlagen und als fein Weib ift fie bemuht, durch unermudliche, redliche Urbeit beider Schickfal zu erleichtern. Der Mann ift jedoch ein ichmacher Charafter; als er, nicht zum mindeften durch Beihilfe feiner frau, fich eine foziale Stellung errungen bat, beginnt die Sorge an ihm zu nagen, daß das Dorleben feiner frau ruchbar werden tonne; die frau erfennt feine Selbstqualereien und um ihm die Bahn frei zu machen und nicht als hindernis seiner schriftstellerischen Carriere entgegenzusteben, geht fie freiwillig in den Cod.

Das alles ift mit fo meisterhafter Charafterzeichnung, fo feiner pfychologischer Beobachtung, mit fo tiefer Poefie und dabei fo spannend ergablt und geschildert, daß man das Buch nicht beiseite legt, bis man es völlig zu Ende gelesen hat. Wir haben dem Werke eine Ausstattung gegeben, die es auch außerlich in die erfte Reihe der neuen Erscheinungen ftellt.

Die auf den Dertrieb verwendete Mühe werden wir durch Reflame in den gelesenften Zeitungen und Seitschriften unterftugen. Bu Bestellungen bitten wir fich beiliegenden Derlangzettels zu bedienen.

fischer & franke.

Ernst Wasmuth

Architektur buchhandlung in Berlin W. S.

Z[18968]

Als Fortsetzung erscheint in kurzem:

Ausgeführte

Grabdenkmäler

und

Grabsteine

10 Lieferungen von je 10 Blatt Lichtdruck. Fol. u. erläut. Text in Mappe.

Lieferung 9

Preis 10 % ord., 7 % 50 & no., 7 % bar.

Lieferung 8 erschien im Jahre 1896. Ich bitte bei Bestellungen um gef. Berücksichtigung der Kontinuationslisten.

Auf Wunsch stelle ich 1 Exemplar zur thätigen Verwendung à cond. zur Verfügung.

Zur thätigen Verwendung empfehle ich:

Berliner Architekturwelt

Zeitschrift

für

Baukunst, Malerei, Plastik und Kunstgewerbe

unter Leitung der Architekten:

Jassay. Spindler. Möhring.

2. Jahrg. Hft. 1.

Der Jahrgang umfasst 12 Hefte.

- Allmonatlich erscheint ein Heft.

Abennements werden nur auf den kompletten Jahrgang entgegengenommen.

Preis des Jahrg. 20 M ord., 14 M bar.

Ich liefere Heft 1 des II. Jahrganges mässig in Kommissien, berechne aber das 1. Heft p. kplt. (1/12). Verleren gehende 1. Hefte werden im Verhältnis zum Absatz gutgeschrieben.

Hochachtungsvoll

Berlin, 20. April 1899.

Ernst Wasmuth.

Nur einmal und nur hier angezeigt.

(Z)[19024]

P. P.

Um 20. Mai erscheint:

Engelhorns Allgemeine Komanbibliothek. Eine Inswahl der besten modernen Romane aller Pölker. Fünfzehnter Jahrgang. Band 20.

Auf Riedenheim

und andere Novellen

von

Marie von Bunsen

Preis des Bandes 50 Pfennig. Elegant in Ceinw. geb. 75 Pfennig.

Es gereicht mir zu besonderem Bergnügen, einen Band von Marie von Bunsen in meiner Kollektion bringen zu können.

Diese schon lange dem Stabe ber "Deutschen Rundschau" angehörige Erzählerin bietet hier einen Strauß geistvoller Novellen, die zum Besten auf diesem Gebiet zu zählen sein dürften und gewiß allgemeinsten Anklang finden werden.

Bon diesem Band stelle ich Ihnen — außer Ihrer Kontinuation, die wie sonst bar expediert wird — eine beliebige Anzahl Exemplare à cond. zur Berfügung

Hochachtungsvoll

Stuffgart, Upril 1899.

3. Engelhorn.



(Z)[18909]

Berlag Eugen Diederichs, Leipzig.

Binnen furgem gelangt gur Berfendung:

Tolstoi, Auferstehung. Uberfett von 28. Czumikow. Mit Buchschund von &. Lippisch.

Ungefürzte Ausgabe. Lig. 1.

Die Lieferungsausgabe erscheint tomplett in 9 Lign.

50 & ord., 35 & netto, 30 & bar.

Lieferung 1 bedingungsweise, Lieferung 2 u. f. bar.

Griebens Reisebücher. Bd. 18. 81.

Bar: 331/3% und 7/6 Exemplare.

Z [18976]

In zwei Tagen erscheint:

Band 18.

Das Riesengebirge,

Iser- und Lausitzer-Gebirge

nebst dem

Glatzer- und Waldenburger Gebirge.

Praktisches Reisehandbuch.

16. Auflage unter Mitwirkung der Gebirgsvereine.

1899.

Karten-Beilagen:

Reisewege nach dem Riesengebirge. der Grafschaft Glatz.

Neue Spezialkarte vom Riesengebirge.

Panorama von der Schneekoppe. Grosse Karte vom Riesengebirge und von Karte vom Iser- und Lausitzer-Gebirge. Verschiedene Panoramen.

Preis: 2 M ord., 1 M 50 & no., 1 M 35 & bar und 7/6 Exemplare.



Band 81.

Kleiner Führer durch das Riesengebirge.

Nach der 16. Auflage des grösseren neu bearbeiteten Führers durch das Riesengebirge. 1899.

Karten-Beilagen:

Reisewege nach dem Riesengebirge. - Neue Spezialkarte vom Riesengebirge.

Preis: 1 % ord., 75 & no., 70 & bar und 7/6 Exemplare.

Die bereits eingelaufenen Bestellungen hierauf sind vorgemerkt und werden der Reihe nach erledigt werden.

Ich bitte auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Berlin W., 22. April 1899.

Lutherstrasse 4.

Albert Goldschmidt.

Berlag von Z)[18963]

Breuß & Jünger in Breslau.

Bur Berfendung liegt bereit:

Konkursordnung

nebst dem

Einführungsgesetze

und das

Gelek, betreffend die Anfechtung von Rechtsfiandlungen eines Schuldners außerhalb des Konkursverfahrens

in der Faffung nach dem Gefete, betreffend Abanderungen der Ron= fursordnung.

Textausgabe

mit Sachregifter

(und einer vergleichenden Bufammenftellung ber Baragraphenfolge ber alten und neuen Ronfursordnung).

In Leinwand gebunden 1 . 20 & ord., 90 & netto, 85 & bar und 11 10.

Die Ausgabe der Ronfursordnung 2c. ift von einem Oberlandesgerichtsrat für die Rreife beftimmt, die mit ber alten Ronturss ordnung und dem Unfechtungsgeset fich bes ichaftigt haben. Durch einen fenfrechten Strich an ber Seite ber Baragraphen find die Abweichungen marfiert. Un einigen Stellen ift burch eine Unmerfung auf eine Abweichung hingewiesen. Gin breiter weißer Rand ift für handidriftliche Bemertungen.

Wir bitten um recht thätige Berwendung biefer wirflich praftifchen Ausgabe in ben Rreifen ber Unwälte, Richter, Raufleute 2c. Wir bitten zu verlangen.

Breslau, im April 1899.

Brenf & Jünger.



(Z)[18990] Am 26. April erscheinen:

Comte de Montalivet

Fragments

tome premier 1810-1832

Précédé d'une notice historique par M. Georges Picot.

> Fr. 7.50. Nur bar. -

Monsieur

Roman

Fr. 3.50

(Oeuvre posthume)

Ferner in unserer bekannten ein Franc-Bibliothek:

Roman

Fr. 1.

Paris und Leipzig.

Calmann-Lévy.

E. Pierson's Verlag in Dresden.

(Z)[17837]

Hervorragende belletristische Neuigkeiten!

Die Erbtochter

C. von Dincklage.

Cirka 20 Bogen Oktav. Titelzeichnung von Rich. Scholz.

Preis 3 . 50 8, gebunden 4 . 50 8.

Drollige Geschichten

Siegfried Robert Nagel.

Cirka 10 Bogen Oktav.

Titelzeichnung von Rich. Scholz. Preis 1 % 70 8, geb. 2 % 70 8.

Aus dem Tagebuch und andere Novellen eines letzten Lebensjahres.

Roman

von

Ludwig Hirsch.

- Cirka 12 Bogen Oktav. -Preis 2 .16, geb. 3 .16.

Blaue Novellen

Friedrich Fürst Wrede.

Zweite Auflage.

Preis 2 M, gebunden 3 M.

Die Autoren dieser Werke sind so allgemein bekannt und beliebt, dass wir uns einer weiteren Empfehlung wohl enthalten können. Die gute Ausstattung und effektvolle Umschläge machen die preiswerten Bücher besonders für die Reise-

Den Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkeln sind die Werke unentbehrlich.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 33 1/8 0/0, bar 40 0/0 und 7/6.

Bar-Auslieferung zu Originalpreisen:

Berlin: Max Spielmeyer.

DRESDEN.

Wien: Friese & Lang.

Stuttgart: A. Koch & Co.

New York: Paul Wenzel.

E. Pierson's Verlag.

[18966] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Der Einfluss des neuen Aktienrechts auf die Statuten der bestehenden Gesellschaften.

Von

Gerichts-Assessor a. D. Dr. jur. Conrad-Ernst Riesenfeld, Handelskammer- und Börsen-Syndikus zu Breslau.

144 Seiten 8º. 2 M 40 S.

(Sonderdruck aus der Zeitschrift "Die Chemische Industrie." 1899.)

Das jüngste Werk dieses in der handels- und besonders aktienrechtlichen Litteratur seit langem vorteilhaft bekannten Verfassers dient ausschliesslich unmittelbar praktischen Zwecken.

Es ist dazu bestimmt, die Aktiengesellschaften über Art und Umfang der auf Grund der neuen Gesetze vorzunehmenden Statuten-Aenderungen aufzuklären. Sie soll ihnen die Prüfung erleichtern, welche Bestimmungen ihrer Gesellschaftsverträge unter der Herrschaft des künftigen Aktienrechts nicht länger aufrecht erhalten werden können, und ihnen zugleich eine Anleitung geben, nach welchen Richtungen hin im einzelnen sie ihre Statuten jenem anpassen müssen. Um dieses Ziel in möglichst anschaulicher Weise zu erreichen, sind allenthalben zahlreiche, aus dem Leben gegriffene Beispiele angezogen, die sämmtlich den geltenden Statuten bestehender Gesellschaften entnommen wurden.

Bitte um gefällige thätige Verwendung.

Berlin SW.

R. Gaertner's Verlag,

H. Heyfelder.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

(Z)[18591]

Zur Versendung liegen bereit:

Catalog

der

Astronomischen Gesellschaft.

Erste Abtheilung.

Catalog der Sterne bis zur neunten Grösse zwischen 80° nördlicher und 2° südlicher Declination für das Aequinoctium 1875.

Erstes Stück.

Catalogue de 4281 étoiles

entre 74° 40' et 80° 20' de déclinaison boréale 1855

pour l'équinoxe de 1875

déduit des observations faites au cercle méridien de Repsold

à l'observatoire astronomique de l'université impériale de Kasau

dans les années 1869 à 1892

par

Dmitri Doubiago

Doyen de la Faculté des Sciences de Kasan, Directeur de l'observatoire.

(Publié par l'Astronomische Gesellschaft.)

gr. 4º. 9 M.

Dreizehntes Stück.

Catalog von 11875 Sternen

zwischen 4°42' und 10°0' nördlicher Declination 1855 für das Aequinoctium 1875

nebst einmalig bestimmten Oertern von weiteren 910 Sternen

nach Zonen-Beobachtungen am Pistor u. Martin'schen Meridiankreise

der Universitäts-Sternwarte zu Leipzig

in den Jahren 1868 bis 1872 u. 1883 bis 1893

bearbeitet von

H. Bruns und Peter.

(Herausgegeben von der Astronomischen Gesellschaft).

gr. 4º. 23 M.

Publicationen

des

Astrophysikalischen Observatoriums

zu Potsdam.

No. 43.

Dreizehnter Band.

Photometrische Durchmusterung des nördlichen Himmels,

enthaltend alle Sterne der B. D. bis zur Grösse 7.5.

Theil II.

Zone + 20° bis 40° Declination

VOL

G. Müller und P. Kempf,

Gr. 4°. 20 M.

Der kleinen Auflagen wegen liefere ich vorstehende Kommissionsartikel nur auf Verlangen und zwar in müssiger Anzahl à cond.; ich bitte daher bei Aussicht auf Absatz um Angabe des Bedarfs.

= Exemplare, die zur Fortsetzung bezogen werden, wurden, wie bisher, bereits

unverlangt expediert. =

Leipzig, den 18. April 1899.

Wilhelm Engelmann.

Paul Ollendorff

in Paris - Berlin - Leipzig.

(Z)[18971] Demnächst erscheinen:

Collection Ollendorff illustrée

à 2 Francs le volume.

Nr. 17.

Ombres d'Amour par Pierre Cauthiez.

Illustrations de F. Courboin.

Les grands romans étrangers.

Collection grand in-18°. jésus à 3 fr. 50 c.
le vol.

Adieu Amour

par Matilde Serao.

Roman traduit de l'Italien par Mme Charles Laurent.

Un Coeur d'honnete Femme.

Roman par Jean Berleux.

Un volume grand in-180, jésus 3 fr. 50 c.

Geschäftsleitung für Deutschland und Oesterreich-Ungarn:

Berlin W. 30, Winterfeldtstrasse 30B. Leipzig: L. A. Kittler, Sternwartenstr. 46.

3. Aenmann

Berlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei u. Gartenbau, Forst u. Jagd= wesen.

Verlag vom Hausschatz des Wissens. Pendamm.

Z [18088]

In meinem Berlage ericheint in Rurge:

Beiträge

zur

Dreffur und Führung

bes

Gebrauchshundes

pon

G. Meier,

Sauptmann a. D.

Preis geheftet 1 M 40 ord., 1 M 05 & netto, gebunden 2 M ord., 1 M 50 netto.

Frei-Gremplare 11/10.

Ich bitte das Wertchen allen Käufern des bei mir bisher in drei ftarten Auflagen erschienenen Oberlinder'ichen Dressurducks zur Ansicht zu senden, welche sicher auch Abnehmer der porstehend genannten Schrift sein werden. — Geheftete Exemplare stehen in jeder Anzahl a cond. zu Diensten; gebundene bitte ich mäßig zu verlangen.

Bestellzettel befindet sich an gewohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, im Upril 1899.

3. Meumann.

[19022] Ende April erscheint im Bertage von E. Bertelsmann in

Johannes der Täufer,

Dichtung und Wahrheit.

Bortrag

im evang. firchl. Berein zu Berlin gehalten

non

D. Siegfried Goebel, Brofeffor in Bonn.

20 G. gr. 8º. Preis 40 d.

Z[18931] Jos. Albert, Kunstverlag, München. — Gegründet 1850.

In Kürze wird in meinem Verlage erscheinen:

Ueber Zierschriften im Dienste der Kunst.

Von Rudolf von Larisch.

Mit mehreren Abbildungen.

Oktav-Format. - Preis 1 M. 50 Pf. ord., 1 M. 15 Pf. netto, 1 M. bar, 13/12 gegen bar.

Die für Künstler und Laien gleich interessante Abhandlung geht von der bedauerlichen Thatsache aus, dass Könstler ihre Werke durch Zierschrift meist verunzieren. Der Verfasser weist in einer grossen Anzahl von graphisch dargestellten Beispielen nach, dass dies namentlich in den letzten Jahrzehnten bei der Antiqua hervortritt und in dem durch den Unterricht verbreiteten linearen Abstandsprinzip bei Verteilung von Schrift seinen Grund hat. Von diesem kritischen Ausgangspunkte kommt der Verfasser sehr bald zu positiver Arbeit und bietet viel Anregung und Belehrung, indem er - im steten Ausblick auf die Moderne - entweder auf die Darstellung des Buchstaben-Umrisses oder auf die Stellung der Buchstaben zu einander hinweist. Wie in seiner vielbesprochenen anthropometrisch-ästhetischen Schrift "Der "Schönheitsfehler" des Weibes" liefert Larisch auch hier wieder eine anregende Studie über ornamentale Massenverteilung und Linienführung, welche geeignet erscheint, durch seine eigenartige Auffassung und lichtvolle Darstellung ernste Beachtung zu erregen.

Die relativ kleine Auflage gestattet mir nur eine beschränkte Auslieferung von Kommissionsexemplaren. Ich bitte um thätigste Verwendung.

Hochachtend

München, im April 1899. Kaulbachstrasse 51 a.

Jos. Albert.

(Z[18938] Soeben erichien:

E. Senge, Geschichte von Torgan und Umgegend. Beimatgeschichtliches Erganzungsheft zur deutschen Geschichte. Breis 40 & ord., 30 & no., 25 & bar.

Paul Schulge's Buchhandlg. in Torgau.

[19074]

Berichtigung!

Albert Jalkenroth, Berlag in Bonn.

In meiner Anzeige im B.=Bl. Rr. 87 ift ber Barpreis für , Rubelli, Auf brauner, dürrer Beide" mit # 3.15 ftatt # 4.15 angegeben. 3ch bitte von diefer Berichtigung Notig zu nehmen.

hochachtungsvoll u. ergebenft Albert Falfenroth.

Angebotene Bücher.

[18233] Sachs & Pollak in Budapest, Andrásssystr. 37:

MM. Wulliam & Farge, Le Recueil d'Architecture. Choie de documents pratiques in 7 Mappen. Première-Quatorzième années,

[19003] Willy Kalb in Montabaur: 2 Ruland, Auflösungen. I. Geb. Benseler-Schenkl, Wörterbuch. Geb. Pape, griech. Wörterbuch. 3 Bde. Geb. 2. Aufl. Bd. III: Eigennamen. Ingerslev, Wörterbuch. 2 Bde. Geb. Fischer, Chemie f. Pharmaceuten. Origbd. Geb. 3. Aufl. Neu! Allee gut erhalten.

[18331] Halm & Goldmann in Wien I: [18936] Franz Radestock in Leipzig: Vehse, Gesch. d. österr. Hofes, Adels | Hertzberg, röm. Kaiserr. Br. 8 . M. u. der österr. Diplomatie. 11 Bde. Neu. Ladenpr. 41 M 25 3 für 10 M.

Adressen-Schema, neuestes, für Industrie, Handel u. Gewerbe von Oesterr.-Ungarn. 5. Aufl. für die J. 1897 -1900. Ueber eine Million Adressen enth. 2 gr. Bde. Geb. (5 Kilo schwer.) Statt 30 % nur 10 %.

3 Exemplare für 25 % nur direkt ab Wien.

[18984] Bültmann & Gerriets in Oldenburg: 1 Brehms Tierleben. 3. Aufl. Geb.

1 Brockhaus' K.-Lex. 14. Jub.-Ausg. 16 Bde. 1 Duller, Deutschland. 2 Bde. Geb. Leipzig 1845.

1 Hackländer u. H., Hausblätter. 1856 —1858. Geb.

1 Meyers Konv.-Lex. 5. A. Einb. Meidinger. 1 Schillers W. 1872, Cotta, 12 Bde, Geb. Alle gut erhalten. — Gebote direkt erbeten.

[18919] Stahel'sche k. Hofbh. in Würzburg: 1 Moderne Grabdenkmäler Münchens, in Mappe. (J. Albert) 1896.

1 Franz. Sculpturen der Neuzeit. Lfg. 4. 6-9, 11, 13, 14. (Hessling.)

[18937] Robert Ehlers in Braunschweig: Le Nu au Salon, par Armand Silvestre. 12 versch, Bände, Jeder Band enthält 32 Phototypieen! Preis statt 5 fr. 2 .M. Nur noch wenig Vorrat!

Kunstverlag.

Erdmannsdörfer, deutsche Geschichte. 2 Bde. Br. 13 M.

3 Exempl. für 27 .M. Hopp, Bundesstaat und Bundeskrieg. Br. 7 .M.

Oncken, Zeitalter Fr. d. Gr. 2 Bde. Br. 13 ... Stern, engl. Revolution. Br. 3 M.

[18888] J. J. Heckenhauer'sche Buchhdlg. in Tübingen:

Σύλλογος, δ έν Κωνσταντινοπόλει έλληνικός φιλολόγικος. Τοm. 4/26. 1871 -1896. Mit 14 Suppl., darunter Bibliotheka Maurogordatea, 3 Thle. Br., sauber, teilweise unaufgeschn.

Αγών, ζωγράφειος ήτοι μνημεία της έλλ. αρχειότητος ζώντα έν τζ νῦν έλληνική λάφ. Tom. A. Konstantinopel 1891. Br.

[17999]1 C. Beck in Athen:

Thesaurus graecae linguae, par H. Estienne. Pariser Ausg. (Didot.) 9 vol. Fol. Eleg. in Hlbfrz. geb. Schönes, tadelloses Exemplar.

Gebote gef. direkt erbeten!

Gesuchte Bücher.

* por bem Titel - Angebote bireft erbeten. [19002] Willy Kalb in Montabaur:

*Leipziger musikal. Zeitung.

*Musikal. Wochenblatt.

*Becker, Darstellung z. musikal. Litteratur, nebst Nachtrag. 1836-39.

[18902] Albert Laszlo in Debreczen: Angebote direkt erbeten.

- *1 Documente privitore la istoria Romanilor etc. Vol. VI. VII. (1700-18.) Bucuresci 1876—78.
- *1 Monumenta vaticana histor. regni Hungar, Ser. I. Tom. 1-6. Ser. II. Tom. 1, 2. Budap, 1884-91.
- *1 Schafarik, slav. Altertümer. 2 Bde. Leipzig 1843—44.
- *1 Zeitschrift f. Geschichtswissenschaft, v. Schmidt, Bd. 1-3, 5, 7-9, Berlin 1844 - 48
- *1 Zeissberg, Rud. v. Habsburg. Wien 1882.
- *1 Röhricht, Kreuzzüge. 2 Bde. Berlin 1874 - 78.
- *1 Testim, minora de V. bello sacro. Gen. 1882.
- *1 Prutz, Kreuzzüge. Berlin 1883.
- *1 Monumenta Hohenbergica, Stg. 1862
- *1 Innocenz, Hirter G., Geschichte Papst Innocenz III. u. s. Zeitgen. 2 Bde. Elb. 1835.
- *1 Denis, E., Huss et la guerre Hussit. Paris 1878.
- *1 Bower, A., Unparteysche Historie der römisch, Päpste, deutsch von Rambach. 10 Theile. Magdeb. 1751 - 59.
- *1 Acta Pontificum rom. ined. 3 Bde. Tüb. 1880—88.
- *1 Mémoires de la Société finno-ougrienne, Vol. 1-9. 10. part. 1. et vol. 11. Helsingf. 1890—98.
- *1 Wilcken, F., Geschichte d. Kreuzzüge. 7 Bde. Lpzg. 1807—32.
- *1 Giesebrecht, Kaiserthum im Kampfe mit dem Papstthum. 5. Aufl. 2 Thle. Leipzig 1890.
- *1 Regesta Pontificum Romanorum ab cond. eccles. Ed. II. 2 Vol. Lips. 1885-88. Corr. Loewenfeld etc.
- *1 Dasselbe, 1198—1304. Ed. A. Potthast, 2 Vol. Berol. 1873-75.
- *1 Tosti, Storia di Bonifacio VIII. 2 tom. 1 vol. 1846.
- *1 Leger, J., Histoire générale des églises évang, des vallés de Piemont ou Vaudoises. 2 tom. 1 vol. Leyde 1669.
- *1 Lucae Tudens. episc. de altera vita fideique controversis adversus Albigensium errores. Nunc prim. ed. notisque illustr. J. Mariana. Ingolst. 1612; -Scriptores aliquod succedanei contra sectam Valdensium etc., ed. Gretserus. Ingolst. 1613.
- *1 Monetae adversus Catharos et Valdenses libri. Nunc prim. ex ms. Vaticano etc. ed. atque illustr. Ricehinius. Romae 1743.
- *1 Honori III. Pontif. opera omnia quae extant. Editio notis variis, commentar., dissertat, indd. illustr. cur. Migne. Vol. 1-4. Paris 1879-80.
- *1 Innocentii III. opera omnia. 2 tom. 1 vol. Colon. 1575.
- *1 Babylonian and Oriental record. A. Monthly Mag. of the Antiquities of

- Albert Laszlo in Debreczen ferner: the East. Ed. by Terrien de Lacouperie, T. G. Pinches, W. C. Capper, C. de Harlez a. o. Vol. I-VII. London 1886-94.
- *1 Spiegel, eranische Alterthumskunde. 3 Bde. Lpzg. 1878.
- [18904] Karl Weissleder in Leipzig: *Hasse, Kirchengesch. (10 Ex.)
- *Hauck, Kirchengeschichte. 2. Bd.
- [18901] Gerstenbergsche Bh. in Hildesheim: Perrings Lexikon d. Gartenbaus und Blumenzucht.
- Leixner, Gesch. d. dtschn. Litteratur. Kunst f. Alle. Sämtl. Jahrgänge.
- [18910] Ant. Creutzer in Aachen: *Georges, gr. lat. u. dtsch. Handwrtrb.
- *Lübke, Gesch. d. Architektur.
- *Lueg, Realconcordanz. 2 Bde. Geb. *Spee, Cautio criminalis.
- *Wetzer u. Welte, Kirchenlex. 2. Aufl.
- [18885] Joseph Jolowicz in Posen: *Falkenheimer, Gesch. hessischer Städte u. Stifter. 1841/42.
- [18884] Rudolf Heger in Wien:
- *Hartinger, Alpenflora.
- *Hellwald, Culturgeschichte. 3. Aufl.
- *Lichnowsky, Geschichte Königs Rudolf I u. s. Ahnen.
- *Müller-Pouillet, Physik. 9. Aufl.
- *Sievers, 5 Welttheile. Geb.
- *Zeiller, Angelkunst.
- [18883] Waldow'sche Buchh. (R. Wengler) in Frankfurt a/Oder:
- Carlyle, französische Revolution, übersetzt von Feddersen.
- Schlacht bei Kunersdorf 1759. (Mittler & Sohn, Berlin.)
- Racine, Corneille, Molière, Chateaubriand. Gute Ausgaben. Deutsch und französisch.
- [18903] M. Breitenstein in Wien IX 3: *Andree, Handatlas. 2. Aufl.
- *Meyers Konversations-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 15. 16. 19.
- *Menschenspiegel. 3 Bde. Prag 1793/99. *Hatschek, Zoologie.
- *Vargha, öst. Strafprocessrecht.
- *Eichler, Justizwesen in Bosn. u. Herzeg. *Luschin v. Ebengreuth, öst. Reichs- u. Rechtsgesch. Mehrfach.
- *Eichner, aus Werkstätten d. Geistes. *Schadow, Polyklet.
- *Weber, Mechanik d. menschl. Gehwerkzeuge. *Hochenegg, Canon d. menschl. Gestalt.
- *Carus, Symbolik. *Trost, Dürers Proportionslehre.
- *Leonhard, Geologie u. Geognosie.
- *Haas, a. d. Sturm- u. Drangperiode d. Erde. II.
- *Elsner, Geschichte Napoleons. 10 Bde. Stuttgart 1834/37.
- *Montholon, Gefangensch. Napoleons auf St. Helena. Auszug. Mehrfach.
- [18886] C. E. Klotz in Magdeburg: *Kalender f. Volksschullehrer 1899.
 - Klinckhardt.) Angebote direkt.

- [18983] Adolf Weigel in Leipzig:
- Praetorius, Joh., Saturnalia. 1669.
- d. abentheuerl. Glückstopf. 1669. Casopis. Böhm. Zeitschrift f. Volkskunde.
- 1853-56. Deutsch v. G. Hausen u. Schmaler. 1858, 59.
- Ipolyi, A., magyarische Mythologie. Dtsch. v. W. Schott. Budapest 1854.
- Jecklin, Volksthümliches aus Graubünden. 3 Thle. 1874-78.
- Frisius, Teufels-Kappe.
- Bericht d. Handels der Zauberei.
- Bück, M. R., medicin. Volksglauben aus Schwaben. 1865.
- Misch-Masch, sympathetischer u. antipath. Compendium, Frankf. 1715.
- Felix Würz in seinem Kunst- u. Wunderbuch. Basel 1620.
- Lancre, P., wunderl. Geheimnisse d. Zauberei. 4°. 1630.
- Hiebner, Mysterium sigillorum od. vollk. Heilung aller Krankheiten mit d. 7 Sigillen. 4º. Frkft. 1737.
- Dr. Faustens Gauckeltasche. 4°. 1608.
- Kunstbuch. Nürnb. 1705. Kunstbüchlein, das neue. Kempten 1806. Kriegsmann, W., aufricht. Cabbala. 1774.
- Karrichter (?), Barth., deutsche Speisskammer. Fol. Strassb, 1614.
- Gessner, Kunstkammer.
- Brenz, S. F., jüd. abgestreifter Schlangenbalg. 1680.
- Mich. Pabst in seinem Kunst- u. Wunderbuch. Eisleben 1604.
- Muralt, Hippokrates Helveticus Arzneibuch. Basel 1692.
- König, Em., von d. zauber. Schäden. 1691. Cabbala Salomonis.
- Kunst- u. Wunderbücher, Sympathie etc. Alles.
 - Zahle gute Preise.
- [18179] Hirschwald'sche Buchh, in Berlin: Goppelsroeder, Feuerbestattung.
- Nothnagel, spec. Pathol. u. Therapie. Lfg. 1—76.
- Eisenzeitung 1890-98.
- Thierarztliche Mittheilungen. Hrsg. v. Lydtin. J. 1879.
- Rekursentscheidgn. d. R.-V.-A. als Spruchcoll. in Unfall-Vers.-Angel. Bd. 1-11.
- Lilienthal, Hypnotismus u. Strafr. 1887. Luden, Abh. a. d. dtschn. Strafr. 1836. Binding, Normen. Bd. 2.
- Loening, Grundr. zu Vorl. üb. dtschs. Strafrecht. 1885.
- Müller, Zahnheilkunde. 2. Aufl. 1898. Aldosser, Inwiefern kann man durch Unterlassungen etc. 1882.
- [18203] Joseph Jolowicz in Posen:
- *Dernburg, Sachenrecht.
- *Hungari, Festpredigten.
- *Stinde, Buchholzens in Italien.
- *Fuisting, preuss. direkte Steuern.
- *Thiem, Handb. d. Unfallerkrankungen.
- *Friedjung, Kampf um die Vorherrschaft.
- *Wissmann, Unter deutscher Flagge. *Le Brée, Staatsgesch. d. Republ. Venedig.

[18956] P. Lehnen & Comp. in Trier: = Angebote gef. direkt. = Antiquarisch. Billigst.

*Ehrler, sämmtl. Predigten.

*Franco, Handbuch popul. Antworten etc. *Katholische Litteratur, soweit in Mehrzahl vorhanden und zur Aufnahme in Antiquariats - Kataloge, Seminar - Kataloge, Literar. Anzeiger, Flugblätter etc. geeignet.

[18955] Jacques Rosenthal in München, Karl-Str. 10:

Nur direkt.

*Senefelder, Lehrb. d. Steindruckerei. 1818. *de Bry, Stamm- u. Wappen-Buch. 1593. *Valturius, de re militari. Verona 1472.

[18957] Craz & Gerlach in Freiberg i/Sachsen: *Goldgrube f, Landwirthe. Nürnbg. 1834. *Leuchs, vollst. Düngerlehre. 1834. *Sprengel, Lehre v. Dünger 1839 od. 45.

Beer, Lehrb. d. Markscheidekunst. Berg- u. Hüttenm. Jahrbuch v. Leoben.

Bd. 32 u. ff. Berg- u. Hüttenm. Zeitung 1897, 98. Oesterreich, Zeitschr. f. Berg- u. H.-Wesen,

1896 - 98.Preuss. Zeitschr. f. Berg-, H.- u. S.-Wesen 1894 u. 97.

Stahl u. Eisen 1898.

[18953] Attenkofer in Straubing: 1 Meierotto, latein. Grammatik in Beispielen aus d. klassischen Schriftstellern. 2 Bde. Berlin 1785.

[18954] Bial, Freund & Co. in Breslau: *Alexis, Ruhe ist die erste Bürgerpflicht. Bd. 1, ev. kplt.

[18951] Fr. Lintz'sche Buchh. in Trier; Romfahrt Kaiser Heinrichs VII., von Irmer. Berlin 1881.

[18887] Dr. H. Lüneburg in München: *Ashley, engl. Wirthschaftsgesch. 2 Bde.

*Beer, österr. Handelspolitik.

*Oettingen, Moralstatistik.

*Plato, Staat, übers. v. Schleiermacher. *Ratzenhofer, Politik. 3 Bde.

*Roscher, Volkswirthsch. I-III. N. A. *Stahl, Philos. d. Rechts. Aelt. Aufl. Billig. *— Rechts- u. Staatslehre.

*Sohm, Institutionen. 4. u. 5. A. Billig. *Dernburg, Pandekten. 2. u. 3. A. Billig.

*Holtzendorff, Strafrecht. 4 Bde. *Krafft-Ebing, Psychopath. sexual.

*Las Cases, Mémorial de Ste. Hélène.

*Annuaire de l'inst. de droit internat. Soweit ersch.

*Wilbrandt, Kleist.

*Kingsley, Hypatia.

*Leske u. Löwenfeld, Rechtsverfolgg. *Bar, d. internat. Privat- u. Strafr.

*Rivier, Völkerrecht.

*Völkerrecht. Alles; auch Brosch. Jedes annehmbare Gebot wird acceptiert.

*Droysen, histor. Handatlas.

*Orient, Teppiche, Hrsg. v. öst. Handelsmus. *Ill. Katal. d. Teppichausstellung Wien.

[19037] C. E. Klotz in Magdeburg:

*Pflug, Erinnergn. e. Veteranen v. 1806-15. *Engelhorn-Bände. Geb., gut erhalten.

[18974] Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

Graefes Archiv 1889—98.

Pierers Conversat, Lexikon. Bibliotheca botanica. H. 30-46.

Gmelin-Kraut, anorgan. Chemie. 6. A. Illing, preuss. Verwaltungsbeamte.

Koch-Opitz, Eisenb.-Atlas.

Heitzmann, Anatomie. 8. A.

Archiv f. Gynäkologie. Bd. 41-42.

Flechsig, Gehirn u. Seele. Laroche, Ports maritimes.

Archiv f. Kinderheilkde. Bd. 24. 25. Entsch. d. R.-G. in Strafs. Bd. 12-29.

Gutachten a. d. Anwaltsstande üb. d. 1. Les. d. Entw. e. bürg. Ges.

Kerl, Thonwarenindustrie. 2. A. Doxographi Graeci, ed. Diels.

Preuss. Verwaltungsblatt. I—X.

Leuthold, Gedichte.

Hager-Fischer-Hartwich, Kommentar. Bartsch, Chrest. de l'ancien Franç.

Weigand, Wrtrb. deutsch. Synonymen. Zeitschrift f. Psychiatrie. Bd. 27-36.

[18970] Nicolaische Buchhandlg. Borstell & Reimarus in Berlin NW. 7:

(Fr. v. Cölln,) Wien u. Berlin in Parallele. 1808.

Rumohr, italien. Forschungen. 3 Bände. 1826 - 31.

Mügge, Afraja. 3 Bde. T. A. 1862. Grimm, dtschs. Wörterb. Bd. 8. 1895. Sachs, aus den Llanos. 1879.

Goltz, Operationen d. 2. Armee v. Beginn d. Krieges. 1873.

Briefw. zw. Wagner u. Liszt. 2 Bde. 1887 Illustr. Londons News. Jhrg. 1870-71. Graphic. Jahrg. 1870-71.

Figaro illustré. Jahrg. 1870-71. [18945] Oscar Rothacker in Berlin N 24 Archiv f. pathol, Anatomie. Bd. 1-19 39. 107—122. 127—138.

Penzoldt-St., Handbuck. 1. Aufl. Verbandl. d. dermatol, Gesellsch. I—IV

Beilstein, Chemie. Grote, griech. Geschichte.

Illustr. Malerzeitung. Kplt.

Virchow-Hirschs Jahresb. 1889 u. folg. Lueger, Lexikon. Bd. 6 u. 7.

[18946] Ernst Haase in Berlin, Potsdamer strasse 116a:

*Der Bär, Bd. 2. 5. 6. 11. 12.

*Hans Sachs, herausg. von A. v. Keller. (Stuttgarter Litt. Verein.)

*Raddes Schriften üb. Russland u. s. w.

[18987] Heinrich Kerler in Ulm: *Leunis, Synopsis: Zoologie u. Botanik.

[18948] Erich Schlemm Nachf. Max

Frege in Greiz: *Hey-Speckter, Fabeln. Illustr. Pracht-

ausgabe. 6 % ord. (Nur gut erhalten.) [18947] Buchhandlung der Berliner ev.

Missionsgesellschaft in Berlin NO. 43, Friedenstr. 9:

*Boehner, Kosmos. Letzte Aufl. Angebote direkt.

[19036] Heinrich Schwick, kais. u. kön Hofbuchhändler in Innsbruck: Artemidoros, hrsg. v. Reiff. (1805.)

[18981] Simmel & Co. in Leipzig: *Jaennicke, Grundr. d. Keramik.

*Nibelungenlied, hrsg. v. Lachmann. 5. A.

*Schleiermacher, Reden, hrsg. v. Pünjer. *Poetae lyrici graeci, ed. Bergk. Ed. IV. *Rhetores graeci, ed. Walz.

*Zeitschrift₹f. ägypt. Spr. u. Alterthumsk. 1869, 70.

[18965] L. W. Seidel & Sohn in Wien: Gesellschaft, die neue. Monatsschrift f. Socialwiss., hg. v. Wiede. Auch einz. Nrn.

[18964] H. W. Schmidt in Halle: Bismarck, Gedanken u. Erinn. Meigen, zweifl. Insekten. 1., 2. Bd. Leibniz, mathem. Schriften. 1., 2. Bd.

[18993] R. Löffler in Dresden, Struvestr. 5: Livius, erkl. v. Weissenborn. (Weidm.) Boetius, Consolat. philos. 1671.

Petronius, ed. Bücheler. 1862.

 Bruchst, e. Sittenrom. 1874. Satyricon, übers. (Gröninger.)

Ruhnken, Epist. crit. 1827.

Elogium Hemsterhusii.

- Opuscula orat. 1825. Wyttenbach, Vita Ruhnkenii.

[18962] Joseph Baer & Co. in Frankfurt a M .: Sigwart, Spinozas neuentdeckt. Tract. 1866. *Lersner, Chronik v. Frankft. a. M.

*Entsch. d. R.-G. in Civilsachen.

*Müller, polit. Geschichte d. Gegenwart. Bd. 28-32.

*Vossberg, Münzgesch. v. Danzig.

[18980] Karl W. Hiersemann in Leipzig: *Seguin, Dentelle.

Bastard, Peintures et ornem. d. manuscr. Moreau, Album Caranda.

*Zeitschrift f. Bauwesen. Jg. 1891 u. folg. Kplt. u. einzeln.

Weiss, Zunftwesen. Frkft. 1798.

Alte Litt. üb. Wasserkuren u. Magnetismus, v. Priessnitz, Rausse, Messmer etc.

*Poggendorffs Gesch. d. Physik. [18950] C. Winter in Dresden: Fischer, wichtigste Pädagogen.

Wagner, Lehren d. Weisheit u. Tugend.

Brunnow, Ulrich v. Hutten. Sachs, dtsch.-franz. Schulwrtrb. Galen, Insulaner; — Strandvogt.

Schultze, Fr., deutsche Erziehung. Wegw. d. d. Jugendschriften - Literatur.

(Klinkhardt.) Tischendorff, Präparationen. Alle Bde. Staude, Präp. z. d. bibl. Geschichte. Staude-Göpfert, Präp. z. dtschn. Gesch. Grüllich, Skizzen z. Katechismus.

 Anschauungsunterricht. Nissen, bibl. Geschichten.

[18952] S. Calvary & Co. in Berlin NW. 6: *Ranke, sämtl. Werke. Kplt.

*Ghillany, diplomat. Handb. etc.

*Roth, Gesch. d. Beneficial-Wesens. *Quélet, Champignons. Kplt. u. einz.

*Motley, Hist. of Unit. Netherlands. 2 vols.

*Feuerwehr. Alles diesen Gegenst. Betreff. *Iwanow, Grisetten Russlands.

*Le Bon Jardinier. 1754 u. folg.

*Beobachtgn., Bonner astron. Bd. 3-5.

*1 Haeser, Geschichte der Medizin.

*1 Kiessling, Gesch. d. Trains 1740—1888.

*1 Bremer, die Armee und Marine der europ. Grossmächte.

*1 Exner, die franz. Armee in Krieg u.

*1 Glückmann, Heerwesen der österreich.ungar. Monarchie mit Ergänzungen.

*1 Jagwitz, von Plewna bis Adrianopel. Angebote direkt erbeten.

[18921] Bertram in Sondershausen: Allers, unsere Marine. Orig. - Mappe. Tadellos. Breslau.

[18922] B. Seligsberg in Bayreuth: Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe. Uhlhorn, Kämpfe d. Christenth. in der german. Welt.

Holleben u. Gerwien, geometr. Analysis. [18923] I. Taussig in Prag, 150—I: Ridinger, Représentations des animaux (1768). 2 Bde. Gr. Fol.

*Dernburg, Pandekten.

[18926] Paul Meili in Schaffhausen:

Jahrg. 1 Fundberichte aus Schwaben. 1895 (III) u. Supplemente zu Jahrg. 1894/95 (II u. III).

[18927] G. Franz'sche Hofb. in München: 1 Guichard, Harmonie der Farben.

1 Berenger, Gesch. des Reitens, übers. v. Steubel. 1802.

1 Lavater, Handfibel für Leidende.

[18928] A. Twietmeyer in Leipzig: Crane, Echos of Hellas. In 1 vol. Economic Journal. Vol. 1—8, 1891—98. Reinick, A.-B.-C.-Buch f. Kinder.

[18929] Wilhelm Frick Abth. V in Wien: Chefs d'oeuvre de l'art au XIXième siècle. Tome II de Delacroix à Regnault, par

A. de Lostalot. Paris, Montgredien. Eisenberg, bakteriolog. Diagnostik.

[19035] Lippert'sche Buchh. in Halle a/S. Wiedemanns Annalen. Bd. 9—63. Liebig, Bacon et Verulam.

Dalman, d. leidende u. sterb. Messias. Cauchy, Algèbre supérieure.

[19019] Carl Fr. Fleischer in Leipzig: *1 Georgs Schlagwort-Katalog. Bd. 1. 2 Brosch. od. geb. Preis eines jeden Bandes apart.

Angebote direkt.

[19029] K. Th. Völcker in Frankfurt a/M .: *Leunis, Synopsis. Neue Aufl.

[19028] Wilhelm Scholz in Braunschweig: Eckstein, humorist. Hausschatz.

*Dickens, Copperfield. Tauchnitz.

*Fontane, Wanderungen durch d. Mark. Deutsche Rundschauf, Geogr. u. Stat. Bd. 5.

*Hirschberger Bibel. *Luthers Werke, v. Walch. Bd. 20.21, 23.

Alexis, Romane. *Cooper, die 5 Lederstrumpf-Romane.

*Toussaint-L., franz. Unterr.-Briefe.

[18933] F. Kytka, Buchhandlung in Prag *Vogt, Mauritius, d. noch lebende Königreich Böhmen. Leipzig u. Frankfurt 1712, bei Johann Ziegern. Angebote direkt erbeten!

[18920] Stahel'sche k. Hof-Bh. in Würzburg: [18994] Friedr. Fleischer's Sortiment [18949] Schweitzer & Mohr in Berlin: (A. Stöphasius) in Leipzig, Universitätsstr. 3: Burckhardt, Cultur d. Renaiss. in Italien. Ergänzungsheft z. sächs. Rangl. 1870 71. [18995] Wilh. Braumüller & Sohn in Wien

1 Gaboriau, Strick um d. Hals. 4 Bde. [19005] Oscar Véver in Békés:

Jhering, röm. rechtswissenschaftl. Werke.

[19004] Fr. Schalk in Wien: 1 Detley, Schuld u. Sühne.

1 Georgs Schlagwort-Kat. (neuester Zeit).

1 Döllinger, Papstthum.

[18977] Eggenberger'sche Bh. in Budapest: 1 Oppolzer, Lehrbuch z. Bahnbestimmg. d. Kometen u. Planeten. Kplt.

1 Sutton-King, Text Book of the Principles of Interest.

1 Payot, Education de la volonté.

1 Berger, Entwickelung der Maltechnik. Band 1.

1 Thackeray, die Newcomes.

1 Woltmann-Wörmann, Geschichte der Malerei. Bd. 1.

[18978] Gebrüder Borntraeger in Berlin *Saccardo, Sylloge fungorum. Bd. 1-11 Auch einz. Bde.

[19001] Carl Kraatz in Marburg:

*Schmidt, anorgan. Chemie.

*Tillmanns, allgem. u. spez. Chirurgie.

*König, spez. Chirurgie.

*Hertwig, Lehrb. d. Zoologie.

*Claus, Lehrb. d. Zoologie.

*Heitzmann, Anatomie.

*Strümpell, Pathologie u. Therapie.

*Landois, Physiologie.

*Helferich, Frakturen u. Luxationen.

*Nernst, theoret. Chemie.

*Spalteholz, Handatlas.

*Roser, Vademecum.

[18998] W. Ebel in Nürnberg, Pfannenschmiedsgasse 5:

*Schule d. Masch.-Technikers. (Alles.)

- d. Elektro-Technikers. (Alles.)

*Görth, Studium d. Dramas.

*Scherr, Germania. Pr.-A.

*Verein f. Litter. (Paetel.) (Alles.)

*Sachs-Villatte, Schulausgabe.

*Toussaint-Langensch., Engl. — Franz.

*Nietzsche. Alles.

*Berger, Schachprobleme.

[18979] Alexander Lang in Moskau: Plato, ed. Schanz. Gr. krit. A. Vol. 5, fasc. prior.

Hübsch, altchristl. Kirchen. Karlsruhe 1859 - 63.

Kanitz, Serbiens byzantin. Monumente. Wien 1862.

Hofmann, Rud., Leben Jesu n. d. Apokryphen. Leipzig 1851.

Arbeiten aus dem zoolog.-zootom. Institut in Würzburg. Bd. 3. Kplt.

[19018] L. G. Homann's Buchh, in Danzig: *Handbuch d. Gewerbehygiene.

*Pfaff, Schöpfungsgeschichte.

[18934] Heinr. Lützenkirchen in Wiesbaden: Rothenburg, Jenseits der Grenze.

verworrenes Garn.

- Nähterin von Stettin.

*Nietzsche, Menschl. — Allzumenschl.

Toussaint-L., Französisch.

*Bock, Buch v. ges. u. kr. Menschen.

*Carlyle, franz. Revolution.

*Macaulay, Gesch. Engl.; — Biogr. Sk. *Groth, Quickborn.

Schulz, Dionysius u. d. Sybillen. Roman. Brehms Tierleben. Aeltere A.

[19042] Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Einsiedeln:

*Centralblatt für Augenheilkunde, von Hirschberg. Jahrg. 1 u. 2 mit Suppl. Dermatologische Zeitschrift (S. Karger). Bd. 1—3.

Monatshefte f. prakt. Dermatologie, von Unna. Bd. 1-9 inkl.

[18960] A. Bender (E. Albrecht) in Mannheim: *Deutsche Natl.-Litteratur. Orgbd. Kplt. oder grössere Folgen.

*Moltkes Werke. Bd. 8. Origbd.

*Die Malerei auf d. Münchn. Ausstell. 1888. *— do. Berliner Ausst. 1886, v. Pietsch.

[18961] James Parker & Co. in Oxford: *Gneist, Geschichte u. heutige Gestalt d. engl. Communalverfassg. 2. Aufl. 1863.

*Bursian, Geographie Griechenlands.

*Kautzsch, de vet. Testam. codicibus. 1869. *Plautus, ed. Ussing.

*Valerius Flaccus, ed. Wagner.

*Annalen der Chemie. Hrsg. v. Liebig. 1880 - 92.

[18959] Karl Scheller in Frankfurt a M.: *4 Explre. Süpfle, neue Folge von Aufgaben zum Uebersetzen a. d. Dtschn. ins Lateinische.

*1 Keudell, das 2. Schuljahr.

*1 Busch, Bismarck u. s. Leute.

Pläne, Karten v. Frkft. a M. u. Umgebung. [18958] J. Ricker'sche Buchh. in Giessen:

Heermann, Leichenpredigten. Hirschberger Bibel.

Forstmann, Passionspredigten.

Lütke, Colleg. biblicum.

Appuhn, Festpredigten.

*Bernhard, bibl. Concordanz. 1888.

*Thibaut, Dictionnaire, Neueste Aufl.

*James, Dictionary. Neueste Aufl.

[19000] E. Kantorowicz in Berlin W. 9: *Gregorovius, Gesch. v. Athen.

* Gesch. v. Rom.

*Helmholtz, Lehre v. d. Tonempfind.

*Generalstabswerk 1870/71.

*Löbells Jahresber. 23—25. Jahrg. 1896 -1898.

[18541] A. Herzer in Würzburg:

1 Eulenhaupt, Sprachbuch.

1 Riehl, musik. Charakterköpfe. III.

1 Meisterwerke d. Holzschneidekst. Sämtl. Bde. gleichmässig geb.

1 Aus'm Weerth, Kunstdenkm, d. Rheinlds. 1 Bismarck, Gedanken u. Erinnergn. 2 Bde.

[18935] Julius Neumann in Magdeburg:

*Helmholtz, Tonempfindungen. [18900] Gropius'sche Buchh, in Berlin W.: Richthofen, China. Bd. 1. 2, ev. auch Bd. 4 oder Bd. 1 allein.

[19033] Ferd. Schöningh in Osnabrück: *Zeitschrift d. histor. Ver. f. Niedersachsen 1862 - 97.

*Dühne, Reformation in Osnabrück.

*Röling, Osnabr. Kirchengesch.

*Histor.-polit. Blätter. Bd. 30—50.

*Acta Sanctorum.

*Knesebeck, Rittermatrikeln.

*Fahne, köln. Geschlechter.

*Chrysologus. 28—34.

*Clauren, Erzählungen.

*Eichhorn, Urgesch. d. Welfen.

[19032] Victor Schade in Eichstätt: Spielhagen, Hammer u. Amboss.

Freytag, Soll u. Haben.

Petsch, Wilh., Friedr. Wilh. Schulzes Fahrten u. Abenteuer im Krieg 1870/71. Gut erhalten!

[19031] Robert Peppmüller in Göttingen: *Sievers, angelsächs. Grammatik. 3. od. 2. A. *Groth, Quickborn.

*Junker, Grundriss d. franz. Litteraturgeschichte.

*Lesser, Geschlechtskrankheiten. Kplt.

[18776] August Dobrowsky in Budapest: *1 Lessings sämtliche Werke, herausg. v. Lachmann.

*1 — do. 2. Bd. apart.

*1 Schillers sämtl. Werke in 1 Bde. Stuttgart 1840.

*1— do. in 12 Bdn., herausg. v. Meyer. Stuttgart 1860.

[18777] Gustav Ranschburg in Budapest IV: *Hertzberg, Gesch. d. röm. Kaiserreichs.

*— Gesch. d. Byzantiner. *Müller, der Islam.

*Kugler, Gesch. d. Kreuzzüge.

*Weisbachs—Georgs Schlagwort-Verz.

*Siegfried-Stade, hebr. Wörterbuch.

[18894] Luzac & Co. in London WC., 46 Great Russell Street:

*Petersen, Ursprung u. Alter der Hesiod. Theogonie.

*Litteraturbl. f. orient. Philologie. Bd. 1-4. *Oriental. Bibliographie 1887 u. folg.

*Lao Tse, d. Weg z. Tugend, v. Plaenckner. *Herweg, Poésies de l'époque de Thang.

*Koul Yü. Par Harlez.

*Harlez, Livre des esprits. 1893.

*Mencius, Works. 3 vols. 1871.

*Les Deux Cousines. Trad. du Chinois par Julien.

[18896] Osiander'sche Bh. in Tübingen: *1 Windelband, Gesch. d. neueren Philos.

*1 Erdmann, Gesch. d. Philosophie.

*1 Schröder, Indiens Litteratur u. Kultur.

*1 Teuffel, röm. Litteratur. 2 Bde.

*1 Droysens historischer Handatlas. Angebote gef. direkt.

[18892] F. Fleischhauer Bh. in Stuttgart: Merian, Paris.

[18890] H. R. Sauerländer & Co., Sort.-Bh in Aarau:

1 Richthofen, China. Bd. 1 in Origbd.

[18932] H. Barsdorf in Leipzig:

Blessington, Conversations w. L. Byron. London 1893.

[19026] A. Bergstraesser's Hofb.in Darmstadt: [18880] Wilh. Koch in Königsberg: *1 Lamartine, Gesch. d. Girondisten,

[19025] Schmitz & Olbertz in Düsseldorf: Spielhagen, Hammer u. Amboss.

Baumbach, Truggold. Marlitt, Goldelse.

Bauschinger, Elemente d. Mechanik.

[19014] Groeneveld in Hamburg, Poststr.: *Grothe, Appretur der Gewebe.

*Zola, La débâcle.

[19015] Aug. Rauschenplat in Cuxhaven: *1 Lucians Werke, übers. v. Wieland.

*1 Lachmann, zu den Nibelungen und zur Klage.

[19027] H. Warkentien in Rostock i/M .: *Wagner, H. L., d. Kindermörderin. 1776. *Klinger, Faust. 1791.

*Heilfron, Rechtsgeschichte. 2 Bde.

[18917] Deuerlich in Göttingen: *Schäfer, Demosthenes u. seine Zeit.

[18916] A.Lauterborn in Ludwigshafen a.Rh.: *Pastor, Geschichte d. Päpste.

[18912] E. Speidel in Zürich: *Marx, Kapital. 3 Bde.

*Flechsig, Gehirn und Seele. [18913] Albert Jaeger in Gleiwitz:

*Engelmann, preuss. Privatrecht. *Rehbein, Entsch. d. Obertribunals.

[18911] Louis Finsterlin in München: Nansen, In Nacht u. Eis. 2 Bde.

[18914] F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium in Leipzig:

*Meissner u. Schmidt, Encyclopädie der medicin. Wissenschaften.

*Richter, Gesch. d. Medicin in Russland. *Rohlfs, Gesch. d. deutschen Medicin.

*Schlegel, medicin. Litter, f. prakt. Aerzte. *Zeitschrift d. Vereins dtschr. Ingenieure 1886 - 98.

*Diccionario de la Real Academia Española,

[18915] Mitscher & Röstell in Berlin: 1 Ismarin, Grenzländer Russlands. Serie I

1 Cyprien, Robert, le monde slave. 1852. 1 Catull, ed. Riese.

Homer, Odyssee, ed. Kirchhoff.

[18918] J. Huber in Frauenfeld (Schweiz): Gierke, Genossenschaftsrecht. I-III. Weidm. Genossenschaftstheorie. Weidmann. *Lun Yu, Sapientia exp. P. Ignatio. 1662. Sachsenspiegel, hrsg. v. Homeyer. Dümmler. Martens, Gesch. v. Hohentwiel. Stuttgart

> Krieg, der dtsch.-franz., 1870/71, hrsg. v. Gr. Generalstab. Kplt. Geb.

[18986] Jul. Münnichs Bh. in Berlin W. 9: *Perels u. Spilling, Reichsbeamtengesetz. *Woedtke, Unfallversich,-Gesetz.

*Gerber, Privatrecht.

1857, Metzler.

Sachs-Villatte, Wörterbuch. Frommel, ges. Schriften.

[19030] Herm. Diesterweg in Weilburg: *Hartmann, Uebersetzung von Pascal, Lettres provinciales. 1830.

*Zoeckler, d. Lehre v. Urstand d. Menschen. Angebote direkt.

[18898] Carl Tittmann in Dresden: *1 Mahrenholtz - Bülow, Handbuch der Fröbelschen Erziehungslehre. 2 Bde.

*1 Mecklenb. Urkundenbuch 1837-43.

*1 Pommerisches Urkundenbuch. I. 1.

*1 Aristophanes, übers. v. Droysen. [18881] Moritz Perles in Wien 1:

Handbuch der Ingenieurwissenschaften.

4. Bd. 2. Abth. (1885.) Geb.

3. Bd. 2. Abth. 2. Aufl. Geb.

3. Bd. 3. Abth. 2. Aufl. Geb.

[18882] Kubasta & Voigt in Wien: Bilder u. Pläne von u. über Wien. Peinliche Landesordnungen aus früheren

Jahrhunderten.

[19039] F. J. Reinhardt in Fulda: Ehrler, Kirchenjahr. 1. Jahrg.

[18930] J. Ricker'sche Buchh. in Giessen:

*Vejdovsky, System d. Oligochaeten. *Nitzsch, Gesch. d. dtschn. Volkes. 3 Bde.

*Brehms Tierleben. Gr. Ausg. *Heussler, Rationalismus d. 17. Jahrh.

[18899] Georg Schlosser in Godesberg a. Rh.: Georges, kleines dtsch.-lat. Handw.

Kataloge. Bücher-Auktion.

[18857] Vom 4.—9. Mai versteigere ich d Bibliotheken des † Stadt-Chemikers Dr. Bücking in Krefeld, eines † (geistl.) Gymn.-Professors u. a., die hauptsächlich Chemie, Naturwissenschaften, deutsche u. französ. Litteratur, Kunst, Architektur, illustr. Werke. Geschichte, spez. rheinländ., kath. Theologie, Militaria etc. enthalten.

Kalaloge bitte zu verlangen.

Düsseldorf, Bolkerstr. 45.

J. P. Mischel's Antiquariat.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[18973] Unter Bezugnahme auf Absatz 2 unserer Bedingungen für den Rechnungsverkehr ersuchen wir wiederholt um Rücksendung aller unverkauften Exemplare von:

Pelet - Narbonne, Die Reiterei der Ersten und Zweiten deutschen Armee in den Tagen vom 7. zum 15. August 1870. 4 16 50 S n.

Nach dem 1. Juli können wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, den 20. April 1899.

E. S. Mittler & Sohn.

[18989] Erbitte umgehend zurück alle ohne Ausficht auf Abfat lagernden Explre. von:

Rrauß, Die Eiszeit u. die Theorien etc. à 2 16 25 8 no. Grau brofch.

Dochachtend.

Ravensburg. Otto Maier. [18972] Umgehend zurück erbitten wir alle unverkauften Exemplare von:

Sostmann, Geschichte des 3. Badischen Dragoner · Regiments Prinz Karl Nr. 22. 5 % 25 & n.

Unter Bezugnahme auf Absatz 2 unserer Bedingungen für den Rechnungsverkehr können wir Exemplare nach dem 1. Juli nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, den 20. April 1899.

E. S. Mittler & Sohn.

Ungebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[18378] Zum 1. Juli wird für eine Buch- u. Musikalienhandlung mit Papier- u. Schreibwarenhandlung in einer sehr angenehmen, von vielen Fremden besuchten Stadt Süddeutschlands ein tüchtiger, jüngerer Mitarbeiter gesucht, der schon einige Jahre als Gehilfe gearbeitet hat und auf dauernde Stelle reflektiert. Nur gut empfohlene, an selbständiges, energisches Arbeiten gewöhnte Herren mit angenehmen Umgangsformen u. einiger Uebung in der engl. u. franz. Konversation wollen ihre Angebote mit Gehaltsansprüchen und Beifügung von Zeugnisabschriften u. Photographie unter P. F. No. 21 an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig richten.

[18996] Befucht zu baldigem Eintritt ein tüchtiger jungerer Behilfe ev. Ronfession für ben Gortimentszweig. Beugniffe und

Photographie erwünscht.

Buchhandlung &. Schulthef in Bürich. [19008] Ein erfahrener Buchhändler, der mit dem Vertrieb von Zeitschriften durchaus vertraut ist u. ganz selbständig arbeitet, wird für einen Berliner Verlag gesucht. Angebote mit Angabe des bisherigen Lebenslaufes sind unter H. H. 130 an die Expedition der Volks-Zeitung, Berlin W,, p. e. Dresdner Sortiment gesucht. Lützowstrasse 105, zu richten.

[18967] Bum 1. Mai wird ein zuverläffiger, an felbständiges, schnelles und ficheres Ur= beiten gewöhnter Behilfe ober Behilfin

Bewerbern, denen an dauernder Stellung gelegen ift, wollen ihre Bewerbungss ichreiben, Beugnisabichriften, Photographie und Ungabe ber Behaltsanfpruche einfenden an die

Reffelring'iche Sofbuchhandlung in Sildburghaufen.

[17171] Bum baldigen Antritt wird ein junger Gehilfe gesucht, der erft fürzlich feine Lehrzeit in einem tatholischen Gortis ment beendet hat. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Photographie erbittet

W. Such's Buch= u. Kunfthandlung (b. Mughoff) in Reiffe.

[16226] Bum 1. Juli für lebhaftes Gortis ment mit Nebenbranchen in Thüringen ein ficher arbeitender Gehilfe (evang.) mit guter handichrift u. Renntnis der Schreibs materialien-Branche gesucht, ber gewandt im Berfehr m. b. Bubl. ift, auch Befchid in der Schaufenfter-Deforation befigt. Rur gut empfohlene herren, die diefen Unfprüchen genügen, wollen fich unter Beif. v. Zeugniffen u. Photogr. nebft Ung. d. Gehaltsanfprüche melben. Angebote unter M. K. 16226 an die Geschäftsitelle d. B.B.

[17850] Erster Sortimenter Findet infolge Einberufung des derzeitigen Inhabers des Postens zum 1. Juli bei mir Stellung. Ich kapriziere mich keineswegs auf einen "älteren Herrn", arbeite vielmehr auch recht gern mit einem jüngeren Kollegen, der wirklich gediegene Vorbildung nachweisen kann u. Arbeitskraft, Energie u. Arbeitslust besitzt. Stellung dauernd, Gehalt den Leistungen entsprechend. Zeugnisse in Abschrift erbeten.

Münster i/W.

Heinrich Schöningh.

[18554] Guche jum baldigen Untritt einen Behrling mit Gymnafialbildung.

Max Adam's Buchhandlung in Glag.

Schreibwarenhandlung des niederth. Induftriebegirts wird ein in genannten Beichäftszweigen gründlich erfahrener evangel. Behilfe, nicht unter 24 Jahren, gefucht, ber gur felbftandigen Leitung des Beichafts fofort Stellung, möglichft in Leipzig. befähigt fein muß. Die Stelle ift bauernd bei gutem und fteigendem Behalt.

Bef. Angebote mit Angabe b. Bildungsganges, der bisherigen Beichaftsthätigfeit, befordert unter M. G. Rr. 19043 Die Be-

ichaftsftelle b. B.B.

[19020] Für fofort fuche ich e. jüngeren Behilfen gur Aushilfe bis gum 1. Oft. (bauerndes Engagement nicht ausgeschloffen). erbeten.

Julius Bleck. Minden i. 23. [19021] 3ch fuche einen gut empfohlenen Behilfen, der fich ichnell einarbeitet und, wenn möglich, Renntnis theol. Litt. befigt.

Beinr. Feeiche. Sannover. 18944] Gur fofort gefucht ein junger Behilfe in ein tatholifches Gortiment; Siiddeutscher bevorzugt. Renntnis der Schreibmarenbranche ermunicht, aber nicht Bedingung. Es fonnte fich auch ein Fraus Iein melben. Bef. Angebote unter A. T. M. 18944 an die Beichäftsftelle des B. B. erb. [18943] Bolontar m. monatl. Bergütung

Angebote unter F. G. 18943 an die Bes

ichaftsftelle b. B.=B.

[17498] Christl. gesinnter junger Mann, ev. Konfession, kann bei uns als Volontar eintreten, unter günstigen Bedingungen.

G. Löhe's Buchhandlung (F. Banckwitz) in Nürnberg.

[17484] Ein junger Mann mit Gymn. - Bildung als Volontar gesucht. Bei Zuverlässigkeit nach 1/2 Jahre Entschädigung.

M. Hauptvogel, Antiquariat u. Buchhandlung in Gotha.

[18525] Buch- und Kunsthandlung einer grösseren süddeutschen Universitätsstadt sucht einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. — Angebote unter F. S. 18525 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[18422] Fir meine Budj= und Mufikalien= handlung fuche ich fofort einen Lehrling unter günftigen Bedingungen.

R. M. Edftein in Meuftettin.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In diefer Abteilung beträgt der Unzeigepreis auch für Richtmitglieber des Borfenvereins mir 10 & pro Beile.

[18297]Junger Berlagsgehilfe sucht jum 1. Mai oder fpater Stellung im Berliner Berlage zweds weiterer Musbildung.

Ev. vorerft als Volontar.

Gef. Angebote unter K. H. 18297 an die Geschäftsftelle d. B.=B. erb.

[18145] Gur Buchdrudereibefiger, Mufital. u. Papierholr. — Erfahrener Sortimenter, 30er, fucht dauernde, felbftand. Stellung jum 1. Juli ob. früher. Um liebften g. Ginrichtung u. Leitung e. Buchfortiments ob. e. Filiale. Angebote unter E. B. # 18145 burch die Weichäftsftelle d. B.=B.

[19043] Für eine Buch-, Mufitalien- und | [19041] Für einen Gehilfen von 20 Jahren, im Cortiment und Berlag volltommen bewandert, ber besonders ichnell, ficher und fauber arbeitet und eine in jeder Begiehung empfehlensmerte Berfonlichfeit ift, fucht

G. Strübig Berlag in Beipzig. [19017] 3ch fuche für einen mir feit Jahren bekannten Buchhandlungsgehilfen früher oder fpater eine Stellung. Derfelbe ftammt Beugnisabschriften und ev. Gintrittszeit aus guter Familie, ift 34 Jahre alt, evangelifch, verheiratet, hat Gymnasialbildung bis Brima, gute Renntniffe im Gortiment und Runfthandel und ift mir als fleifiger, Buverläffiger, felbständiger Arbeiter ems pfohlen. Bur Beit befleidet er den erften Ungebote mit Beugnisabichriften, Photo- Behilfenpoften einer alten Firma einer graphie und Behaltsansprüchen umgehend großen Stadt Mitteldeutschlands. Un Behalt wären 120 M pro Monat angenehm.

Angebote erbitte unter S. W. # 300. Leipzig. L. Fernau.

[18846] Für einen Gehilfen, 21 Jahre alt, fuche ich für fofort ober fpater Stellung in größerem Gortiment. Berlin ober Roln bevorzugt. 3ch fann den jungen Mann als fleißigen und tüchtigen Mitarbeiter beftens empfehlen und bin gu naherer Austunft gern bereit.

Bochum. Friedr. Endemann.

[18829] Gin j. Buchhandler, im Befig guter Beugn., jucht Stellung in einem größ. Gortiment. Derf. hat auch Erfahrung i. Runsthandel u. eignet sich besonders für den Bertehr mit dem Bublitum. Gintritt event. fofort. Bef. Ungebote u. # 18829 an bie

Befchäftsftelle des B .= B. er beten. [18875] Buchhändler, 23 Jahre alt, ber bas Inmnafium bis Oberfefunda besuchte, feine Lehrzeit in e. Leipziger Sortiment bestand u. fich jest feit 11/2 Jahren in ungefündigter Stellung als Behilfe befindet, fucht, geftiigt auf befte Beugn., anderweitigen Boften. Suchender ift mit allen buchhändl. Arbeiten aufs genaueste vertraut, besitt gute Rennts niffe des Runft=, Mufikalien= und Schreib= warenhandels und ift militärfrei.

Gefällige Angebote unter Qu. Nr. 18875 an die Beichäftsftelle des B.B. erbeten. [19010] Gine mit allen buchhandlerifchen Arbeiten vertraute junge Dame, Die englifch und frangösisch spricht u. forrespondiert, tüchtige Berfäuferin und felbständige Urbeiterin, fucht fofort ober fpater Stellung, event. auch aushilfsweise in einem Badcort. Unfprüche bescheiden. Ungebote u. B. 19010 an die Beichäftsftelle d. B.B.

[18802] Gebildete Dame, die mehrere Jahre im Berlage einer Zeitung den geschäftl. Teil: Korrespondenz, Buchführung, Inferatenweien, Expedition, felbftandig in Banden gehabt hat, gleichzeitig auch redaftionell thatig gewefen ift, fucht ahnliche Stellung.

Angeb. an herrn Buchhandler 3. Thilo,

Freienwalde a/D.

[18941] Junger Dann, mit bem Berlags= buchhandel, fowie Zeitungserpeditions= und Inferatenmefen vollfommen vertraut, fucht dauernden Boften. Gefällige Unträge erbittet Adolf Rindler in Grag (Steiermart), Traungauergaffe Nr. 6.

[17183] Tücht. Buchhändler, 30 Jahre, fathol., 3. 8t. in angesehener Gortiments. u. Berlagsbuchh. als 1. Gehilfe in ungefündigter Stellung, fucht jum 1. Juli ober später bauernben Boften im Berlag. Suchenber ift in allen buchh. Arbeiten verfiert u. befigt Renntnis d. einfachen u. doppelten Buchführung u. Stenographie. Borgugl. Beugn. fteben gu Dienften. Bef. Ungeb. u. J. O. # 17183 an d. Beichaftsft. b. B. B.

[18463] Leipzig. Zum 1. Mai od. sp. sucht tüchtiger Verlagsgehilfe, Gymnasialabiturient, sprachenkundig und militärfrei, in allen Facharbeiten gründlich bewandert, zul. in bedeutendem Wiener Hause thätig, dauernden Posten in Leipzig. Gef. Angeb. u. # 18463 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wermischte Anzeigen.

Gef. Beachtung dringend empfohlen!

[18094] O.-M.-Remittenden nehme ich nur bis zu dem It. § 30 der Buchh. Berkehrsordnung festgesetzen Termin an, ebenso müssen bis dahin die Disponenden-Fakturen in meinem Besitz sein! Alles später Einsgehende wird sowohl in Leipzig, als auch hier unbedingt zurückgewiesen, resp. Disponenden später keinesfalls mehr anerkannt!

Hochachtungsvoll

Wien, im April 1899.

Ed. Solzel's Berlag.

[18029]

Inferate

im

Guffan Adolf - Salender 1900

- Auflage ca. 90000 -

haben die bentbar größte Wirfung.

 $^{1}/_{1}$ Seite = $300 \, \text{M}$, $^{1}/_{2} = 160 \, \text{M}$, $^{1}/_{4} = 90 \, \text{M}$, $^{1}/_{8} = 50 \, \text{M}$, $^{1}/_{16} = 30 \, \text{M}$, $^{1}/_{32} = 20 \, \text{M}$.

= Litterarische Anzeigen mit 25% Nab. = Aufträge erbitten umgehenb!

Guftav Adolf-Berlag, Dresden-Blafewig.

[15396] Die kartograph. Anstalt

Globus

Kötzschenbroda i/Sa.

hält sich zur Ausführung aller kartograph.lithograph. Arbeiten bestens empfohlen.

Prompte Bedienung. Mässige Preise.

[17597] Zur Messe

bitten um Besuch unserer Verkaufs-Ausstellung in unserer Filiale: Leipzig, Eilenburgerstrasse 11, nächst Buchhändlerhaus. Vorteilhafteste Einkaufs-Gelegenheit!

Frankfurt a/M.

C. Koenitzer's Verlag u. Gross-Antiq. Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung.

[18791] Infolge längerer Krankheit ift es uns dieses Jahr leider nicht möglich gewesen, die Riicksendung der O.-M.-Remitt.-Abrechnung zum Termin rechtzeitig erledigen zu können. Wir bitten daher die Herren Berleger, uns den Termin der Abrechnung bis 15. Mai d. J. verlängern zu wollen und sagen im voraus besten Dank.

Hochachtungsvoll

Breslau.

Trewendt & Granier's Buchhandlung (Alfred Breug).

[18463] Leipzig. Zum 1. Mai od. sp. [14966] Gehilfen, die sich dem sehr lohnenden Reisevertrieb widmen wollen, sucht tüchtiger Verlagsgehilfe, finden bei mir zu jeder Zeit Engagement unter kulantesten Bedingungen. Gründliche Ausbildung durch erfahrene Sachleute wird zugesichert.

Bilhelm Schumann, Leipzig, Georgenftraße 38.

Sampson Low, Marston & Co.,

Limited,

in London, etabliert 1790,

St. Dunstan's House London,
Telegr.-Adresse: Rivsam. London.
Verleger und Kommissionäre für den
europäischen Kontinent u. d. Kolonieen
empfehlen sich zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem u. Amerikanischem Sortiment und Antiquariat,

sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eilsendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien. Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann. Berlin: Herr W. H. Kühl. Wien: Herren R. Lechner & Sohn.



[18908] Eine neu gegründete Reisebuchholg. incht für Massenvertrieb geeignete populäre Werke. Angebote erbeten unter »Reisebuchshandlung« 18908 an die Geschäftsstelle des B.s.

[18939]

Sofort

zu verm. in Leipzig, Kurze Strafe 10b, Laden mit Wohnung und verschiedenen Riederlagsräumen. Zu erfr. im Brauereis kontor.

R.=A. Dr. Albert Herm. Müller, Leipzig, Reumarkt 31, II.

Verleger gesucht

[18906] für eine Central-Reform-Zeitung von einem außerordentlich tüchtigen und in Deutschland allbekannten Schriftsteller, der gleichzeitig bedeutender öffentlicher Redner ist. Angebote an F. E. Fischer in Leipzig erbeten.

[18555]

Ralenderbild

in 10 ff. Farben: Ecce homo, $11^{1}/_{2} \times 17$ cm und anderes dergl. biete in Boften von 500-30000 Stiid billigft an. (Mufter gratis.)

Guftav Adolf-Berlag, Dresben-Blafewig.

[17655] Restauflagen,

Remittenden oder größere Posten von Prachtwerken, Jugendschriften, Romanen, popul. wissenschaftlichen Werken 2c., zum Bertrieb unter der Hand suche per Rasse zu kaufen.

Leipzig.

R. Dallmeier.

[18532]

für Verleger!!!

Zeitschriften, Broschüren, Werke, sowie jede Drudarbeit liefert schnell, billig und gut

Grang Jaenich in Fürftenwalde (Spree).

[689] Verlags-Kataloge,

Antiquar.-Verzeichnisse, Broschüren, Prospekte etc. etc. druckt prompt, korrekt, sauber und billigst

Oscar Hensel's Werk-u. Accidenzdruck. in Gottesberg i/Schl.

- Druckproben zu Diensten. -

Breitkopf & Härtel

Leipzig-Brüssel-London-NewYork

[3236] besorgen ausländisches Sortiment zu besten Bedingungen.

FM

Franz Hanfstaengl

K. B. Hof-Kunstanstalt München

[2137]

Atelier für Autotypie und Zinkographie. Künstlerische Durchführung, beste Druckfähigkeit der Clichés. Spezialität für feinere Reproduktion: Tondruck - Clichés. Resultat von Lichtdruck oder Photogravure kaum zu unterscheiden.

[53] Französisches Musiksortiment

liefern schnellstens mit 80% Rabatt, franko Leipzig.

Schott Frères, Brüssel – Otto Junne, Leipzig.

Depôt d. Ausgaben Durand, Enoch etc.

Berlags - Auslieferungsbücher

[65] in **3** verschiedenen Ausgaben resp. Liniaturen.

Probebogen zu Dienften.

Offiander'iche Verlagsbh. (A. Roehler) in Tübingen.

[18940] Max John

Adressen - Verlag

Berlin W. 8,

Leipziger Strasse 29.

Betr. Propaganda über

Litteratur zur "Frauenbewegung"

habe ich ein sehr sorgfältig gesichtetes Adressen-Material zusammengestellt. Spezialofferten bitte gratis und franko direkt verlangen zu wollen.

Erste Referenzen aus Buchhändlerkreisen.

[17815]

Da wir feinerlei Disponenden od. lleberträge gestatten fonnen, erwarten wir reine Galdierung. Stwaige Galdo: Refte ziehen wir Unfang Mai burch Poftauftrag ein!

Dresben-Blafemit.

Guftav Adolf-Berlag.

Fr. Foerster, Leipzig

[902]

(gegr. 1863),

empfiehlt sich zur Uebernahme von Rommiffionen unter fulanten Be-

dingungen.

[2134] - Restauflagen -

jeder Art tauft ftets gegen Raffe Bermann Schmidt's Buchh. Berlin.

[12012] Massenauflagen

von Prospekten, Preislisten u. s. w. liefert auch bei der grössten Bestellung in kürzester Zeit billigst

das Deutsche Druck- und Verlagshaus (Ges. m. b. H.)

in Berlin SW. 68 Xylographische Anstalt u. Selbstand verlag Richard Jericke, Leipzig, Königsstr. 10

empfiehlt ganz neue, bis jetzt noch nicht erschienene Galvano für gleichzeitige Publikationen mit einem andern Journal. [58]

Bücherzettel [14383]

M. 3.20 gutes Schreibpapier Ph. 2. Jung, München VII.

[18988] Fast täglich werden Bestellungen auf die Ofiander-Schwabiche Heberjegungs-Bibliothet der griechischen und romifchen Rlaffifer an ben früheren Berleger gerichtet, tropbem ich schon zahlreiche Ankundigungen erlaffen habe, die teinem Zweifel Raum geben tonnen, daß die Sammlung jest in meinem Berlage ift.

Beinrich Rerler, Berl. Cto. in Illm.

[19045] Martthelfer. J. Mann, verheirat., 3. B i. Sort. als Ausgeher thät. u. auch m. schriftl. Arb. vertr., fucht Stelle i. Leipzig a. Markth. G. Ung. u.H.H.19045 d.d. Befchäftsft.d.B.=B.erb.

19047 Reisebuchhandlung mit tüchtigem Personal wünscht noch einige beffere Sachen zu übernehmen. Bef. Unb. unt. A. M. 19047 an die Geschäftsstelle des B.=B. erbeten.

[19046]Berlagsanftalt

wünscht pornehme Rommiffions-Sachen gu die Beschäftsstelle d. B.B.

Carl Clausen's Hofbuchh.

früher H. Loescher's Hofbuchh.

[10643]

in Turin Exportgeschäft

für italienische Litteratur — Antiquariat

liefert rasch und billigst

italienisches Sortiment,

führt

Abonnements

auf alle italienischen Journale aus.

Prompte Expedition über Leipzig oder direkt. Export-Kataloge.

[19034] Gesucht 1 Cliché vom Knffhäuser= Denkmal u. der Wartburg. Größe 9×12 cm. Angebote mit Breisangabe und Abgug erbeten an Wendt & Mlauwell.

[18992] Wer liefert billig Hostien?

Adressen erbittet Th. Rother, Leipzig.

Schwedisches Sortiment

[1249] liefern rasch und billigst

Samson & Wallin in Stockholm.

H. Stavelmohr in Gent [32] liefert

Sortiment der frangolischen Schweiz ju ben gunftigften Bedingungen.

[55] 3. Kauffmann in Frankfurt a/Mt. erbittet Offerten über Debraica u. Judaica, übernehmen. Angeb. u. S. S. 19046 durch fowohl von einzelnen Werten, als auch von Restauflagen.

Inhaltsverzeichnis.

Schweizerischer Buchhanbler-Berein. S. 2993. — Allgemeiner Deutscher Buchhanblungs-Gehilfen-Berband. Dantsagung. S. 2993. — Erschinis tünftig erschenender Bücher. S. 2995. — Borsicht bei Büchersenbungen nach Desterreich! S. 2996. — Die Postgesehnovelle und ber Buchhandel. S. 2996. — Deutscher Reichstag. S. 2997. — Aleine Mitteilungen, S. 2998. — Anzeigeblatt. S. 2999—3024.

Abam in Glat 3022. Albert, Joj., in Mil. 3017. Amtsgericht Ihehoe 2999. Attentofer 3019. baer & Co. 3019. Barsborf 3021. Bechhold in Felf. a. M. 3008. 3004. Bed in Mithen 3007, 3017. Benber in Mannh. 3020. Beraftraeßer's Sofbb. 8021 Bertelsmann in Git, 3016. Bertram in Sond. 3020.

Bial, Freund & Co. 3019. Bleet 3022. Borntraeger, Gebr., 3020. Braumüller & S. 3020. Breitenftein 3018. Breitfopf & D. in De. 3023. Brodhaus, 3. A., 3022. Brodhaus' Sort. 3003. 3007. 3021.

Buchh. b. Brint, ev. Miffions-

gef. 3019. Bultmann & . 3017. Calmann-Lévy 3015. Calbarn & Co. 3019 Clausen in Turin 3024. Eraz & . 3019. Creuber 3018. Dallmeier 3023 Deuerlich in Gott. 2021. Deutide in Wien 3004. Dieberichs in Le. 3014. Diefterweg in Weilb. 3021, Dobrowsky 3021. Drud- u. Brigeb., Dtiche.,

in Brin, 3024.

Ebel in Ru. 3020. Edftein in Reuft, 2022. Eggenberger'iche Buchh. 3020. Chiers in brau. 3017. Eintragungen in d. Danbelsregifter 2999. Enbemann in Bodjum 3022. Engelhorn 3013, Engelmann in Le. 3002, 3003, 3016. Ente 3004

Expedition b. Boltostg. in Brin. 3022. Fallenroth 3017. Reefche 3022. Fernau 3022. Beit in Be. 3001. Finsterlin, L., 3021. Fijcher, F. A., in Brin. 3008. Fijcher, F. E., in Le. 3023. Fijcher & Franke 3010. 3011. 3012.

Fleischer, E. Fr., in Le. 3020. Bleischer, Fr., Sort. in Le. 3020. Bleischhauer 3021. Slemming Berl. A. . 3, 3006. Fod Buchh. G. m. b. D. 3019.

Foerfter, Gr., in Be. 8024. Frante in Iheb. 2999. Frang'iche Softh, in Da. 3020. Frid in Wien 3003, 3020. Gaertner's Berl., 3015.

Gerftenbergiche Buchh, in Dibeb. 3018. (Blobus 3023. Goldichmidt, A., in Brin. 3014. Grimmer 3001. Groenevelb 3021. Groopius'iche Buch, in Brin. Rommiffionswechfel 2999.

3020. Guftav Abolf-Brl. 3023 (2). 3024 Guttentag G. m. b. S. 3006. Saafe, E., in Brin. 3019. Dalm & & 3017. Sanfftaengl in Mil. 3023, hauptvogel 3022. Bedenhauer in Tilb. 3017. Beger in Wien 3018, Benfel in Gottesb. 3023. herzer in Wü. 3020. hiersemann 3019. Birfdmald, A., in Brin. 3002. Birichwalb'iche Bh. in Brin.

3018. Solzel in Wien 3023. homann in Dang. 3020. huber in Frauenf. 3021. huch in Reiffe 3022. Jaeger in Gleiw, 3021. Jaeger'iche Bribh. in Grtf. a. DR. 3023. Jaenich in Jürft. 3023. Beride in Le. 3024. John in Brin. 3024. Jolowicz 3018 (2). Jung in Mil. 3024. Junne 3023. Ralb in Montab. 3017 (2). Rantorowics 3020. Rauffmann in Grif. a. M.

3024. Sterfer 3019, 3024. Reffelring'iche Gofbh. in hlbbgh. 3022.

Stloy in Magbeb. 3018, 3019. Stoch in Monigsb. 3003, 3021, Ronegen in Wien 3004. Roeniper in Grif, a. M. 3023. Straap 3020.

Aubajta & B. 3021. Sytia 3020. Lang in Most. 3020. Lássló 3018. Lauterborn 3021. Lehnen & Comp. 3019. Ling'icheBuchh. in Trier 3019. Lippert'iche Buch, in Salle

3020.

Löffler in Dr. 3019. Löbe in Mil. 3022. Low & Co. 3023. Laneburg in Dia. 3019. Lütenfirchen 3020. Lugar & Co. 3021. Maier in Rav. 3007, 3021, Meili 3020. Mendelovici 3000. Mijchel's Ant. 3021. Mitider & R. 3021. Mittler & G. 3021 (2). Muller, R.-A., in Le. 3023. Munnichs Buch. 3021. Rägele 3006. Reumann in Magbeb. 3016,

3020 Nicolaijde Buch, in Beln. 3019. Ollenborff in Baris 3016 Dfianber in Tub. 3021, 3023. Parter & Co. 3020. Peppmüller 3021. Berles 3021.

Betersborf in Rottbus 3000. Schweiger & DR. 3020. Bierfon 3015. Blon, Mourrit & Cie. 3008. Breuß & 3. 3014. Rabeftod, Fr., 3017. Ranjchburg 3021. Raufdenplat 3021. Reinhardt in Sulba 3021. Rider in Gieg. 3020, 3021, Rindler 3022. Rojenthal, J., in Mil. 3019. Stapelmohr 3024. Rojenthal, R., in Mil. 3001. Staube 3001. Roth in Gieg. 3004. Rothader 3019. Rother in Le. 3024 Sachs & B. 3017. Samjon & S, 3024. Sauerlanber & Co. in Marau 3021. Schabe 3021. Schalt in Wien 3020. Scheller in Frif, a. M. 3020. Schlemm Rachf. 3019 Schloffer in Gobest, 3021. Schmibt in Salle 3019. Schmidt, G., in Brin. 3005. Schmidt, S., in Brin. 3024. Schmig & C. 3021. Schols in Brau. 8020.

Schöningh, F., in Donabr. 3021. Schöningh, H., in Mü. 3022. Schott frères 3023. Schröter in Bril. 3004. Schröter in Bitr. 3008. Schulthef in Bur. 3022. Schulpe in Torg. 3017. Schumann, 28., in Le. 3023. Burcher & &. 3004. Schupp in Mū. 3020.

Schwid in Innsbr. 3019. Geibel & S. 3019. Seligsberg in Bapr. 3020. Siegismund, B., in Le. 3023. Simmel & Co. 3019. Simion in Charl, 3009. Speibel 3021. Springer in Brin, 3008, Ctabel'iche Sofbb. 3017.3020. Strilbig Berl. 3022, Tauffig, J., 3020. Thilo in Freienw. 3022. Thomas, Th., in Le. 3000. Tittmann 3021. Trewendt & Gr. 3023. Divietmener, A., in Le. 3020. Berlageanft. Bengiger & Co. M.=0. 3020. Berlags Inftitut, Rorbbifchs. in Brin. 3001. Béber 3020. Bölder 3020. Walbow in Frtf. a. D. 3018. Warfentien 3021. Wasmuth 3013. Beigel, A., in De. 3018. Beigleber 3018. Wendt & Ml. 3024. Biganb's, G. D., Berl. in Le. 3000. Wildt, S., in Stu. 3000 (11). 3001 (6), 3002. Winter in Dr. 3019, Wolfrum in Duff. 3007.

Dunder, C., 3007. Berantwortlicher Redafteur : Dag Evers. - Berlag : Gefchaftsftelle bes Borfenvereins der Deutschen Buchhandler (G. Thomalen, Gefchaftsführer). - Drud : Ramm & Ceemann. Samtlich in Leipzig, Deutsches Buchbandlerhaus, Sofpitalftraße.